

Marktgemeinde Sinabelkirchen



An einen Haushalt!
Zugestellt durch Post.at

Amtliche Nachrichten

Dezember 2021

*Allen Leserinnen und Lesern
gesegnete Weihnachten und für
das Jahr 2022 viel
Gesundheit, alles Gute und
viel Erfolg wünschen
Bürgermeister Emanuel
Pfeifer und das gesamte
Gemeindeteam.*

Foto: Karl Jauk



Abfuhrtermin für Restmüll:

Montag, 10. Jänner 2022

Abfuhrtermin für Verpackungsmaterial (gelbe Säcke):

Donnerstag, 30. Dezember 2021

Donnerstag, 27. Jänner 2022

Eine Rolle gelber Säcke je Haushalt kann zu den Amtsstunden im Hof des Marktgemeindefamtes aus einer Tonne selbst entnommen werden. Die Aufkleber sind ebenfalls entnehmbar. Außerdem erhalten sie die gelben Säcke im Altstoffsammelzentrum Untergroßau.

Abfuhr von Altpapier:

Dienstag, 25. Jänner 2022

Mittwoch, 26. Jänner 2022

Problem- und Altstoffübernahmen in Untergroßau:

Montag, 27. Dezember 2021, 7.00 - 10.30 Uhr

Montag, 03. Jänner 2022, 7.00 - 10.30 Uhr

Montag, 10. Jänner 2022, 7.00 - 10.30 Uhr

Freitag, 14. Jänner 2022, 15.00 - 19.00 Uhr

Montag, 17. Jänner 2022, 7.00 - 10.30 Uhr

Montag, 24. Jänner 2022, 7.00 - 10.30 Uhr

Montag, 31. Jänner 2022, 7.00 - 10.30 Uhr

Größere Abfallmengen (über 2 m³) oder ganze Kipperfahren bitte am Freitag anliefern.

Rechtsberatung:

Die Marktgemeinde Sinabelkirchen bietet monatlich eine Rechtsberatung bei Herrn Rechtsanwalt Mag. Karl Fladerer in seiner Kanzlei in Untergroßau 219 an.

Die nächsten Termine sind – jeweils von 13.00 -18.00 Uhr:

Freitag, 28. Jänner 2022, Freitag, 25. Februar 2022

Voranmeldungen im Marktgemeindefamt unter Tel. 03118 2211 erforderlich.

Sinabelkirchner Pflegeunterstützung und Seniorenbetreuung:

Herzlichen Dank für die eingelangten Spenden:

Verabschiedung verstorbene Ehegatten

Elfriede und Josef Bierbauer Euro 748,--

Verabschiedung verstorbener Herr Anton Kalcher

Euro 748,--

Fahrverbot in Untergroßau-Hart:

In Untergroßau-Hart von Untergroßau nach Egelsdorf und retour gilt ein Fahrverbot. Ausgenommen von diesem Fahrverbot sind die Anrainer/-innen, alle landwirtschaftliche Fahrzeuge, welche zu und von den Äckern in Hart unterwegs sind, und Radfahrer/-innen. Leider wird dieses Fahrverbot oftmals vor allem von Pendlerinnen und Pendlern aus unserer Nachbargemeinde missachtet. Es wird aus diesem Grund nochmals in Erinnerung gerufen. Überdies werden die Verkehrsteilnehmer/-innen gebeten, die Geschwindigkeitsbeschränkung zu beachten. Vielen Dank.

Betreutes und betreubares Wohnen in Sinabelkirchen:

In der Marktgemeinde Sinabelkirchen soll ein betreutes bzw. betreubares Wohnen im Zentrum von Sinabelkirchen errichtet werden. Derzeit befindet sich das Projekt in der ersten Planungsphase. Es ist daher für die Marktgemeinde Sinabelkirchen erforderlich, in Erfahrung zu bringen, wie groß der Bedarf ist. Wenn Sie also Interesse an einem betreuten oder betreubaren Wohnen in Sinabelkirchen in den nächsten Jahren haben, werden Sie ersucht sich im Marktgemeindefamt Sinabelkirchen unter Tel. 03118 2211 für die Erhebung des Bedarfs mit Namen und Kontaktdaten zu melden. Vielen Dank!

Instandhaltung des Kanalnetzes in Untergroßau:

Zurzeit finden im Ortsteil Untergroßau Spülungen und Kamerabefahrungen für die Instandhaltung des Kanalnetzes der Marktgemeinde Sinabelkirchen statt. Dabei kann es aufgrund des Kanalverlaufes auf einigen Straßenabschnitten zu momentanen und schwer vermeidbaren Engstellen im Straßenverkehr kommen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Christbaum am Marktplatz:

Der Christbaum, der den Marktplatz in Sinabelkirchen in der Weihnachtszeit schmückt, wurde heuer von Herrn Franz Klausz aus Kaiserberg gespendet. Bürgermeister Emanuel Pfeifer dankt in seinem Namen und im Namen der Marktgemeinde Sinabelkirchen sehr herzlich.

Sinabelkirchner Marktfest 2022



do kumm ma zaum!

Vorfriede ist die schönste Freude, und: Derzeit kann es gar nicht genug geben, worauf wir uns alle gemeinsam freuen können. Wenn es die Corona-Lage ermöglicht, wird das Kulturforum Sinabelkirchen im Jahr 2022 das beliebte Sinabelkirchner Marktfest veranstalten. Es ist ein Fest für alle Sinabelkirchnerinnen und Sinabelkirchner. Reservieren Sie den Termin: 24./25. September 2022! Am Samstag wird sich neuerlich die Marktmusik Sinabelkirchen aktiv an der Gestaltung beteiligen. Am Sonntag werden wir den Tag gemeinsam mit dem Erntedankfest in der Pfarrkirche beginnen. Alle Details und Informationen folgen. Blicken wir dem Sinabelkirchner Marktfest 2022 optimistisch entgegen!

Öffnungszeiten über Weihnachten im Marktgemeindefamt:

Das Marktgemeindefamt Sinabelkirchen ist von 24. Dezember 2021 bis einschließlich 02. Jänner 2022 geschlossen und nicht besetzt. Am Montag, 03. Jänner 2022, sind wir wieder für Sie da.



Liebe Sinabelkirchnerinnen,
liebe Sinabelkirchner!

Miteinander statt Auseinander.

Ich erinnere mich noch gut an den Zusammenhalt, der am Anfang der Corona-Pandemie in der Marktgemeinde Sinabelkirchen spürbar war. An diesen Zusammenhalt möchte ich heute konkret anknüpfen. Ich bin der festen Überzeugung, dass die momentanen Gräben niemandem guttun und niemandem weiterhelfen. Neben der Gesundheit ist es der Friede, der von uns allen zu schützen ist. Jede Einzelne, jeder Einzelne ist konkret aufgerufen, einen Beitrag zu leisten, um Frieden zu stiften, zu bewahren und zu schützen. Das fängt im Kleinen, in der Familie, im Freundes- und Bekanntenkreis, an. Daran führt kein Weg vorbei, wenn uns wirklich etwas an unseren Mitmenschen liegt. Es liegt in unseren Händen.

Anonyme Schreiben.

In den letzten Wochen erhielt ich als Bürgermeister gelegentlich anonyme Briefe, in welchen verschiedene Meinungen zur Art und Weise, wie die Corona-Pandemie am besten zu bewältigen sei, dargelegt wurden. Es liegt in der Natur der anonymen Mitteilung, dass diese keine gegenseitige Kommunikation ermöglicht und unerwidert bleiben muss. Ich ersuche daher alle Bürgerinnen und Bürger einen Termin für ein persönliches Gespräch mit mir im Marktgemeindegemeindeamt unter Tel. 03118 2211 zu vereinbaren, wenn Sie mir etwas mitteilen möchten. Ich stehe allen Bewohnerinnen und Bewohnern jederzeit sehr gerne für ein Gespräch zur Verfügung.

Impfbus.

Am Samstag, dem 29. Jänner 2022, kommt von 10.45 Uhr bis 14.00 Uhr, der Impfbus mit der Corona-Schutzimpfung in unsere Marktgemeinde.

Er wird am Siniwelt-Parkplatz Station machen. Ich appelliere neuerlich an Sie: Bitte lassen Sie sich impfen! Leisten Sie damit Ihren wertvollen und hochgeschätzten Beitrag, damit diese Pandemie bald der Vergangenheit angehört.

Projekte der Marktgemeinde.

Der komplett neugestaltete Schulhof konnte pünktlich zum Schulbeginn eröffnet werden. In den vergangenen Wochen konnten einige weitere Projekte in der Marktgemeinde Sinabelkirchen umgesetzt werden. Mehrere Straßen wurden zur Gänze saniert inklusive aller Asphaltierungsarbeiten. Die Beschilderung bei den Autobahnabfahrten wurde komplett erneuert. Im Marktgemeindegemeindeamt wurde der Stromspeicher mit 44,50 kWh nutzbarer Speicherkapazität vom Gnieser Unternehmen Pro Sonne geliefert und installiert.

Projekte der Marktgemeinde Sinabelkirchen Sport- und Kulturhalle KG.

Unsere Adventlaternen konnten regional angefertigt werden. Danke an alle Gemeinderäte, die beim Zusammenbau tatkräftig mitgeholfen haben, und an Herrn Reinhard Meister mit seinem Team von Möbel Meister in Gnies für die Beteiligung. Die Laternen wurden an interessierte Bewohner/-innen und heimische Unternehmen verkauft. Diese Laternen sollen den Sinabelkirchner Advent erhellen.

DI Josef Gerstmann ist als Modellregionsmanager mit den Klimaschutzprojekten KEM und KLAR beauftragt. Die Konzepte wurden bereits erstellt. Am 03. Jänner 2022 wird eine online Veranstaltung zu Photovoltaik und Stromspeicherung durchgeführt werden, die Sie bequem und sicher zuhause auf Ihrem Computer verfolgen können. Informationen finden Sie in dieser Ausgabe auf Seite 11.

Projekte 2022.

Der geplante Bau des Rüsthauses Gnies fordert sämtliche Beteiligte. Das Team der FF Gnies ist hochmotiviert. Grundvoraussetzung der Marktgemeinde Sinabelkirchen für die Umsetzung des Projektes ist, dass der erstellte Kostenplan eingehalten wird. Die Eigenleistung in Form von Arbeitsleistungen durch die FF Gnies

wird hier wesentlich sein.

Ein Großprojekt für die Jahre 2022 und 2023 wird die Erneuerung der in die Jahre gekommenen Kläranlage sein. Sinabelkirchen wächst beständig, dementsprechend ist auch unser Abwassersystem zu adaptieren. Hier handelt es sich um ein Projekt, welches die Marktgemeinde finanziell fordern wird.

Ein wichtiges Zukunftsprojekt im kommenden Jahr ist der Glasfaserausbau in Sinabelkirchen. Für den Bildungscampus Sinabelkirchen wird die zweite Etappe der Schulhoferneuerung in den Sommerferien 2022 umgesetzt werden.

Verabschiedung verstorbenen Herr Anton Kalcher.

Am 01. November 2021 ist Herr Anton Kalcher verstorben. Er war 41 Jahre lang Gemeinderat in Sinabelkirchen, davon 16 Jahre lang Vizebürgermeister. Ich selbst habe mit Toni zusammengearbeitet, als ich Vorstandsmitglied war. Besonders aufgefallen sind mir dabei seine Besonnenheit und seine Überlegtheit. Da wir aus verschiedenen Fraktionen kommen, sind wir natürlich nicht immer einer Meinung gewesen. Was uns aber geeint hat, war das gemeinsame Interesse an der Weiterentwicklung unserer Marktgemeinde. Wir werden Toni immer ein ehrendes Gedenken bewahren.

Dezemberausgabe der Gemeindezeitung.

Die Dezemberausgabe der Gemeindezeitung ist die umfassendste Ausgabe des Jahres. Sie enthält Rückschau und Ausblick. Ich lade Sie sehr herzlich ein: Nutzen Sie die Gelegenheit und lesen Sie diese zu einem ruhigen Zeitpunkt, vielleicht ja an den Feiertagen, durch!

Ich wünsche Ihnen gesegnete Weihnachten und für das Jahr 2022 alles Gute, viel Erfolg und Gesundheit!

Ihr Bürgermeister
Emanuel Pfeifer

Mobil: 0664 5044162

E-Mail:

emanuel.pfeifer@sinabelkirchen.gv.at

1. Vizebürgermeister
DI Josef Gerstmann



Liebe Sinabelkirchnerinnen,
liebe Sinabelkirchner!

Was kann man am Ende eines solchen Jahres schreiben? Die Pandemie als vorrangiges Thema hat uns auch heuer wieder fest im Griff. Die Auseinandersetzung damit und die Folgen, Impfdebatten, Zweifel, Lockdowns, etc., treiben leider Viele auch in unserer Gemeinde auseinander. Ein Riss ging durchs Land, stand geschrieben und starre Positionen wurden eingenommen. Sie bringen uns nicht weiter, sondern nur auseinander. Ein starkes Miteinander wäre die einzige Antwort und Abhilfe auf diese Situation.

Ich kann mich gut erinnern, als meine Mutter mir von ihren Erlebnissen aus ihrer Kindheit erzählte. Lock-down oder Black-out-Vorsorge? Strom war sowieso nicht da, fließendes, warmes Wasser war unbekannt, und Fleisch im Sommer war ohne Kühlschrank nur geselcht, mit oder ohne Maden, verfügbar, von ein paar Hühnern oder Hasen ausschließlich am Sonntag abgesehen.

Man hat trotz des für heute unvorstellbaren Mangels zusammengehalten und an einem Strang gezogen. Die Vision für ein erfüllteres Leben, in dem die zukünftige Generation es besser haben wird, hat die Menschen vorangezogen und stark gemacht. Und die Geschichte hat gezeigt, dass dieser Weg aufgegangen ist. Am Glauben an sich selbst und am Glauben an etwas Größeres entstand Großartiges. Ein Leben in Fülle bis heute, ohne wirklichen tatsächlichen Mangel!

Die derzeitige Situation hat uns unumstritten in schwierige, unbekanntere Zeiten manövriert. Aber trotz allen Missmutes, aller Zukunftsangst mit Viren und Problemen, sind wir trotzdem auch heuer wieder im Advent angekommen. Ein Jahr durchwachsen mit vielen unbekanntem Dingen. Sicher nicht nur mit Sorgen und Nöten. Auch viel Schönes war bei jedem dabei, da bin ich ganz sicher.

Genießen Sie den Abend des Jahres, die Ruhe des Advents. In der Geborgenheit und Sicherheit der Familie oder einer guten Freundin oder eines guten Freundes. Ich wünsche ich Ihnen ruhige Feiertage, ganz viel Gesundheit, Glück und viel Zufriedenheit. Ein schönes Fest und ein gutes neues Jahr 2022.

Ihr Josef Gerstmann
Vizebürgermeister
0664 5337345
josef.gerstmann@aon.at

Fotowettbewerb 2021: Mein Sommer in Sinabelkirchen



1. Preis: Elke Trinkl aus Obergroßau



2. Preis: Alexandra Horvat aus Sinabelkirchen

Unter diesem Motto fand der diesjährige Fotowettbewerb unserer Marktgemeinde statt. Wunderbare Aufnahmen von vielen Plätzen und Stimmungen im Sommer 2021 aus unserem Gemeindegebiet wurden eingereicht. Es war wahrlich nicht einfach, die Bilder zu bewerten und die Siegerinnen und Sieger zu ermitteln.

HOFLADEN

Alpakaprodukte

Onlineshop

Geöffnet von September bis April

Mittwochs 10:00-13:00 Uhr
Freitags 16:00-19:00 Uhr
Jeden ersten Samstag
im Monat von 09:00-12:00 Uhr

Anfragen unter: 0664 4376727
oder office@sonnhueglalpakas.at

www.sonnhueglalpakas.at



3. Preis Sonja Sorger aus Puch bei Weiz

Für den Kalender 2022 wurden für unsere Markt-gemeinde typische Fotos ausgesucht. Er wird in den letzten Tagen des Jahres an alle Haushalte versendet werden. Vielen Dank an alle, die sich daran beteiligt haben. Im nächsten Jahr werden wir Sie wieder ein-laden, Fotos für einen Kalender 2023 zu machen und einzusenden. Ein Thema wird sich finden und wir werden Sie bald informieren.

DI Josef Gerstmann

Ordination von Frau Dr. Mayer-Fischl



Seit November gibt es in Unterrettenbach 30 (bei der Abzweigung nach Sinabelkirchen) mit Frau Dr. Karin Mayer-Fischl und ihrem Team eine zweite Kassenpraxis für Allgemeinmedizin in der Marktgemeinde Sinabelkirchen.

Ordinationszeiten:

Mo, Mi und Fr von 7.00 bis 12.00 Uhr

Di und Do von 13.30 bis 16.00 Uhr

Kontakt: Tel. 03118 51608

Der Gemeindevorstand überreichte zur Ordinationseröffnung einen bunten Blumengruß!



2. Vizebürgermeisterin
Alexandra Schloffer, BEd

Liebe Sinabelkirchnerinnen und Sinabelkirchner!

2021 verabschiedet sich – 2022 klopft bereits an der Tür!

Doch bevor wir uns voller Tatendrang ins neue Jahr stürzen, ist es vorher noch an der Zeit, die schönsten Erlebnisse des Jahres Revue passieren zu lassen und dankbar zu sein.

Nutzen Sie die Feiertage, stimmen Sie sich ein, essen Sie Kekse, hören Sie Weihnachtslieder... tun Sie das, was Ihnen guttut und seien Sie dankbar!

Mir persönlich tut es gut, anderen etwas Gutes zu tun. Somit habe ich mich heuer dafür entschieden, mich dem #TeamChristkind - einer Aktion der Post und des Samariterbundes - anzuschließen. Gespendete Geschenkpakete werden von der österreichischen Post zum Samariterbund gebracht und von dort aus in ganz Österreich verteilt. Ziel ist es, auch bedürftigen Kindern frohe Weihnachten zu bereiten. Denn Fakt ist, dass leider mehr als 320.000 Kinder in Österreich von Armut betroffen sind. Für viele von ihnen bleiben Weihnachtsgeschenke nur Wünsche. Die gemeinsame Aktion soll Menschen dazu bewegen, „Hilfs-Engerl“ zu spielen, um leuchtende Kinderaugen und Weihnachten zusammenzubringen. Ich hoffe, dass auch Sie die ein oder anderen Augen zum Leuchten bringen und von der Weihnachtsfreude erfasst werden. Neben einem besinnlichen Weihnachtsfest gönne ich Ihnen und Ihrer Familie erholsame Feiertage.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen gesegnete Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr! 😊

Ihre 2. Vizebürgermeisterin
Alexandra Schloffer

Gemeindegassier
Gerald Neuhold



Sehr geehrte Gemeindebürgerin,
sehr geehrter Gemeindebürger!

Im November/Dezember des Jahres wird traditionell der Voranschlag für das bevorstehende neue Haushaltsjahr der Marktgemeinde Sinabelkirchen erstellt. In der letzten Gemeinderatssitzung des Jahres wird dieser dann diskutiert und beschlossen. Voraussichtlich findet diese Gemeinderatssitzung am 22. Dezember 2021 um 19.00 Uhr statt. Wichtige Themen im Voranschlag für 2022 sind die Erneuerungsarbeiten bei unserer Kläranlage, die Fortsetzung der Schulhoferneuerung im Bildungscampus Sinabelkirchen, die Bautätigkeit beim Rüsthaus der FF Gnies und der Glasfaserausbau. Bitte wenden Sie sich an das Marktgemeindegamt Sinabelkirchen, wenn Sie Interesse an Glasfaserinternet haben, da die Organisation des Ausbaues wesentlich vom Bedarf der jeweiligen Gebiete abhängig ist.

Als Obmann des ÖAAB Sinabelkirchen kann ich Ihnen mitteilen, dass der Familienwandertag sehr gut besucht war und viel Freude in Zeiten der Pandemie brachte.



Aufgrund des Lockdowns konnte heuer der Advent am See leider nicht stattfinden. Stattdessen werden wir aber, wenn dies die Corona-Situation erlaubt, erstmals im März 2022 ein Ostern am See veranstalten. Nähere Informationen folgen.

Abschließend wünsche ich Ihnen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.
Bleiben Sie gesund!

Ihr Gerald Neuhold

Mobil: 0676 7739303

E-Mail: gerald.neuhold@magna.com

Partnergemeinde Somberek/Schomberg:

Krippe zu Betlehem



Die Kirchgemeinde organisiert zusammen seit Jahren die Veranstaltung „Die Lichter vom Advent“. Das zu der Weihnachtszeit gehörende Programm ist eine Vorbereitung, eine Besinnung auf die Geburt Jesu. Zu diesem Zeitraum gehört der verbreitete Brauch des Aufstellens von Betlehem-Krippen. Früher wurde nur zu Hause, unter dem Weihnachtsbaum oder in der Kirche, die Krippe aufgestellt. Heute ist es in Ungarn üblich geworden, dass öffentlich, im Zentrum der Gemeinden, Platz für die Heilige Familie gemacht wird. Dieser Initiative folgend verließ auch bei uns die Krippe die Wände der Kirche. Auch symbolisierend, dass das schönste und größte Fest der Kirche, uns allen, dem ganzen Dorf gehört.

Und das geht so: Zuerst muss die Krippe fertig gestellt werden. Freiwillige Helferinnen und Helfer bauen die Krippe aus Holz. Danach kommt die heilige Familie: Maria, Josef und die Hirten. Das kleine Jesulein darf auch nicht fehlen. Einige Rentnerinnen sammeln alte Kleider und ziehen die jeweiligen Puppen zeitgemäß an. Die Bewohnerinnen und Bewohner freuen sich jedes Jahr, und die Krippe zu Betlehem wird immer schöner.

Bioindustrie Münzer GmbH: Verleihung des Steirischen Panthers



Die Bioindustrie Münzer GmbH in Sinabelkirchen hat am 23. September 2021 das Landeswappen der Steiermark von Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer verliehen bekommen.

Die Firmenleitung berichtet: „Wir stehen zu unserer Heimat Steiermark und werden auch in Zukunft weiter in diese investieren. Ein großer Dank gebührt unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die jeden Tag mit vollem Einsatz in unserem Familienunternehmen ihr Bestes geben.“ Herr Bürgermeister Emanuel Pfeifer gratuliert dem Unternehmen im Namen der Marktgemeinde Sinabelkirchen und persönlich sehr herzlich!



Vorstandsmitglied
Günter Glatzer

Sehr geehrte Gemeindebürgerin,
sehr geehrter Gemeindebürger!

Das Jahr neigt sich wieder dem Ende zu, und man hat das Gefühl, dass es erst vor Kurzem begonnen hat. Trotzdem war es ein sehr ereignisreiches Jahr, mit vielen Höhen und Tiefen, für jeden persönlich von uns.

Ich möchte mich vor allem bei euch bedanken, dass wir die Erntesaison ohne größere Zwischenfälle und Unfälle gut zu Ende gebracht haben, und dass, mit ein wenig Rücksicht aufeinander, jede Situation gemeistert werden kann.

Es hat uns auch schon der erste Schnee besucht, und das Winterdienstteam hat die ersten Einsätze hinter sich. Ich möchte mich bei allen bedanken, die sich dafür bereit erklärt haben, diesen wichtigen Dienst durchzuführen. Ich sage auch DANKE zu jenen, die heuer nicht mehr fahren, aus welchen Gründen auch immer.

Wenn ich mit dem Schneeflug oder Splittstreuer unterwegs bin, ist mir etwas besonders aufgefallen: Einige Mitbürger/-innen gehen von der Annahme aus, wir hätten den gleichen Bremsweg wie ein PKW. Dies ist leider nicht der Fall. Dadurch, dass wir mit Schneeketten unterwegs sind und zum Großteil voll beladen sind, ist hier die gleiche Situation wie im Herbst mit den landwirtschaftlichen Maschinen gegeben. Auch die Winterdienstfahrzeuge sind breit, schwer, langsam und haben einen längeren Reaktions- und Bremsweg. Bitte beachten Sie dies, wenn Ihnen im kommenden Winter eines von unseren Winterdienstfahrzeugen, egal, ob vom Bauhof oder eines Landwirtes, der für die Gemeinde unterwegs ist, entgegenkommt. Im gleichen Atemzug möchte ich mich hier bei unserem gesamten Bauhof, mit allen Bediensteten und dem Personal der Marktgemeinde Sinabelkirchen Sport- und Kulturhalle KG, sowie allen anderen Bediensteten in der Gemeindestube, Schule, Kindergarten, Kinderkrippe usw. für ihren Einsatz im gesamten Jahresbetrieb der Marktgemeinde und die sehr gute Zusammenarbeit sehr herzlich bedanken.

Ich wünsche Ihnen, sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, ein gesegnetes Weihnachtsfest, ruhige und erholsame Tage im Kreise Ihrer Liebsten.

Für 2022 wünsche ich Ihnen persönlich, viel Glück und Gesundheit.

Und schliesse mit einem steirischen „Glück auf“.

Ihr Günter Glatzer

Mobil: 0676 4091696

E-Mail: g.glatzer@aon.at

Glasfaserausbau in Sinabelkirchen



Gut besuchter Glasfaserinfoabend am 07. Oktober

Der weitere Ausbau des neuen Glasfasernetzes in der Marktgemeinde Sinabelkirchen erfolgt nach Interesse der Bevölkerung. Ihr Interesse an Glasfaserinternet können Sie auf der folgenden Internetseite der Feistritzwerke bekannt geben: <https://www.feistritzwerke.at/glasfaser-internet/ultraschnelles-internet-fuer-sinabelkirchen/>



Feistritzwerke

Glasfaser-Internet

 DIREKT NACH HAUSE



Jetzt unter glasfaser@feistritzwerke.at voranmelden, damit Ihr Gebiet schneller versorgt wird!

Feistritzwerke-STEWEAG GmbH | Gartengasse 36 | 8200 Gleisdorf |
Tel: +43 3112 2653-231 | glasfaser@feistritzwerke.at | www.feistritzwerke.at

**Der Pensionistenverband der
Ortsgruppe Sinabelkirchen
wünscht ein
besinnliches Weihnachtsfest und
alles Gute im Neuen Jahr.**

Fraktionsvorsitzende der SPÖ
Brigitte Bierbauer-Hartertinger



©Foto: Sarah Raiser

**Liebe Gemeindebürgerinnen,
liebe Gemeindebürger!**

Liebe Freundinnen, liebe Freunde!

Ich wollte diese Seite leer lassen,
ein weißes Blatt Papier..

Um das auszudrücken, was auch Sie/dich vielleicht im Moment prägt. Eine Leere, nein, nicht äußerlich... denn die Straßen sind doch voll mit fließendem Verkehr, die Geschäfte gut gefüllt mit Lebensmittel, und die Aktionäre von Amazon und Zalando machen Umsätze jenseits unserer Vorstellungen.

Nein, ich meine die innerliche Leere... das Unverständnis über all das, dem wir täglich in den Medien, im Freundes- und Bekanntenkreis oder in der Arbeit (falls wir eine haben) begegnen. Ich werde dieses unselige Wort nicht verwenden, welches Misstrauen sät, das verursacht, dass Freundinnen und Freunde nicht mehr miteinander reden und Diskussionen zu Streitereien führen. Ich stehe nicht an, diese Leere zuzugeben, auch wenn sie nicht zu unserer Work-Life-Balance (alles steht miteinander im Einklang) passt. Diese Leere ist auch entstanden, durch Menschen, die ich in den letzten Wochen verabschieden musste, denn **NIEMAND wird gefragt, wann es ihm/ihr recht ist, Abschied zu nehmen, von Menschen, von Gewohnheiten... sich selbst. Irgendwann, plötzlich heißt es, damit umgehen, ihn aushalten, annehmen, diesen Abschied, diesen Schmerz des Sterbens.**

Und dann haben wir sie... diese Leere, der wir uns doch so selten stellen, und sie ist erfüllt von ungesagten Worten, nicht gezeigten Gesten, unausgesprochenen Verwundungen.

Friedenslichtlauf

Bei Redaktionsschluss war noch nicht absehbar, ob der Friedenslichtlauf am 24. Dezember 2021 stattfinden kann bzw. unter welchen Gegebenheiten er möglich wäre. Nähere Informationen über das Stattfinden des Friedenslichtlaufes können Sie auf der Homepage der Gemeinde www.sinabelkirchen.eu oder auf der Gemeinde CITIES-App erfahren. Sollte der Friedenslichtlauf möglich sein, erfolgt der Start um 8.00 Uhr vor dem Rüsthaus in Egelsdorf und es wird wie bisher zu den jeweiligen Rüsthäusern gelaufen. Die geforderten Corona-Maßnahmen sind unbedingt einzuhalten.

Wollen wir das? Unabhängig davon, dass wir wissen, dass unser aller Leben endlich ist. **Wollen wir**, dass diese unselige Krankheit Covid-19 uns nicht nur unsere Lieben nimmt, sondern auch noch das Miteinander, die Gespräche mit unseren Freundinnen und Freunden, unseren Bekannten und Nachbarn? **Wollen wir** einen Zusammenhalt oder eine Spaltung unserer Gesellschaft?

Wollen wir nicht ein WIR statt ICH?

Wollen wir nicht Liebe statt Hass?

Wollen wir nicht Licht statt Dunkelheit?



Und deshalb, wegen dieser Kerze, wenn sie auch nur symbolisch abgebildet ist, habe ich versucht einige Gedanken mit Ihnen/mit dir zu teilen. Deshalb habe ich das Blatt Papier nicht weiß sein lassen. Denn da ist immer auch das Licht, trotz all der Dunkelheit und Unsicherheit in dieser Zeit.

Ich wünsche euch allen von Herzen, dass ihr es in den nächsten Tagen und Wochen, die herausfordernd für uns alle werden, spüren könnt und euch daran wärmt. Ein Licht und eine Sprache, die in ihrer Ehrlichkeit ein Zusammenfinden ermöglicht, eine Sprache, die Meinungen zulässt, Misstrauen verhindert, und uns das ermöglicht, was wir alle wollen!

Ein gesegnetes, friedvolles Weihnachtsfest mit all unseren Lieben!

Mein großer Wunsch an euch, an uns alle:
Bleibt gesund!

Brigitte

Für die SPÖ Fraktion in Sinabelkirchen
Brigitte Bierbauer-Hartertinger
Britt.bierbauer@aon.at

Der Fischerverein Großau



bedankt sich bei allen Sponsoren und wünscht

frohe Weihnachten und Prosit 2022!

Für die Fraktion
der FPÖ
Patrick Seidnitzer



Liebe Gemeindebürgerinnen!
Liebe Gemeindebürger!

Der Winter kehrt ein, Weihnachten steht vor der Tür, und man merkt sichtlich wie wieder alles ruhiger wird. Weihnachten ist nicht nur ein Fest für die ganze Familie, es ist auch ein Kulturphänomen, das unsere ganze Gesellschaft prägt. Denn der Stimmung an diesem liebevollen Fest voller Lichter in der dunklen Jahreszeit kann sich kaum jemand entziehen.

Viele Autoren und Schriftsteller haben sich über Weihnachten schon den Kopf zerbrochen und ihre Gedanken dazu aufgeschrieben oder Erinnerungen an vergangene Weihnachtsfeste schriftlich niedergelegt. Manche Weihnachtstexte sind besinnlich, andere kritisch, wieder andere sind originell und witzig.

Wer sich in der oft viel zu hektischen Weihnachtszeit einfach einmal den Luxus erlaubt, den Tag zu entschleunigen und zur Ruhe zu kommen, wer sich Zeit nimmt für Weihnachtstexte, der kann eine Weltreise quer durch alle Zeiten machen. In Weihnachtstexten kann man sich selbst wiederentdecken, Fremdes kennenlernen, vergessene Erinnerungen wiederfinden. Man kann sie ganz allein und still für sich genießen, man kann sie aber auch mit Freunden und der Familie teilen, sich gegenseitig vorlesen, zusammen lachen und weinen, sie als Brief verschicken. Weihnachtstexte verbinden die Menschen über alle kulturellen Schranken hinweg, und das ist vielleicht der schönste Sinn von Weihnachten.

In diesem Sinne wünsche Ich Ihnen fröhliche Weihnachten, Zeit zur Entspannung und Besinnung auf die wirklich wichtigen Dinge, sowie Gesundheit, Erfolg und Glück im neuen Jahr.

Ihr Gemeinderat
Patrick Seidnitzer



Aufgrund des reduzierten Büchereiangebotes durch die Corona- Schließzeiten konnte die Jahreskarte nicht voll ausgenutzt werden. Aus diesem Grund verlängern wir diese um zwei Monate, auch fallen keine Säumnisgebühren an, da die Bücher zurzeit nicht zurückgegeben werden können.



Weitere Neuigkeiten und Informationen können Sie auch auf unserer Büchereiseite in der CITIES App lesen.

Wir freuen uns, wenn wir Sie wieder in der Bücherei begrüßen dürfen, ein großes Angebot an Weihnachtsbüchern wartet darauf, ausgeborgt und gelesen zu werden.



Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Adventzeit sowie ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2022!

Im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,
Klara Schanes

Laternen für den Sinabelkirchner Advent



Die Marktgemeinde Sinabelkirchen Sport- und Kulturhalle KG setzte das regionale Projekt Laternen für den Sinabelkirchner Advent um. Die Teile für die Laternen wurden regional angefertigt, und am 13. November 2021 trafen sich Gemeinderäte in der Tischlerei von Möbel Meister in Gnies, um diese zusammenzubauen. Am Bauernmarkt verkaufte Modellregionsmanager DI Josef Gerstmann dann diese Laternen an interessierte Bürgerinnen und Bürger, aber auch an Unternehmen in Sinabelkirchen.

Fraktionsvorsitzender
Die Grünen
Mag. Helmut Römer



Zeit zum Nachdenken

Ich habe lange überlegt, ob ich die Zeilen unten, die ich in einem Mail an Freunde geschickt habe, die strikte Impfgegner sind, quasi als „offenen Brief“ in die Gemeindezeitung geben soll. Angesichts der ausufernden Anti-Corona-Proteste tue ich es, weil wir sonst nicht aus dieser Endlosschleife herauskommen, also: Habt ihr, die ihr bewusst nicht geimpft seid, auch dann, wenn ihr euch für unverwundbar haltet, kein Verantwortungsgefühl gegenüber jenen, die ihr durch euer Verhalten mit der Ansteckung durch eine potenziell tödliche Krankheit gefährdet? Proteste gegen ein Virus sind diesem leider ziemlich egal.

Erkennt ihr nicht, dass ihr euch mit eurem Misstrauen gegenüber wissenschaftlichen Erkenntnissen genau in die Phalanx jener Klimawandel-Leugner einreicht, die mit diesen „Argumenten“ allem widersprechen und alle Lösungen blockieren? Ihr werdet sehen, das nächste große Ding dieser Truppe ist eben der Klimawandel. Dagegen wird sich die Corona-Schwurbelei wie ein Kindergeburtstag ausmachen.

Vielleicht denkt ihr auch über einen so altmodischen Begriff wie „Solidarität“ nach, dass man auch eine Verantwortung gegenüber anderen hat, von der Verantwortung der Gesellschaft gegenüber ganz zu schweigen, dass wir nur gemeinsam aus dieser Pandemie wieder rauskommen.

Wenn eine Impfung mit Freiheits- und Grundrechtsverlust gleichgesetzt wird, wie haben es dann die Leute damals wohl verstanden, als die Pockenimpfung oder jene gegen Polio unendliches weiteres Leid verhindert hat?

Vielleicht kommt ihr auch darauf, dass die Freiheit des einen dort endet, wo man die Gesundheitsgefährdung des anderen bewusst in Kauf nimmt.

In diesem Sinn wünsche ich euch ein paar Minuten des Innehaltens und Nachdenkens.

Euer Helmut Römer



Die Gemeinden Sinabelkirchen, Markt Hartmannsdorf und Edelsbach bei Feldbach bilden eine gemeinsame Modellregion hinsichtlich Klimaschutz und Klimawandelanpassung. Für dieses Vorhaben suchen wir eine/n

Assistenzstelle für Umweltprojekte

(geringfügige Beschäftigung, flexible Arbeitszeit, überwiegend Home Office)

Ihre Aufgaben:

- Assistenzarbeiten für den Regionsmanager (Klima- und Energiemodellregion sowie Klimawandelanpassungsmodellregion)
- Mitverantwortlich für die Umsetzung von definierten Maßnahmenpaketen in den Bereichen Energieeffizienz, erneuerbarer Energien, nachhaltige Mobilität und Anpassung an den Klimawandel
- Assistenzarbeiten für Projektabwicklung, Terminplanung, Controlling und Reporting (inkl. Protokolle erstellen)
- In Abstimmung mit dem Modellregionsmanager sind sie für die Organisation und Durchführung von Veranstaltungen, Workshops und Öffentlichkeitsarbeit verantwortlich (z. B. Website befüllen und idealerweise auch erstellen, social media-Auftritt, Berichte in den Gemeindezeitungen erstellen)

Unsere Anforderungen:

- Sicheres Auftreten
- Selbständiges Arbeiten
- Soziale, ökologische und ökonomische Kompetenz
- Erfahrung im Bereich Energie- und Umweltmanagement sowie Klimawandelanpassung von Vorteil
- Erfahrung im Projektmanagement
- Gute IT-Kenntnisse (Website-Erstellung, MS Office, MS Project)
- Regions- bzw. Gemeindekenntnisse von Vorteil

Unser Angebot:

- Auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung bieten wir eine vielseitige und interessante Tätigkeit im Umfang von 8 Stunden/Woche an.
- Bruttomonatsgehalt: 470 EUR. Die tatsächliche Bezahlung ist von der jeweiligen Qualifikation bzw. Berufserfahrung abhängig.
- Enge Zusammenarbeit mit dem Modellregionsmanager und den Verantwortlichen der Region, umfassendes Briefing über alle Projektdetails
- Weitgehend flexible Arbeitszeiten und überwiegend Home Office
- Beginn: Anfang 2022

Ihre Unterlagen senden Sie bitte bis 31. Dezember 2021

- vorzugsweise per eMail an info@top3zukunftsregion.at
- oder durch Abgabe bei der jeweiligen Heimatgemeinde

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.



Der Klimawandel trifft Österreichs Regionen

Das Projekt **Top 3 Zukunftsregion** wird aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert und im Rahmen des Programms Klimawandel-Anpassungsmodellregionen, kurz KLAR, durchgeführt.

Anpassung an die Auswirkungen durch den Klimawandel ist notwendig, um auch langfristig unsere hohe Lebensqualität sichern zu können. Der Klima- und Energiefonds unterstützt Regionen dabei, sich frühzeitig und wissenschaftlich fundiert auf die Herausforderungen des Klimawandels einzustellen.

Die Top 3 Zukunftsregion mit den Partnergemeinden Sinabelkirchen, Markt Hartmannsdorf und Edelsbach bei Feldbach stellt sich diesem Thema und engagiert sich neben der Umsetzung der Maßnahmen der Klima- und Energiemodellregion, kurz KEM, ebenfalls mit der Umsetzung von Maßnahmen der Klimawandelanpassungsregion, kurz KLAR.

Maßnahmen wie klimafitte Wassernutzung, altes Wissen über widerstandsfähige Obstkulturen, nachhaltiges Bauen, Blackout-Vorsorge, klimaneutrale Naherholung und Landwirtschaft, Hochwasserschutz, Neophytenbekämpfung und Erstellung eines Klimafit-Lehrpfades werden thematisiert und gemeinsam umgesetzt.

Laufende Informationen werden dafür in öffentlichen Medien, von Facebook über die Webseiten der Gemeinden und über die Gemeindezeitungen erfolgen, und Einladungen zu Informationsveranstaltungen, zu Vorträgen und Zusammenkünften werden ausgeschickt. Um diese Themen jedoch über einfache Projekte oder Veranstaltungen usw. bewusst zu machen, müssen weitgehendst einfache Wege beschrritten werden.

Die Durchführung von Fotowettbewerben, Informationen über Blogs im Internet, Erstellung von Broschüren oder Wanderungen zum Thema tragen viel an Bewusstseinsbildung bei.

Haben Sie neue oder alte Ideen oder möchten Sie da und dort mitmachen?

Haben Sie Konzepte erstellt, die Sie nicht alleine stemmen wollen, und dabei Hilfe benötigen oder möchten Sie einfach mitmachen, weil Ihnen das Thema am Herzen liegt?

Dann melden Sie sich gerne unter Tel. 0664 5337345 bei mir!

DI Josef Gerstmann
Modellregionsmanager



EINLADUNG zum Onlinevortrag über Förderungen, Photovoltaikanlagen und Stromspeicher



Die Gemeinden der Top 3 Zukunftsregion haben sich als Modellregion für Klimaschutz, kurz KEM, und Klimawandel-Anpassung, kurz KLAR, zusammengeschlossen und sich vorgenommen, in Zukunft gemeinsam Themen und Maßnahmen in Bezug auf Klimaschutz und Klimawandel aufzugreifen. In den nächsten Jahren werden wir regelmäßig über Förderungen, Projekte und Neuigkeiten informieren.

Dazu laden wir Sie herzlich Pandemie bedingt zu einer Online-Veranstaltung am

Montag, dem 03. Jänner 2022, um 19.00 Uhr, über folgenden Link ein:

<https://us02web.zoom.us/j/83611920397?pwd=T1U2NXdmRnAvYVEzMIh3S2tpYWFEQT09>

Inhalte der Veranstaltung:

1. Informationen zu Klimawandel, Black-out, Photovoltaik und Stromspeicher
2. Welche Förderungen gibt es für Photovoltaik und Stromspeicher?
3. Vorstellung der Einkaufsaktion für Notstromaggregate, Photovoltaikanlagen und Stromspeicher

Informationen zur geplanten Einkaufsaktion:

Die Modellregion plant die Durchführung von Einkaufsaktionen für die folgenden Produkte:

- Notstromaggregate als Black-out-Vorsorge
- Photovoltaikanlagen
- Stromspeicher (ggf. auch als Notstromversorgung)

Machen Sie mit und bringen Sie sich ein! Wir gestalten gemeinsam unsere klimafitte Zukunft.

Bei Interesse zur Teilnahme an der Einkaufsaktion für Notstromaggregate, Photovoltaikanlagen und Stromspeicher, Fragen oder Anregungen zum Projekt stehe ich Ihnen gerne unter Tel. 0664 5337345 zur Verfügung.

DI Josef Gerstmann
Modellregionsmanager



Aus der Kinderkrippe:

Was macht Kinder stark? Wir fördern die Resilienz! Kinder, die in einer nicht so liebevollen Familie aufwachsen, gibt es in jeder Kinderbetreuungseinrichtung. Die Kinder erleben bereits in frühen Jahren, dass sie nicht immer auf ihre Eltern vertrauen können und erfahren keine verlässliche Zuwendung. Diese Kinder brauchen unsere ganze Aufmerksamkeit und Zuwendung, damit wir ihre Stärken und ihre Resilienzen fördern können. Resilienz meint die Widerstandsfähigkeit, mit der es Kindern gelingt, entwicklungsbedingte Belastungssituationen oder familiäre Stresssituationen zu bewältigen und sich dennoch altersgerecht zu entwickeln. Dazu müssen erst Strategien entwickelt werden.

Wir machen den Kindern drei Strategien zunutze:

- Stärken der vorhandenen Ressourcen z.B. Streitschlichtprogramme zur gewaltfreien Konfliktlösung, Kinderkonferenz.
- Initiieren von Lern- und Bildungsprozessen z.B. Lob und Anerkennung
- Mindern der Risikobedingungen z.B. gezieltes Beobachten und Dokumentationen über die Entwicklung des Kindes

Auch das pädagogische Team muss eng zusammenarbeiten.



Wir wünschen Ihnen einen besinnlichen Advent und passen Sie gut auf sich auf und bleiben Sie gesund!

Gabriela Rameis
Leiterin der Kinderkrippe

Einschreibungstermin für das Kinderkrippenjahr 2022/2023

Mittwoch, 12. Jänner 2022: 10.00 bis 13.00 Uhr
Donnerstag, 13. Jänner 2022: 10.00 bis 13.00 Uhr

Mittwoch, 19. Jänner 2022: 10.00 bis 13.00 Uhr
Donnerstag, 20. Jänner 2022: 10.00 bis 13.00 Uhr

Nach telefonischer Terminvereinbarung unter
Tel. 0664 8341029.

Einschreibung für das Kindergartenjahr 2022/2023

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte!

Die Einschreibung für die neu beginnenden Kinder (ab dem vollendeten 3. Lebensjahr) für das kommende Kindergartenjahr (2022/23) findet von 25. Jänner bis zum 27. Jänner 2022 nachmittags statt. Wenn Sie möchten, dass Ihr Kind ab dem kommenden Herbst (September 2022) den Kindergarten besucht, dann bitte ich Sie, mich telefonisch unter 0664 88105464 zu kontaktieren, um einen Einschreibungstermin zu vereinbaren. Diese telefonische Voranmeldung ist nötig, um eine entsprechende Einteilung der Termine vorzunehmen. Die Voranmeldung kann montags in der Zeit von 7.00 bis 16.00 Uhr, sowie dienstags und mittwochs in der Zeit von 7.00 bis 12.00 Uhr erfolgen. Natürlich stehe ich während dieser Telefonzeiten auch für Fragen bezüglich der Einschreibung Ihres Kindes zur Verfügung.

Achtung: Ohne Termin kann leider keine Anmeldung erfolgen!

Ich freue mich auf zahlreiche Anmeldungen!

Ihre Kindergartenleiterin Elke Kapper





Kindergarten Sinabelkirchen

Das war das Laternenfest 2021

Martin

*Er teilt mit seinem Schwert
für den armen Bettler
Wärme*



Für das heurige Laternenfest haben wir uns als Team wieder etwas Besonderes einfallen lassen. Gemeinsam hat jede Gruppe eine große Glaslaterne gestaltet. Diese fünf wunderbaren Lichter wurden am 11. November 2021, dem Namenstag des Hl. Martin, an Institutionen in Sinabelkirchen übergeben, die für unsere Kindergarten-gemeinschaft besonders wichtig sind bzw. mit denen wir sehr eng zusammenarbeiten. So durften sich die Kinderkrippe, die Volksschule, die Pfarre, die Gemeinde und die Feuerwehr über eine Laterne freuen. Bei jeder Übergabe sangen alle Kinder gemeinsam mit dem gesamten Kindergarten-team die Laternenlieder, und wir erinnerten uns an den Hl. Martin, der in einer kalten Nacht mit seinem Schwert den Mantel für den armen Bettler teilte. Es war sehr berührend zu erleben, wie wir mit dieser Geste der Nächstenliebe Licht zu den Menschen brachten und Freude in ihren Gesichtern erkennbar wurde. Wie sich die Kleinsten in der Krippe freuten und die Volksschulkinder über unsere Laternen staunten. Die Erwachsenen vor der Pfarre und die MitarbeiterInnen vor dem Gemeindeamt strahlten und waren begeistert, wie laut und schön die Kinder singen konnten. Das Highlight für die meisten Kinder war jedoch das große Feuerwehrauto, das uns schon von weitem mit Blaulicht begrüßte. Einige waren sogar davon überzeugt, dass der Feuerwehrmann Karl Jauk, der uns herzlich begrüßte, keinesfalls Karli sondern Feuerwehrmann Sam heißen würde!

Das nebelige Wetter passte wunderbar zur Stimmung und so konnten alle das schöne Leuchten der eigenen Laterne bewundern. Nach dem langen Umzug, der uns durch den Ort wieder zurück in den Kindergarten führte, trafen sich alle im Garten. Hier wurde ein großer Heliumballon,

geschmückt in den Gruppenfarben, mit guten Wünschen versehen auf eine lange Reise geschickt. Wir hoffen, dass unsere Grußbotschaft gefunden und eventuell sogar erwidert wird.



 CITIES
Meine Stadt. Meine App.

Wir sind auch auf Cities!

Verbindet euch mit dem Kindergarten Sinabelkirchen! Wir posten nicht wöchentlich, aber doch in regelmäßigen Abständen, und wir freuen uns über Follower. Unser von Marianne Rosenberger eigens geschriebenes Laternenlied kann auf unserer Seite unter Audio-Dateien angehört werden. Es wurde am Tag nach dem Laternenfest mit einigen Kindern des Kindergartens aufgenommen, damit es sich, so wie die Botschaft des Laternenfestes, in der ganzen Welt verbreitet. Während ich diese Zeilen schreibe, höre ich, wie die Kinder schon das nächste Lied üben, dass wir posten werden. Schaut also auf unserer Cities-Seite vorbei und lasst euch überraschen.



Hochbeete für unseren Kindergarten

Ein herzliches Dankeschön an die Initiative Gesunde Gemeinde Sinabelkirchen unter der Leitung von Frau Eleonora Lang: Wir warten schon sehr gespannt auf das kommende Frühjahr, wo unseren Garten zwei Hochbeete schmücken werden. Frau Lang organisierte, dass die Firma Sägewerk Pußwald die Holzbretter für unsere Hochbeete sponserte! Danke! Nun werden die restlichen Utensilien für den Bau über die Gesunde Gemeinde finanziert. Wir freuen auf die Zusammenstellung und Bepflanzung im kommenden Frühjahr und werden weiter davon berichten.

Das gesamte Kindergarten-team wünscht allen Sinabelkirchner Kindern und Ihren Familien ein braves Christkind und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Unsere lieben Wünsche sollen alle Leserinnen und Leser über die Feiertage bis ins Jahr 2022 begleiten!

Herzlichst, Ihre Elke Kapper

Exkursionen der 2a Klasse



Im Oktober machten die Kinder der 2a-Klasse einen Besuch bei der Schafbäuerin Monika Meissl in Hofstätten. Dort konnten sie das Leben der Schafe kennenlernen. Auch Filzen und Schafe-Scheren stand am Programm.



Kurz nach Allerheiligen besuchten die Kinder der 2a-Klasse die Bäckerei Putz. Herr Jürgen Putz backte mit den Kindern Striezel, die hervorragend schmeckten. Ein herzliches Dankeschön an Herrn Jürgen Putz. Er stellte alle Zutaten und auch seine Zeit gratis zur Verfügung!

Daniela Sulzer

Naturerlebnistag

Die 4. Klassen konnten am 14. Oktober 2021 wichtige Einblicke in die geschützte Fauna und Flora unserer Umgebung gewinnen. Im Zuge des Naturerlebnistages an der Lafnitz lernten die Schülerinnen und Schüler Spannendes über die Gottesanbeterin, Zikaden, heimische Pflanzen, Neophyten und vieles mehr. Es wurde mit dem Mikroskop geforscht, Heuschrecken wurden mit Keschern gefangen und Eier der Gottesanbeterin gesucht. Die Kinder waren trotz der Kälte begeistert dabei und konnten

Wir pflanzen Bohnen!



„Hast du dich schon mal gefragt wie aus einem Samenkorn eine Pflanze wird?“ Wir, die Schülerinnen und Schüler der 2b Klasse, haben uns mit dieser Fragestellung auseinandergesetzt und konnten im Laufe eines Versuchs tolle Einblicke sowie Antworten gewinnen. Über zwei Wochen lang haben wir im Rahmen eines Erntedankprojektes, die Stadien des Pflanzenwachstums hautnah beobachtet. Das Buch von Lars Klingting „Kasimir pflanzt weiße Bohnen“ unterstützte uns mit tollen Tipps und Tricks. Jedes Kind pflanzte drei weiße Bohnen. Nachdem die Bohnen gesetzt waren, mussten wir noch gießen und abwarten. Jeden Morgen wurden die Töpfe mit Detektivaugen auf grüne Sprosse untersucht. Und siehe da! Nach nur vier Tagen ließen sich tatsächlich die ersten Keimlinge blicken. Die Pflanzen wuchsen mit aller Kraft und wurden täglich ein großes Stück größer. Wir konnten den Bohnenpflanzen buchstäblich beim Wachsen zusehen und mussten sogar ein Stöckchen in die Erde stecken, an dem sie sich hochranken konnten. Es war ein sehr spannendes Projekt! Riesengroß war schließlich auch die Freude, als die Pflanzen endlich mit nach Hause genommen werden durften.

Sandra Knotz



viel Interessantes mitnehmen.

Angelika Jandl und Karin Peierl

Allerheiligenstriezel backen

Allerheiligenstriezel - eine süße Köstlichkeit, die allen Kindern schmeckt. Diesen selbst zu backen war allerdings für die Schülerinnen und Schüler der 2b Klasse eine neue Erfahrung. Die Vorfreude war groß. Aber bevor es ans Backen ging, musste noch das Flechten geübt werden, damit die Striezel auch gut gelingen würden. Mit Pfeifenputzern machten wir uns ans Werk.

Hier die Geschichte vom Striezel-Backen:

Mehl, Trocken-Germ, Zitronenschale, Vanillezucker und Kristallzucker in die Germ-Schüssel geben. Danach kommen Topfen, Ei und Milch dazu. Nun die Zutaten miteinander vermengen. Jetzt wird der Teig ordentlich geknetet.



Tropfenprobe.

Teig etwas bemehlen und dann zum Rasten stellen bis er ca. doppelt so groß ist. Ist der Teig fertig, wird er nochmals kurz durchgeknetet und danach geteilt. Jedes Teil wird zu einer Kugel gewalzt und anschließend zu einer Schlange. Jetzt wird geflochten. Auf das Blech und die Striezel kurz rasten lassen. Danach mit einem verquirlten Ei bestreichen und mit Hagelzucker bestreuen. Im vorgeheizten Backrohr (160° / 170°) backen, bis der Striezel goldbraun ist. Striezel aus dem Backrohr nehmen, umdrehen und auf den Boden klopfen. Klingt dieser „hohl“, ist der Striezel perfekt. Und zum Schluss: Einfach schmecken lassen!

Sandra Knotz

Zu Besuch bei der Schafbäuerin



Am Dienstag, dem 12. Oktober 2021, besuchte die 2b Klasse den Hof von Frau Monika Meissl in Hofstätten an der Raab. Bei schönem Herbstwetter bekamen die Kinder einen spannenden Einblick in die Schafzucht und durften sich um die Tiere am Hof kümmern. Auch das Filzen und Spinnen wurde ihnen erklärt und gezeigt. Jedes Kind durfte einen Schlüsselanhänger filzen sowie ein Armband spinnen. Ein besonderer Augenblick war, als der Schäfer drei Schafe schor. Wir bedanken uns bei Frau Meissl und ihrer Kollegin der Vereinigung Wollgenuss für diesen tollen Vormittag ganz herzlich.

Sandra Knotz

Lehrausgang zum Postpartner



Am Freitag, dem 22. Oktober 2021, besuchten die Schülerinnen und Schüler der 3c im Zuge ihres Post-Projekts den Postpartner in Sinabelkirchen. Die Kinder lernten die verschiedenen Aufgaben der Postannahmestelle kennen und durften direkt bei Paket-Rücksendungen oder beim Aufgeben von Briefen dabei sein. Herr Pratscher erklärte auch die Schritte der Auslieferung beziehungsweise die Abholung von Paketen, sollte niemand zuhause anzutreffen sein. Für den Besuch wurde von jedem Kind eine Postkarte gestaltet. Diese durften die Kinder selbstständig abstempeln und in die passende Kiste werfen. Dank der Post wurden somit 34 Postkarten versendet. Zum Abschluss bekamen alle einen ausgezeichneten Krapfen als Stärkung für den Rückweg zur Schule. Vielen Dank an Herrn Pratscher und das Spar-Team für die kleine Führung und die Verköstigung.

Edith Köhldorfer

Graz-Tag der 4. Klassen



Einen schönen und spannenden Graz-Tag erlebten die Kinder der 4. Klassen mit den Lehrerinnen Angelika Jandl und Christine Schalk sowie der Betreuerin Monika Zahnrhofer und einigen begleitenden Eltern am 08. Oktober 2021. Ein informativer Altstadt-Rundgang vom Hauptplatz über die Sporgasse zur Grazer Burg und zum Dom bis hin zum Landhaushof war unser erster Programmpunkt. Danach gab es eine tolle kindgerechte Führung durch das Zeughaus. Nach einem heiß ersehnten Mittagsimbiss am Hauptplatz brachte uns der Bus nach Eggenberg. Ein fröhlicher Marsch durch den Schlosspark führte uns zu diesem besonderen Schloss, wo die Bilder der Prunkräume und die Geschichten der Museumspädagoginnen und Museumspädagogen sowohl für Überraschung als auch für Nachdenkpausen sorgten. Nach einem Besuch im Museumsshop wurde die Fahrt gut gelaunt nach Hause angetreten.

Angelika Jandl

Besuch der Riegersburg

Am letzten Schultag vor den Herbstferien begaben sich die Schülerinnen und Schüler der 4.a und 4.b auf die Spuren der Ritter und Knappen auf die Riegersburg. Bei der Ankunft lag die Burg im Nebel, und es herrschte eine eindrucksvolle Stimmung beim gemeinsamen Fußmarsch Richtung Burgtor. Bereits im Vorfeld hatten sich die Kinder intensiv im Unterricht mit dem Mittelalter beschäftigt. Ihr Wissen konnten sie dann bei der spannenden und humorvollen Führung durch die Burg unter Beweis stellen. Das Fazit vieler über das Mittelalter: „Das Leben der Ritter schaut zwar cool aus, aber das Leben der meisten Menschen war doch ganz schön hart.“

Angelika Jandl und Karin Peierl



Berufspraktische Tage



In der dritten Oktoberwoche gab es für die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen die Berufspraktischen Tage. In dieser Woche hatten die Jugendlichen die Chance, in den einen oder anderen Beruf hinein zu schnuppern: Durch Zuschauen, Fragen und Ausprobieren einfacher, ungefährlicher Tätigkeiten konnte der selbst auserwählte Wunschberuf praxisbezogen kennen gelernt werden. Am Ende der Woche waren sich alle teilnehmenden Schülerinnen und Schüler einig: „Es waren sehr erlebnisreiche Tage, wir konnten wertvolle Erfahrungen sammeln, und es hat großen Spaß gemacht!“



An dieser Stelle geht ein großes Danke an alle Firmen und Institutionen aus Sinabelkirchen und Umgebung für die herzliche Aufnahme und nette Betreuung unserer Schülerinnen und Schüler.

Franziska Kaltenegger für das Team der BO-Lehrerinnen

Engel für den guten Zweck...



Kreativ gestaltete Engel mit fröhlichem Gesichtsausdruck und pausbäckigen Wangen stehen derzeit an vielen Stellen des großen Schulgebäudes und künden das nahende Weihnachtsfest an. Immer wieder bleiben Schülerinnen und Schüler stehen, um die Lieblichkeit und Unbeschwertheit der Engel zu bewundern. Hergestellt wurden die fast lebensgroßen Wesen im Rahmen des Zeichen- und Werkunterrichts. Frau Angela Lechner, Betreuerin, brachte wertvolle, kreative Ideen ein.

Bei Interesse kann der eine oder andere Engel auch käuflich gegen eine kleine Spende erworben werden. Der Reinerlös des Engilverkaufs kommt einem wohltätigen Zweck zugute. Kontakt: verwaltung@nms-sinabelkirchen.at

Franziska Kaltenegger

Erste Hilfe ist ganz einfach!

Unsere Schule möchte das Gütesiegel „Erste Hilfe FIT“ erlangen. Dazu werden das Lehrpersonal sowie die Schülerinnen und Schüler die Kenntnisse für den Notfall auffrischen und verbessern. Die 4. Klassen haben zu Schulbeginn bereits damit begonnen und erfolgreich einen 16-stündigen Erste Hilfe-Kurs absolviert. Dabei lernten sie, wie man einen Notfallcheck macht, die richtige Lagerung findet, eine Wiederbelebung durch-

EuroSkills 2021



Selfie mit Andreas Gabalier

Von 22. bis 26. September fanden heuer die EuroSkills 2021 in Graz bzw. Premstätten am Schwarzlsee statt. Dabei konnte man vielen jungen Fachkräften aus ganz Europa bei ihrer anspruchsvollen Arbeit über die Schultern schauen.

Unsere Mittelschule war mit den vierten Klassen dabei. Dabei trafen sie auch auf Unterhaltungskünstler wie Andreas Gabalier. Sogar Unterrichtsminister Dr. Heinz Faßmann wurde von den Schülerinnen und Schülern mitten im Geschehen entdeckt.

Die Erfolge der österreichischen Teilnehmerinnen und Teilnehmer können sich sehen lassen: 11x Gold, 12x Silber und 10x Bronze! Christoph Pessl vom Malerbetrieb Almer und Feichtinger aus Thannhausen bei Weiz wurde als bester Maler der EuroSkills ebenfalls mit Gold ausgezeichnet. Wir gratulieren!

Franziska Kaltenegger für das Team der BO-Lehrerinnen

führt oder starke Blutungen stoppen kann. Die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen sind jetzt gut auf einen Ernstfall vorbereitet!

Lisa Eibel



Trink- und Jausen-Führerschein



Ganz schön viel Zucker: In einer Flasche Limonade sind 39 Stück Würfelzucker enthalten!

Gesunde Ernährung ist uns an der Mittelschule ein großes Anliegen. Die Kinder der ersten Klassen nehmen daher am Projekt Trink- und Jausen-Führerschein teil. Sechs Wochen lang wird den Schülerinnen und Schülern erlebnis- und praxisorientiert der Stellenwert einer gesunden Ernährung und Schuljause aufgezeigt. Zusätzlich zur Theorie werden praktische Übungen und ein Ernährungstagebuch durchgeführt. Eine gesundheitsfördernde Jause verhilft zu mehr Energie und einer Erhöhung der Leistungs- und Konzentrationsfähigkeit. Den persönlich ausgestellten Führerschein erhalten die Kinder nach erfolgreicher theoretischer und praktischer Prüfung.

Michaela Filipitsch und Robert Hofer

Wir schwärmen für unseren Honig!



Nachdem wir im Sommer unseren Schulhonig aus den Waben schleudern konnten, durften wir ihn in der Schule in Gläser abfüllen. Welch ein Genuss - so ein köstlicher, goldbrauner Honig!



Wir sind ganz begeistert von der Honigernte und vom neuen Logo des Schulhonigs, welches unsere begabte Fony Tieber gestaltete. Ob beim gemeinsamen Frühstück, in der Schulküche oder als besonderes Geschenk, unser eigener Schulhonig findet begeistert Verwendung. Bei gelegentlichen Anlässen wird er natürlich auch verkostet und verkauft.

Die fleißigen Bienenfans der 3a

Herbstzeit - Erntezeit im Schulgarten



Auch heuer gab es wieder reichliche Ernte im beliebten Schulgarten. Unter fachkundiger Anleitung von Frau Eleonora Lang konnten die Kinder vieles ernten: Kürbisse, Kartoffeln, Karotten, Karfiol, Fisolen, rote Rüben, Blaukraut, Endivien- und Kraut-hauptlsalat, Fenchel, blauen Mais und Physalis. Zurück in der Schule wurden die verschiedenen Gemüsesorten im Kochunterricht zu schmackhaften Gerichten verarbeitet.

Wir wissen es sehr zu schätzen, dass Frau Eleonora Lang unermüdlich die großartige Idee eines eigenen Bio-Schulgartens am Leben erhält und damit den Kindern ein sehr wertvolles, praktisches Wissen für ihre Zukunft vermittelt. Vielen herzlichen Dank, liebe Ella, für deinen großartigen Einsatz, auch an Frau Christa Nagl und Frau Josefa Friesinger, die immer wieder mit großer Freude im Garten mithelfen.

Franziska Kaltenegger und Michaela Filipitsch



Technisches Werken für die Gesundheit

Mit Stolz präsentieren die Schülerinnen und Schüler der 2b Klasse ihre im Technischen Werken aus Sperrholz und Moosgummi angefertigten Tisch-

tennisschläger. Mit diesen können sie sich gleich vor Ort, sowohl an den Außenanlagen als auch im Freizeitraum im Keller an unserer Schule, aber auch zu Hause spannende Matches liefern. Zusätzlich zur sportlichen Beschäftigung werden außerdem wichtige soziale Aspekte des Miteinanders und die Bewegungsfreude gefördert.



Gabriele Reithofer

Sportunterricht in Zeiten von Corona



Um dem großen Bewegungsbedürfnis unserer Schülerinnen und Schüler gerecht werden zu können, wurden in den letzten Wochen viele Sportstunden Corona bedingt in der Natur verbracht. Es machte großen Spaß, längere Spaziergänge im verschneiten Wald zu machen, auf schneebedeckten Wiesen Fußball zu spielen,

über steile Hänge zu rutschen oder über tiefe Gräben zu springen. Einige Klassen nützten die Spaziergänge in der Natur auch zum Müllsammeln. Auch nasskaltes Regenwetter konnte uns nicht davon abhalten, an die frische Luft zu gehen: Adjustiert mit Anorak, Haube und Schirm war der Spaziergang im Freien eine große Wohltat. Beim Zurückkommen ins Schulhaus waren sich all einig: „Wann rücken wir wieder bei diesem Wetter aus? Es war so lustig!“ Ein anderer begeisterter Kommentar einer Schülerin: „Die Spaziergänge an der frischen Luft sind richtig befreiend. Man geht gemütlich dahin, kann miteinander über alles Mögliche reden, und man kommt richtig runter vom Stress.“

Franziska Kaltenegger und Gertrude Leiner

Elternverein Sinabelkirchen:

Achtsam und besinnlich mit unseren Kindern durch den Advent!

Es riecht nach Zimt und Orangen, Kerzen brennen, Weihnachtslieder sind zu hören. Die Vorweihnachtszeit ist einfach wundervoll, ganz besonders mit unseren Kindern.

Liebe Eltern, Lehrerinnen und Lehrer, liebe Frau Direktor und lieber Herr Direktor, ich hoffe, dass es uns gelingt, eine besinnliche Zeit zu haben, die Tage ganz bewusst zu erleben und uns alle auf Heilig-Abend einzustimmen. Dennoch: Neues Jahr, wir freuen uns auf dich! Ob wir unsere guten Vorsätze schon gemacht haben? Das spielt keine Rolle. Hauptsache, wir spüren tief in unseren Herzen die Zuversicht dem Neuen Jahr gegenüber.

Ein Dankeschön auch an meinen alten Vorstand für die Jahre lange, einmalige und tolle Unterstützung.



v.l.: Bgm. Emanuel Pfeifer, VS-Dir. Rosmarie Kober, Katharina Fuchs, Sandra Kleinhappel, Sarah Timischl, Helene Thomaser, Natascha Gölles, Christine Haas, Nicole Taucher

Ein herzliches Willkommen und Danke an meinen neuen Vorstand für die Bereitschaft den Elternverein tatkräftig zu unterstützen.

In diesem Sinne wünscht der Elternverein, ob Groß oder Klein, Alt oder Jung, ein vielversprechendes, zauberhaftes, frohes, gesundes und glückliches Neues Jahr 2022!

Katharina Fuchs

Talentcenter Graz



Anfang Oktober besuchten die Schülerinnen und Schüler der vierten Klassen das neu gebaute Testzentrum am WIFI in Graz und konnten dabei an insgesamt 48 Stationen ihre Neigungen, Talente und Potenziale überprüfen. Das neue Talentcenter der WKO Steiermark gilt als Vorzeigeprojekt und wurde auch international ausgezeichnet. Bei dieser umfangreichen Talente-Testung ging es um folgende Bereiche: Persönliche Interessen, Motorik und Aufnahmefähigkeit, logisches Denken, allgemeine Fertigkeiten und berufsspezifische Kenntnisse.

Bereits am nächsten Tag konnte jede Schülerin und jeder Schüler den persönlichen Talentreport online abrufen, welcher nicht nur die Stärken und besonderen Fähigkeiten auflistete, sondern auch Empfehlungen zur gezielten Berufswahl gab. Neu war heuer, dass jede Schülerin und jeder Schüler noch extra eine einstündige, persönliche Online-Beratung durch geschulte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Talentcenters erhalten konnte, um die Auswertung des eigenen Tests noch besser verstehen zu können.

Franziska Kaltenegger für das Team der BO-Lehrerinnen



Eröffnung des neu gestalteten Schulhofes



Am 15. September 2021 wurde der über die Sommerferien komplett neu gestaltete Schulhof für den Bildungscampus Sinabelkirchen offiziell eröffnet. Neben einer großen Kletter- und Balancieranlage, Doppelschaukel, Basketballanlage, Rasenvolleyball und Sonnenterasse wurde auch eine Freiluftarena zum Lernen und Entspannen, Verbindungswege sowie zwei Outdoorstichtennistische errichtet. Ab dem Jahr 2022 ist die Erneuerung der Lauf- und Weitsprunganlage sowie die Errichtung einer kleineren Multisportanlage vorgesehen.

Straßenerneuerungen in der Marktgemeinde



Industriestraße Untergroßau



Nagl-Weg

Herbstputz 2021



Die Marktgemeinde Sinabelkirchen veranstaltet parallel zum großen Steirischen Frühjahrsputz auch einen Herbstputz. Vielen herzlichen Dank, an alle, die sich beteiligt haben!

Stopp Littering!



„Littering“ ist das achtlose Wegwerfen von Müll, während man unterwegs ist. Da dieses Problem zunehmend auch die Marktgemeinde Sinabelkirchen, beispielsweise rund um die Bade- und Freizeitanlage Siniwelt oder beim Skaterpark betrifft, ergriff die Gemeinde die Initiative. Bürgermeister Emanuel Pfeifer und Abfallberater Peter Hofer besuchten die Mittelschule Sinabelkirchen, um die Schülerinnen und Schüler für dieses Problem zu sensibilisieren.

Im Herbst konnten in der Marktgemeinde Sinabelkirchen gleich mehrere Wegbauprojekte erfolgreich umgesetzt werden.

Auch im kommenden Jahr gibt es wieder neue Projekte. Ein Radweg von Sinabelkirchen nach Gnies befindet sich aktuell in Planung.



Romedeweg

Neue Beschilderung



Die Mitarbeiter vom Bauhof der Marktgemeinde Sinabelkirchen haben mit freundlicher Unterstützung des Landesstraßenerhaltungsdienstes Gleisdorf die in die Jahre gekommenen und teils desolaten Beschilderungen bei den beiden Autobahnabfahrten komplett erneuert. Für die neuen Schilder wurden dazu nun massivere Fundamente errichtet, damit diese den Angriff durch Wind und Sturm für hoffentlich viele Jahre standhalten. Vielen Dank an alle Firmen, Buschenschenken und sonstigen Beteiligten, welche sich alle einheitlich bereit erklärt haben die Kosten für die neuen Beschilderungen zu übernehmen.



Tipps zum Schutz vor Dämmerungseinbrüchen

„Einbrecher kommen nur in der Dunkelheit“, – eine leider weit verbreitete Anschauung, die jedoch längst nicht mehr richtig ist. Sehr viele Einbrüche passieren in der Dämmerung. Die Kriminalprävention gibt folgende Empfehlungen zur Senkung Ihres Einbruchrisikos:

- Viel Licht, sowohl im Innen- als auch im Außenbereich, schreckt potenzielle Einbrecher ab.
- Bei Verlassen des Hauses/der Wohnung in einem Zimmer das Licht eingeschaltet lassen. Bei längerer Abwesenheit Zeitschaltuhren verwenden und unterschiedliche Einschaltzeiten für die Abendstunden programmieren.
- Im Außenbereich Bewegungsmelder und helle Beleuchtung anbringen, damit sich das Licht einschaltet, wenn sich jemand dem Haus nähert. Vor allem auch Kellerabgänge und Mauernischen gut beleuchten!
- Außensteckdosen wegschalten, diese können auch durch Täter genutzt werden.
- Lüften nur, wenn man zu Hause ist, denn ein gekipptes Fenster ist für einen Täter wie ein offenes Fenster und ganz leicht zu überwinden (trotz versperrter Fenstergriffe). Achtung – Versicherungen zahlen nicht, da kein Einbruch, sondern eventuell nur ein normaler Diebstahl vorliegt!
- Mit einem Türspion und ausreichender Beleuchtung können Sie sehen, ob ungebetene Gäste an Ihrer Tür läuten.
- Bei Gegensprechanlagen: Öffnen Sie nicht sofort jedem die Hauseingangstüre, sondern informieren Sie sich zuerst über die Person und den Grund des Besuches.
- Verriegeln Sie immer sämtliche Fenster und Türen, selbst bei kurzer Abwesenheit.
- Eine einbruchhemmende Türe, ein Balkenriegelschloss an der Eingangstür oder eine Alarmanlage sichern sehr wirksam gegen potenzielle Einbrecher ab.
- Vermeiden Sie es, Ihren Schlüssel unter dem Fußabtreter oder in Blumentöpfen zu verstecken.
- Nachbarschaftshilfe: Halten Sie regelmäßigen Kontakt zu Ihren Nachbarn. So wissen Sie, was in Ihrer Nachbarschaft vorgeht und erkennen ungewöhnliche Aktivitäten sofort. Tauschen Sie auch Telefonnummern aus, im Anlassfall ist es gut den Nachbar verständigen zu können.
- Vermeiden Sie zur Einfriedung Ihres Grundstückes Bäume, Sträucher und Büsche – sie bieten den Dieben idealen Sichtschutz. Mauern und massive Zäune sind hingegen Hindernisse, die der Dieb nicht so leicht unbemerkt überwinden kann (zumindest Rückschneiden der Sträucher auf eine maximale Höhe von 80 cm ist ratsam).
- Leitern, Gartenmöbel und frei herumliegendes Werkzeug sind praktische Helfer für Diebe – sie sollten versperrt im Inneren des Hauses verwahrt werden.
- Bewahren Sie nur wenig Bargeld zu Hause auf. Hinterlegen Sie Ihre Wertsachen bei Ihrer Bank in einem Wertesafe (nicht in den Brieffächern) – Legen Sie ein Eigentumsverzeichnis an.
- **Bei verdächtigen Wahrnehmungen sofort die Polizei (Notruf 133 oder Euronotruf 112) verständigen.**

Stellenausschreibung

Die Marktgemeinde Sinabelkirchen Sport- und Kulturhalle KG schreibt die Stelle einer Reinigungskraft aus:

Beschäftigungsausmaß: 20 Wochenstunden

Sie sind für die Durchführung der regelmäßigen Reinigungsarbeiten, insbesondere der sanitären Anlagen, in unseren Betrieben verantwortlich.

Zeitliche Flexibilität auf Grund von Saisonbetrieben erforderlich:

- Sommer Siniwelt Bade- u. Freizeitpark, Herbst: Sport u. Kulturhalle
- Wochenendarbeiten sind daher in teils unregelmäßigen Abständen erforderlich
- Arbeitszeit jedoch überwiegend werktags mit flexibler Abstimmung mit der Betriebsleitung

Erfahrung als betriebliche Reinigungskraft von Vorteil.

Dienstbeginn: 01.04.2022

Probezeit 1 Monat, Anstellung vorläufig für ein Jahr befristet.

Es besteht die Möglichkeit einer unbefristeten Anstellung ab dem zweiten Dienstjahr.

Die Entlohnung erfolgt nach dem Steiermärkischen Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz 1962 i.d.g.F. in der Entlohnungsgruppe 5 mit einem Bruttomonatsgehalt von mindestens EUR 893,75 (Basis EUR 1.787,50 für 40 Wochenstunden).

Ihre Schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf sind per Post an die Marktgemeinde Sinabelkirchen, Sport- und Kulturhallen KG, 8261 Sinabelkirchen 8 oder per E-Mail an info@siniwelt.com zu richten. Für Fragen steht Ihnen Herr Ing. Dipl.- Ing. (FH) Dominik Winter unter 03118/2211-19 zu Verfügung.



www.siniwelt.com



Bienenhof Klaindl



Als Kandidaten des Wettbewerbs **Vifzack des Jahres** wurden wir Anfang Oktober 2021 von der Landwirtschaftskammer Steiermark zur Ehrung in den Steiermarkhof in Graz eingeladen.

Im Rahmen dieser Feier haben uns Präsident Franz Titschenbacher, Vizepräsidentin Maria Pein und Kammeramtsdirektor Dipl.-Ing. Werner Brugner eine Urkunde überreicht.

Dabei hatten wir die Möglichkeit auch unsere Bienenwachs-Brottaschen und Bienenwachstücher nochmal vorzustellen.

Judit Klaindl

Honigprämierung



Fotorechte bei Christian Hammer

Bei der heurigen Honigverkostung in der Steirischen Imkerschule in Graz wurden 771 Honige aus der Steiermark verkostet. Ausgewählt wurden sie aus über 1.808 Einsendungen, und die Kriterien waren wie immer sehr streng. Sie wurden nämlich im Labor

der Steirischen Imkerschule auf ihre physikalisch-chemischen Eigenschaften untersucht, die für die verschiedenen Honigsorten unterschiedlich ausfallen können. Prämiert wurde in den Kategorien: Blütenhonig, Wald-Blütenhonig, Waldhonig, Waldhonig mit Tanne, Waldhonig blumig, Honigtauhonig, Honig mit Linde, Kastanienhonig und Cremehonig. 2021 fehlte der typische Frühlingsblütenhonig, wie Obstblüten- und Löwenzahnhonig. Im Großen und Ganzen war es ein Honigjahr, das durchschnittlich ausgefallen ist, weil es in vielen Gebieten eine gute Waldhonigernte gab. Der 2021er Jahrgang war heuer wieder von ausgezeichneter Qualität, davon konnte sich eine auserwählte Verkosterjury von 44 Teilnehmerinnen und Teilnehmern, die die Endauswahl zu Gold und Silber vornahm, überzeugen. Von den 771 verkosteten Honigen wurden 555 mit Gold und 216 mit Silber ausgezeichnet.

Zu den ganz großen Siegern zählt heuer Dipl.-Wirtschaftsingenieur (FH) Christian Hammer aus Gnies welcher einen wahren Goldregen erlebte. Er erreichte sechs Mal Gold für seine Honige (Waldhonig, Blütenhonig, Kastanienhonig, Wald- Blütenhonig, Lindenhonig, Waldhonig mit Tanne).



Liebe Leserinnen und Leser,

bereits zum zweiten Mal können Adventmärkte, Nikolausfeiern oder auch Besuche bei Freunden und Verwandten nicht so stattfinden, wie wir es gewohnt waren. Umso wertvoller ist es, wenn gemeinsame Symbole und bewährte Rituale Halt geben.

Ein im Vulkanland gut eingeführtes Symbol ist das grüne Licht. Bis zum 24. Dezember erleuchtet es Kirchen oder Kapellen in den Vulkanlandgemeinden als Zeichen der Besinnung und der Einkehr. Und als bewusster Gegenpol zu überbordendem Adventrummel und übermäßigen Beleuchtungen. Zu Weihnachten wechselt das Licht dann von Grün auf Weiß.

Wenn auch Sie ein Zeichen für den Stillen Advent setzen möchten, sind Sie herzlich dazu eingeladen, eine Laterne vor die Haustüre zu stellen. Das allabendliche Entzünden der Kerze kann auch für Sie und Ihre Familie zum Ritual werden, das Ihnen und Ihren Kindern oder Enkelkindern jeden Abend einen Moment der Besinnung beschert!

Wir wünschen Ihnen einen besinnlichen stillen Advent!

Ihr Vulkanland-Team



CONSENS

Versicherungsmakler GmbH

Frohe Weihnachten
und ein
gesundes neues
Jahr 2022
wünschen Ihnen



Michael Otter Akad. Vkm.

Versicherungsmakler
Büro Sinabelkirchen

Mobil: 0664/370 90 45

E-Mail: michael.otter@consens.vg



Franz König

Versicherungsmakler
Büro Markt Hartmannsdorf

Mobil: 0664/233 51 46

E-Mail: franz.koenig@consens.vg

Auch online unter

www.consens.vg

Es beruhigt, **richtig** versichert zu sein ... **CONSENS**

Frohe Weihnachten und ein gutes Jahr 2022 wünschen Ihnen folgende Firmen:



Weihnachtsbeleuchtung in Egelsdorf-Nord

Die beiden Familien Natalie Gradwohl und Hans Jürgen Wikony sowie Sabrina Brandlhöfer und Stefan Payerl in Egelsdorf-Nord sorgen jedes Jahr für eine ganz besondere Beleuchtung im Advent. Die Redaktion bedankt sich für das eindrucksvolle Foto!



Schulführungen

Freitag 14.01.2022, 11⁰⁰ - 15⁰⁰ Uhr

Face to Face
bei uns im Haus

9 Schulformen, Matura und Lehre, da ist für jeden etwas dabei!

Bildende Kunst, das ist etwas für dich?

Schulform Bildnerische Erziehung

Du liebst Sport in seiner Vielfalt?

Schulform Allgemeinsport

Du möchtest deinen Sport intensiv trainieren?

Schulform Akademiesport

Du möchtest im Spitzensport erfolgreich sein?

Schulform Leistungssport

Pferde sind dein Leben?

Schulform Pferdewirtschaft

Du willst IT-Profi werden?

Schulform InfoTec

Dich interessiert Mediendesign?

Schulform TecMedia

Du möchtest musikalisch durchstarten?

Schulform Musical / Instrumental

Du willst Forschung betreiben?

Schulform Naturwissenschaften

Frohe Weihnachten und ein gutes Jahr 2022 wünschen Ihnen folgende Firmen:

architektur gerstmann
 josef
gerstmann
 josef.gerstmann@aon.at
 INNEN
 AUSSEN
 GÄRTEN
 POOLS
 DIPL. ING. FÜR ARCHITEKTUR 0664 / 53 37 345

EDEN
 BESTATTUNG
 Wir wünschen allen
 frohe und gesegnete Weihnachten!

ML Informatik
 IT Consulting & Service
 Ihr Partner für EDV und Netzwerklösungen
 Manfred Lipphart
 Egelsdorf 33, A-8261 Sinabelkirchen
 Tel.: +43 664 337 23 58 Email: office@ml-informatik.com

Aronia Stranzl
 100% Natur
 BIO
 ARONIA-SAFT SPÄTE ERNTE
 SUPER GENUSS

Walter Fritz
 LEBENSMITTEL & KÜHLTRANSPORTE
 Untergröbssau 143, A-8261 Sinabelkirchen
 Tel.: 0 31 18 / 27 97 - 0, Fax: 0 31 18 / 27 97 - 20
 E-Mail: office@fritz-transport.at

Nah & Frisch HÖFLER
 A-8261 Sinabelkirchen, Egelsdorf 14 Tel.: 03118/2292-0
Multikraft
SonnenMoor
 Moor- und Kräuterprodukte
SONNENTOR
 Da wächst die Freude.
oeticket.com
 TICKETS WERB!
lebe natur
POSCH
DEINE TANKSTELLE
0 - 24 Uhr
Schönhofner
 Genießen Sie unsere Liebe!
Raucherbedarf

Transporte-Erdbewegung
Gerstmann-R.
 Nagl 23, A-8261 Sinabelkirchen
 Tel.: 0043664/8409705
 gerstmann-r@a1.net

FLIESEN WURM
 Lassen Sie Ihre Träume fliesen
 www.fliesen-wurm.at

Walter Fritz
 LEBENSMITTEL & KÜHLTRANSPORTE
 Untergröbssau 143, A-8261 Sinabelkirchen
 Tel.: 0 31 18 / 27 97 - 0, Fax: 0 31 18 / 27 97 - 20
 E-Mail: office@fritz-transport.at

WOHNEN & HANDWERK MANNINGER
KÜCHE BETT SOFA
 MANNINGER MÖBEL GMBH
 8261 Sinabelkirchen 107, Telefon 03118 2226-0
 manninger@manninger.co.at, www.manninger.co.at

MICH'S HAIRSTYLE
 BARBER - LADIES - KIDS
 Untergröbssau 182
 8261 Sinabelkirchen
 Salon: 03118 - 51 696
 Mobilfriseurin: 0664 - 44 055 47

Don Camillo
 BUON NATALE

Technik braucht Service
tsf
 Wir reparieren
 Haushaltsgeräte.
HOTLINE
 0676 / 846 36 100
 tsf.at

PP
 Herbert Pfeifer 0664/2403275
 Reinhard Pross 0664/88427122
VERPUTZE
 Unterrettenbach 28 - 8261 Sinabelkirchen
 E-mail: pp.verputze@gmx.at

ROUTE B65
 Franz Risch TELEFON: 0664/2821285

PRIMICHERU Constantin
 Untergrössau 28
 8261 SINABELKIRCHEN
 office@primicon.at
 0664 / 133 59 25
PRIMICON.at
 MONTAGETISCHLER

BR
 FRISCH VOM BAUERNHOF
 Selchfleisch ohne Pökelsalz

gs
LOGISTIK G.m.b.H
 www.gslogistik.at
 A-8261 Sinabelkirchen Dorfstraße 172

Physiotherapie Sinabelkirchen
 0660 6168709
IMARA
 Frohe Weihnachten!

MS media
 Homepage-Erstellung, Eigene Server, Netzwerke, Reparatur, Fachhandel für Computer, Tablet-PC, Drucker, WLAN, Zubehör, Software.
 www.ms-media.at 0664/5103740

UNIQA
 GeneralAgentur Johann Haas GmbH.
 Rudolf Schabl
 HARTBERG - FÜRSTENFELD - VORAU

Silvia's Schatzkiste
 Damen- und Herrenmode aus Italien in allen Größen
 ... vorgestern schon für übermorgen in Italien eingekauft ...
 Tel. 0664 / 42 75 306
 im Hörmann-Center
 Untergröbssau 182/7, Sinabelkirchen

Frohe Weihnachten und ein gutes Jahr 2022 wünschen Ihnen folgende Firmen:

BÄCKEREI SZUTAK
 8311 - MARKT HARTMANNSDORF

möbelmeister
 Die Tischlerei für Ihre Wohnräume
 T: 03118 2225 | www.moebelmeister.at

Wandtracht
 Ihr Steirischer Fliesenleger!
 Wandtracht GmbH
 A-8261 Sinabelkirchen
 0664 914 05 10
www.wandtracht.at

Le Kara
 Geschenke mit Herz
Öffnungszeiten
 Do. - Fr.: 16:00 - 19:00
 Sa.: 09:10 - 18:00
 und nach Terminvereinbarung
 Email: kara@le-kara.at Tel.: 0664/983214

Louiz Felipe
louizfelipe.com

ChrisZu
 Obergrossau III - 8261 Sinabelkirchen
 Tel. 0664 / 57 364 57
 Digitaldruck | Textildruck
 Beschriftungen | Stickereien
www.werbe-systeme.at

KFZ HERBST
Autoverwertung Herbst
 Fünfung 2, 8261 Sinabelkirchen
 03118 - 2330
info@kfz-herbst.at
 Onlineshop www.kfz-herbst.at



PußwaldHOLZ

Bestattung
 Schlüssel- und Aufsperrdienst
 Video- und Alarmanlagen
Martin Predota
 Pischelsdorf 177
 8212 Pischelsdorf
 Tel. 03113/2341
 Mobil 0664/402 24 21
www.predota.co.at



PFEIFER
 Tischlerei
 Möbel Design & Planungsbüro
 Gnies 150
 8261 Sinabelkirchen
office@pfeifer.st
 0664/8660884
 Martin Teuschler www.pfeifer.st

mein-Baumeister.com
JOHANNES ROSENBERGER 0699/19 28 30 80
 Planung • Statik • Energieausweis
 Ausschreibung • Baukoordination • Bauleitung

Klaindl
 Karl & Judit Klaindl
 Unterrettenbach 58
 A-8261 Sinabelkirchen
 Tel. 0664/410 41 89
www.bienenhof-klaindl.at

IHR VERSICHERUNGSMAKLER
 DIE BESTE VERSICHERUNG
CHRISTIAN GROSS
 Ludersdorf 146
 8200 Gleisdorf
 Mob.: +43 664/9147388
 Fax: +43 3112/20988-10
 Mail: christian.gross@vb-gross.at
www.vb-gross.at

SONNENSTUDIO & JAFRA
 COSMETIC
 BY THERESIA EGGER
 0664 / 124 14 222 | info@sonnenstudio.com
www.egger-cosmetics.at

MAN
 SINABELKIRCHEN

Nagl & Posch
 Malerbetrieb
 Malerei - Spachtelarbeiten - Vollwärmeschutz - Verputzarbeiten
 Unterrettenbach 10 - 8261 Sinabelkirchen
Gerald Nagl
 0664/ 12 48 512 - e-mail: nagl.gerald@gmx.at



MARIA'S
SCHNITZELECK
 DANKE
 an alle Kundinnen und Kunden
 für die Treue in all den Jahren!

GS e.U.
 Platten- und Fliesenverlegung
 Christian Gmoser 0664 75 12 76 78
office@gs-fliesen.com

WILFLING
 Bau & Wasser
www.wilflingbau.at
 8261 Sinabelkirchen office@wilflingbau.at 03118 2288 - 0

Veranstaltungen 2022

Bitte beachten Sie: Alle Veranstaltungen werden unter dem Vorbehalt veröffentlicht, dass es zum Veranstaltungszeitpunkt aufgrund der dann aktuellen Corona-Lage möglich ist, eine Veranstaltung durchzuführen und zu besuchen.

Jänner 2022

Corona-Schutzimpfung: Der Impfbus kommt!

Samstag, 29. Jänner 2022, 10.45 bis 14.00 Uhr

Siniwelt-Parkplatz
Impfstoff: BioNTech/Pfizer
Keine Voranmeldung erforderlich!
Mitzubringen sind lediglich die e-card, ein Lichtbildausweis und – so vorhanden – der Impfpass.

Februar 2022

Selbstverteidigungskurs für Frauen und Mädchen

Samstag, 05. Februar 2022, 9.00 bis 12.00 Uhr

Turnsaal der Mittelschule Sinabelkirchen
Veranstalter: Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Sinabelkirchen

Erste-Hilfe-Auffrischkurs

Samstag, 19. Februar 2022, 8.00 bis 16.00 Uhr

Gemeindsaal Sinabelkirchen
Veranstalter: Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Sinabelkirchen

Kindermaskenball

Sonntag, 27. Februar 2022, 13.00 Uhr

Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen
Veranstalter: Elternverein Sinabelkirchen

März 2022

Kirtag (Patrizi)

Donnerstag, 17. März 2022, 7.00 Uhr

Siniwelt-Parkplatz
Veranstalter: Marktgemeinde Sinabelkirchen

Ostern am See

Samstag, 26. März 2022, 14.00 Uhr
Sonntag, 27. März 2022, 11.00 Uhr
Bade- und Freizeitanlage Siniwelt
Veranstalter: ÖVP Sinabelkirchen

Beginn der Wirbelsäulengymnastik

Montag, 28. März 2022, 20.15 Uhr
Turnsaal der MS Sinabelkirchen
Veranstalter: Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Sinabelkirchen

April 2022

Pflanzentauschmarkt

Samstag, 09. April 2022, 9.00 Uhr
Beim Bauernmarkt Sinabelkirchen
Veranstalter: Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Sinabelkirchen

Osterfeuer

Samstag, 16. April 2022, 17.00 Uhr
Rüsthau Gnies
Veranstalter: FF Gnies

Frühlingswandertag

Sonntag, 24. April 2022, 9.00 Uhr
Vor der Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen
Veranstalter: SPÖ Sinabelkirchen

Theater Sandkorn

Freitag, 22. April 2022, 19.30 Uhr
Samstag, 23. April 2022, 19.30 Uhr
Sonntag, 24. April 2022, 18.00 Uhr
Mittwoch, 27. April 2022, 19.30 Uhr
Freitag, 29. April 2022, 19.30 Uhr
Samstag, 30. April 2022, 19.30 Uhr
Gemeindsaal Sinabelkirchen
Veranstalter: Theater Sandkorn

Lekaros Frühlingserwachen

Samstag, 30. April 2022, 10.00 - 17.00 Uhr
Lekaro – Geschenke mit Herz, Gnies 177
Veranstalter: Karoline Leitner

Mai 2022

Lekaros Frühlingserwachen

So, 01. Mai 2022, 10.00 - 17.00 Uhr
Mo, 02. Mai 2022, 16.00 - 19.00 Uhr
Di, 03. Mai 2022, 16.00 - 19.00 Uhr

Mi, 04. Mai 2022, 16.00 - 19.00 Uhr
Do, 05. Mai 2022, 16.00 - 19.00 Uhr
Fr, 06. Mai 2022, 16.00 - 19.00 Uhr
Sa, 07. Mai 2022, 10.00 - 17.00 Uhr
Lekaro – Geschenke mit Herz, Gnies 177
Veranstalter: Karoline Leitner

Alfa Romeo Treffen

Samstag, 07. Mai 2022, 8.00 Uhr
Siniwelt-Parkplatz
Veranstalter: Dieter Kaufmann und Gerald Holzer

Juni 2022

Pfingstsunnti in Gnies

Sonntag, 05. Juni 2022, 10.00 Uhr
Rüsthau Gnies
Veranstalter: FF Gnies

Sommernachtskonzert

Samstag, 18. Juni 2022, 19.30 Uhr
Ersatztermin bei Schlechtwetter:
Sonntag, 19. Juni 2021, 19.30 Uhr
Bade- und Freizeitanlage Siniwelt
Veranstalter: Marktmusik Sinabelkirchen

Seniorenfest

Samstag, 26. Juni 2022, 14.00 Uhr
Gasthaus Schuster
Veranstalter: Seniorenbund Ortsgruppe Sinabelkirchen

Juli 2022

Dreiergruppenfischen

Sonntag, 24. Juli 2022, ab 8.00 Uhr
Vereinsteich Egelsdorf
Veranstalter: SPÖ Sinabelkirchen

August 2022

Sommerfest am Bauhof

Sa, 06. August 2022, 21.00 Uhr
So, 07. August 2022, 10.00 Uhr
Bauhof Untergroßau
Veranstalter: FF Untergroßau

Woazbrotn

Freitag, 12. August 2022, ab 17.00 Uhr
Areal Buschenschank Bierbauer, Frösau
Veranstalter: SPÖ Sinabelkirchen

Veranstaltungen 2022

Frühschoppen der FF Egelsdorf

So, 14. August 2022, 10.00 Uhr
Festplatz beim Rüsthaus Egelsdorf
Veranstalter: FF Egelsdorf

Kräutersegnung

Mariä Himmelfahrt, 15. August 2022, 9.30 Uhr
Pfarrkirche Sinabelkirchen
Veranstalter: Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Sinabelkirchen

Pfarrfest

So, 21. August 2022, 9.30 Uhr
Pfarrkirche Sinabelkirchen
Veranstalter: Pfarre Sinabelkirchen

Kirtag (Bartholomäus)

Mi, 24. August 2022, 7.00 Uhr
Siniwelt-Parkplatz
Veranstalter:
Marktgemeinde Sinabelkirchen

Sinabelkirchner Open Air 2022 mit Nik P.

Sa, 27. August 2022, ab 16.00 Uhr
Bade- und Freizeitanlage Siniwelt
Karten auf Ö-Ticket
Veranstalter: Andreas Weberhofer

September 2022



do kumm ma zaum!

Sinabelkirchner Marktfest 2022

Samstag, 24. September 2022
Sonntag, 25. September 2022
Sinabelkirchen
Veranstalter:
Kulturforum Sinabelkirchen

Beginn der Wirbelsäulengymnastik

Montag, 26. September 2022, 20.15 Uhr
Turnsaal der MS Sinabelkirchen
Veranstalter: Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Sinabelkirchen

Oktober 2022

Palatschinkenfest mit Sturm und Kastanien

Sa, 08. Oktober 2022, ab 15.00 Uhr
Sport- und Kulturhalle
Sinabelkirchen
Veranstalter: SPÖ Sinabelkirchen

Schilchersturm am Weinberg

So, 09. Oktober 2022, ab 14.00 Uhr
Buschenschank Familie Bierbauer, Frösau
Veranstalter: Buschenschank Familie Bierbauer

Sturm und Kastanien

Sa, 15. Oktober 2022, 16.00 Uhr
So, 16. Oktober 2022, 14.00 Uhr
Mostheuriger Rappold
Veranstalter: Familie Rappold

Die Lauser – Oktoberfestparty

Sa, 22. Oktober 2022, 18.00 Uhr
Di, 25. Oktober 2022, 18.00 Uhr
Sport- und Kulturhalle
Sinabelkirchen
Veranstalter: AMH KG

Familienwandertag

Mittwoch, 26. Oktober 2022, Start: 8.00 - 9.00 Uhr
Sport- und Kulturhalle
Sinabelkirchen
Veranstalter: ÖAAB Sinabelkirchen

November 2022

Martinikränzchen

So, 13. November 2021, 11.00 Uhr
Sport- und Kulturhalle
Sinabelkirchen
Veranstalter: Pensionistenverband Sinabelkirchen

Lekaros Adventzauber

Donnerstag, 17. November 2022, Freitag, 18. November 2022, jeweils 16.00 - 19.00 Uhr
Samstag, 19. November 2022, Sonntag, 20. November 2022, jeweils 10.00 - 19.00 Uhr
Lekaro – Geschenke mit Herz, Gnies 177
Veranstalter: Karoline Leitner

Kirtag (Mariä Opferung)

Mo, 21. November 2022, 7.00 Uhr
Siniwelt-Parkplatz
Veranstalter:
Marktgemeinde Sinabelkirchen

Adventkonzert

So, 27. November 2022, 17.00 Uhr
Pfarrkirche Sinabelkirchen
Veranstalter: Pfarre Sinabelkirchen

Dezember 2022

Nikolomarkt

So, 04. Dezember 2022, 15.00 Uhr
Rüsthaus Egelsdorf
Veranstalter: FF Egelsdorf

Krampusmarkt

Mo, 05. Dezember 2022, 17.00 Uhr
Rüsthaus Gnies
Veranstalter: FF Gnies

Nikolomarkt

Mo, 05. Dezember 2022, 18.00 Uhr
Rüsthaus Untergroßau
Veranstalter: FF Untergroßau

Advent am See

Mi, 07. Dezember 2022, 14.00 Uhr
Do, 08. Dezember 2022, 11.00 Uhr
Bade- und Freizeitanlage Siniwelt
Veranstalter: ÖVP Sinabelkirchen

Advent am Bauernhof

Sa, 10. Dezember 2022, 16.00 Uhr
So, 11. Dezember 2022, 14.00 Uhr
Mostheuriger Rappold
Veranstalter: Familie Rappold

Zipfelmützenparty

Sa, 17. Dezember 2022, ab 17.00 Uhr
Buschenschank Familie Bierbauer, Frösau
Veranstalter: Buschenschank Familie Bierbauer

Silvesterwanderung

Sa, 31. Dezember 2022, 12.00 Uhr
Sport- und Kulturhalle
Sinabelkirchen
Veranstalter:
Wanderverein Sinabelkirchen

Frohe Weihnachten und ein gutes Jahr 2022 wünschen Ihnen folgende Firmen:

	<p>Handelsagentur Haas</p> <ul style="list-style-type: none"> • LED-Beleuchtung • Photovoltaik-Anlagen • Windkraft-Anlagen <p>für Industrie, Handel, Gewerbe und KMU</p> <p>A-8261 Sinabelkirchen, Gnies 73 Telefon: 0664 / 24 30 969 www.handelsagentur-haas.at</p>	 <p>pauger WERBEARTIKEL wünscht Fröhliche Weihnachten!</p>
 <p>Steigerverleih & Werbemontagen MANFRED BAUER</p> <p>Untergroßbau 219 A-8261 Sinabelkirchen bauermanfred1@gmx.at +43 (0)664 54 89 765</p> 	<p><i>Harmony-Place</i> Fladerer im. Helga Fladerer</p> <p>Helga Fladerer</p> <p>Untergroßbau 182 Tel.: 0660/78 94 456 8261 Sinabelkirchen www.harmonyplacefladerer.at</p>	<p>Familie Szutiak Frisches vom Hof</p> 
  <p>WIRTSCHAFTSSTELLE 2</p>	<p>Markenrigger - Gewürzöl RAPPOLD</p> <p>www.markenrigger-rappold.at</p>  <p>Obergroßbau 45, 8261 Sinabelkirchen</p>	<p>Fliesen M. MUHR</p> <p>Manuel Muhr 0699 / 17 24 31 07 Untergroßbau 229 8261 Sinabelkirchen fliesen.muhr@gmx.at</p> <p>FLIESEN VERLEGUNG ABDICHTUNG BAUSTOFFHANDEL</p>
<p>Frohe Weihnachten & ein gutes neues Jahr</p> <p>ROSENBERGER</p> <p>Der Spezialist für Ihr Haus</p>  <p>Heizung Wasser Elektro</p>		 <p>LEASECAR gebrauchtwagen-welt.at</p> <p>Lease – Car AG Autohandels GmbH, Gnies 216, 8261 Sinabelkirchen</p>
 <p>Buchhandel Christine Fladerer A-8262 Ilz 9 Tel: 03385 8436 buchhandel@servusbuch.at www.servusbuch.at</p>	<p>Gepflegt Wohnen Sinabelkirchen</p> <p><i>Frohe Weihnachten!</i></p>	<p>Untergroßbau 212 A-8261 Sinabelkirchen</p> <p>mail: office@tischlerei-meister.eu Tel.: 03118/2422 Fax: 03118/2422-4 M: 0676/ 84 88 21 100</p> <p>Bau- und Möbel- TISCHLEREI MEISTER WILLIBALD</p> <p>Erzeugung von Möbel aller Art - CNC Bearbeitungen</p>
 <p>...und einen guten Rat: schenken Sie ein gutes Jahr wünscht Thomas Stefan</p> 	<p>Weinkhof - Buschenschank Ramminger Richard & Michaela</p>  <p>Arnwiesen 2 0664 / 355 4785 www.buschenschankramminger.at</p>	<p>// grafik20.at WERBEAGENTUR</p> 
<p>Geschenksartikel Lotto-Toto Manninger Elisabeth 8261 Untergroßbau 182</p>	<p>Permenn & Schmaldienst Vermessung ZT GmbH</p> <p>8160 Weiz, Schubertgasse 7</p> <p>Thomas Ober 0699 14540109 thomas.ober@permenn.com</p>	 <p>8261 Sinabelkirchen - Untergrossau 185 Tel: 03118/2209</p>
<p>AUTOSPENGLEREI · LACKIEREREI</p> <p>Karl Höfler</p> <p>8200 GLEISDORF - FÜNFING 21 TEL. 03112/3183 Handy 0664/17 66 025 e-mail: kfz.hoefler@gmx.at</p> 	<p>Ihr Partner für Immobilien</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kauf • Verkauf • Mieten • Vermieten • Pachten • Verpachten <p>S·W·R SÜD WEST REAL</p> <p>SW-REAL Immobilien Ewald Haas 8261 Sinabelkirchen, Gnies 73 Telefon 0664 / 24 30 969 www.sw-real.at</p>	<p>Sicherheit für Anlage, Mensch und Nutzler</p> <p>GVP Elektrotechnik e.U.</p> <p>PLANUNG ÜBERPRÜFUNG DOKUMENTATION</p> <p>www.gvp-elektrotechnik.at office@gvp-e.at Ist Ihre Elektroinstallation schon überprüft?</p>

Frohe Weihnachten und ein gutes Jahr 2022 wünschen Ihnen folgende Firmen:

MALERBETRIEB

 Anstrich
 Fassaden
 Vollwärmeschutz
 0664 / 133 00 22 e-mail: markus.lang81@gmx.at
 8261 Sinabelkirchen Unterrettenbach 112


SPAR


 PRATSCHER GmbH
 Untergroßau 183
 8261 Sinabelkirchen
 03118 5105
 Ihr regionaler Anbieter!

HÖRMANN
 Ing. Hörmann Bau GmbH
 Untergroßau 218
 8261 Sinabelkirchen
 Tel./Fax: 03118 / 209 54
 Mobil: 0664 / 11 44 839
 e-mail: office@hoermann-bau.at
 www.hoermann-bau.at
BAU

Baumschule PAUGER

 Obstbäume • Historische Sorten • Ziergehölze
 Obergroßau 54, 8261 Sinabelkirchen
 T 03118 2351
 M 0664 450 14 87
 baumschule.pauger@aon.at


 Ich will Brautmode!
 Susanne Kalcher
 0650 / 77 18 173



Logistik • Spedition

 Transport • Logistik • Spedition
 greenlogistics


MANFRED KRAINER
 OFENSETZER | FLIESENLEGER
 Egelsdorf 193
 8261 Sinabelkirchen
 mkrainer40@gmail.com
 0664 51 37 737


AUTOWILFLING
 Seit 1980 • GmbH
 Obergroßau 72, 8261 Sinabelkirchen, office@auto-wilfling.at
 Tel.: 03118 8131-0, www.auto-wilfling.at



Lagerhaus | Thermenland eGen
 Filiale Sinabelkirchen

 Untergroßau 136, 8261 Sinabelkirchen
 Tel.: 03118/10212
 www.lagerhaus-thermenland.at e-mail: sinabelkirchen@lagerhaus-thermenland.at
 DIE KRAFT AM LAND

Elektro ROMINGER
 GmbH
 Der Spezialist für Gewerbe und Industrie
 Individuelle Lösungen, maximale Flexibilität, höchste Qualität


PFEIFER
HOLZBAU
 A-8261 Sinabelkirchen Unterrettenbach 27
 Tel.: 0664 / 534 08 36

Angelika Reisen

 www.angelika-reisen.at
 Busunternehmen - Taxi - Reisebüro
 Angelika Reisen GmbH
 Egelsdorf 60
 8261 Sinabelkirchen
 Tel: +43 (0)664 / 371 69 18
 Fax: +43 (0)3118 / 209 55
 mail: office@angelika-reisen.at

Strandbar Claudia
 In der Bade- und Freizeitanlage Sinwelt
 Geöffnet in der Badesaison!
 Claudia Gartgruber
 8261 Sinabelkirchen 280
 Tel.: 0664 153 34 00




LECHNER
 FUNKTIONELLE ARCHITEKTUR
 DI Helmut Lechner · Architekt
 A-8261 Sinabelkirchen · Nagl 32
 Mobil 0664 4420396 · office@arch-lechner.at
 www.arch-lechner.at

Weinbau Buschenschank timischl

 Frösau-Grossau 2
 8261 Sinabelkirchen
 03118 / 22 94
 buschenschank.timischl@gmx.at

2RAD Laller.at

impulsdruck@aon.at
 8261 Sinabelkirchen
 Untergroßau 25

Mobil: 0664 / 24 52 252

PROSONNE
 SOLARTECHNIK ING. MATTHIAS FRITZ
 T: 0676 - 33 47 960 | www.prosonne.at
PHOTOVOLTAIK

www.car-cosmetics-sunshine.at

Car Cosmetics Sunshine
 Fahrzeugreinigung & Kfz-Handel
 Weigl Thomas Tel. 0664 / 440 97 53

MÜNZER
 BIOINDUSTRIE
 Wir wünschen allen
 Sinabelkirchnern & -innen
 frohe Weihnachten und
 ein gutes neues Jahr 2022.
 www.muenzer.at

CHRISTBAUM SCHNALZER
 Herbert & Maria Schnalzer
 Frösau 17
 8261 Sinabelkirchen
0664 / 39 50 751
 www.christbaumschnalzer.at
 info@christbaumschnalzer.at

Lebensqualität im Alter



Schon wieder geht ein Jahr zu Ende. Für unsere LIMA-Gruppe war es dieses Mal ein sehr kurzes. Doch auch bei diesen wenigen Treffen, wurden mit viel Freude und Eifer verschiedene Themen erarbeitet. Der Spaß stand wie immer an erster Stelle. Kaum zu glauben, aber vor Kurzem fand schon unser fünfzigstes Treffen statt. Danke an dieser Stelle an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer für die schönen, bunten Nachmittage. Frohe Weihnachten und sein gesegnetes Neus Jahr!

Sandra Sommer

Gesunde Gemeinde Veranstaltungen

Training mit der Weltmeisterin!

Selbstverteidigungskurs für Frauen und Mädchen mit Lea Neuhold (Welt- und Europameisterin im Hapkido und pädagogisch geschulte Sportlehrerin) am Samstag, dem 05. Februar 2022, im Turnsaal der Mittelschule Sinabelkirchen, von 9 bis 12 Uhr. Der Kurs ist für alle Altersstufen und Sportliche sowie weniger Sportliche geeignet.



Erste-Hilfe-Kurs an der Mittelschule

Erste-Hilfe-Auffrischkurs am Samstag, den 19. Feber 2022, von 8 bis 16 Uhr im Gemeindesaal Sinabelkirchen für alle, die vor längerer Zeit einen Erste-Hilfe-Kurs absolviert haben und ihre Kenntnisse erneuern wollen.

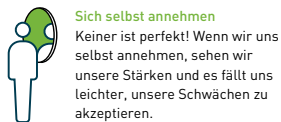
Für beide Kurse gilt:

Es gelten die Regeln, die von der Bundesregierung je nach Covid-19-Situation vorgesehen sind.

Die Kosten übernimmt der Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Sinabelkirchen. Die Anzahl der TeilnehmerInnen ist begrenzt, wir bitten daher um rasche Anmeldung bei Eleonora Lang unter Tel. 03118 2356 oder Germaid Puhr unter Tel. 0660 4137999.

Kleine Schritte mit großer Wirkung

Was wir tun können, um unser seelisches Wohlbefinden zu stärken und uns vor psychischen Krankheiten zu schützen: 10 Schritte zeigen, wie's geht.



Sich selbst annehmen

Keiner ist perfekt! Wenn wir uns selbst annehmen, sehen wir unsere Stärken und es fällt uns leichter, unsere Schwächen zu akzeptieren.



Etwas Kreatives tun

Musizieren, malen, bauen, garteln – etwas zu schaffen oder zu gestalten, tut uns immer gut. Es zeigt uns auch Wünsche, Sehnsüchte oder Ängste, die in uns schlummern.



Sich beteiligen

Teil einer Gruppe, eines Vereins oder einer Runde Ehrenamtlicher zu sein, bereichert uns. Füreinander da zu sein, macht uns gemeinsam stark.



Neues lernen

Lernen heißt immer auch, etwas zu entdecken. Wenn wir neugierig bleiben, bereichern wir unser Leben. Etwas gelernt zu haben, hebt außerdem unser Selbstvertrauen.



Aktiv bleiben

Bewegung gleicht Stress aus, sie tut Körper, Geist und Seele gut. Wichtig ist, etwas zu finden, das uns Freude macht: Laufen, Turnen, Tanzen ...



In Kontakt bleiben

Was brauchen wir, um uns geborgen zu fühlen? Oftmals sind es Menschen, denen wir vertrauen. Schauen wir darauf, dass diese Menschen uns immer zur Seite stehen!



Sich entspannen

Durchatmen, ruhig werden, sich erholen. Unser Alltag ist oft hektisch. Wenn wir uns bewusst eine Pause gönnen, sammeln wir dabei Kraft.



Sich nicht aufgeben

Wenn wir in Krisen geraten, lernen wir unsere Grenzen kennen. Wir brauchen Zeit und Raum, um Krisen zu verarbeiten. Dabei hilft uns, auf die eigenen Stärken zu vertrauen.



Darüber reden

Wir alle brauchen Menschen, denen wir über schöne Erlebnisse, aber auch über Probleme erzählen können. So teilen wir unsere Sorgen und verdoppeln unsere Freude.



Um Hilfe fragen

Wenn uns eine Krise richtig aus der Bahn wirft, gibt es Hilfe von Profis. Um Hilfe zu fragen, ist mutig und zeigt, dass wir dem Problem aktiv entgegenreten.

Die Icons stellen uns © ÖN-Sozialpräventions-Steiermark zur Verfügung.



Der Arbeitskreis
Gesunde Gemeinde
Sinabelkirchen wünscht
allen Gemeindegewinnen
und Gemeindegewinnen ein gesegnetes
Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr
2022.

Danke für die Gestaltung der Adventfenster!

Der Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde Sinabelkirchen bedankt sich bei allen, die auch heuer wieder ein Fenster im Advent vorweihnachtlich gestalteten.

Alte Bräuche wiederbeleben:

28. Dezember: Frisch und g'sund...

05. Jänner: Die Pudlmuata kommt!



Weihnachten – mitten im Alltag!

Vor genau 203 Jahren ist zum ersten Mal das Lied „Stille Nacht, heilige Nacht“ erkungen. Und jeder von uns hat es bestimmt schon oft gehört – in der Kirche, im Radio oder Fernsehen, vielleicht sogar im Kaufhaus noch vor Weihnachten. Stille Nacht, heilige Nacht – dieses Lied drückt Sehnsucht nach festlichen Stunden aus, nach einer richtig schönen Zeit mit Familie oder Freunden: endlich Ruhe, einmal keine Schreckensmeldungen, sondern die Ahnung von Idylle und Frieden ringsumher. Für manche hat sich der Wunsch nach einer stillen, einer heiligen Nacht, erfüllt.

Andere haben erfahren, wie eine vielleicht gar nicht so heilige Nacht in einen banalen Tag mündet, an dem neue Konflikte aufbrechen und alte Sorgen sich zurückmelden. Wem es an Weihnachten so geht, der ist der Heiligen Familie sehr nahe. Maria, Josef und das Kind sind gebeutelt von wirtschaftlichen Sorgen, von Zweifeln wegen ungeklärter Familienverhältnisse, von Angst vor Gewalt. Die eine Heilige Nacht, in der das Kind geboren wird, ist eine Nacht mitten in Ärger, Sorgen und Elend. Heilig ist sie, weil nur eines klar ist: Gott kommt in die Welt, wie sie ist, er kommt zu Kindern, Frauen und Männern, in leisen und lauten, in unheiligen wie in heiligen Zeiten.

Es gibt Kräfte, die etwas im grauen Lebensalltag von Menschen verändern: Da ist plötzlich eine neue Situation da. Jemandem gelingt ein neuer Anfang. Hoffungslos sehen neue Perspektiven, Entwurzelte finden Halt oder Totgeweihte fühlen sich geborgen.

Gottes Nähe ist nicht an eine einzige Nacht, an ein einziges Fest gebunden. Bis zum heutigen Tag geschehen solche Wunder! Frohe Weihnachten!

Ihr Pfarrer,
Giovanni Prietl

Römisch-katholische Pfarre Sinabelkirchen:

Neue Gottesdienstzeiten in Sinabelkirchen ab Jänner 2022

„Winterzeit“ von 1. November bis 30. April:

Vorabendmesse

- 1. bis 15. des Monats, Samstag 17.00 Uhr
- 16. bis Ende des Monats, Samstag 18.30 Uhr

Hl. Messe

- 1. bis 15. des Monats, Sonntag 08.45 Uhr,
- 16. bis Ende des Monats, Sonntag 10.15 Uhr,

„Sommerzeit“ von 1. Mai bis 31. Oktober:

jeden 1. Samstag im Monat, 19.00 Uhr Vorabendmesse

- 1. bis 15. des Monats, Sonntag 08.45 Uhr, Hl. Messe
- 16. bis Ende des Monats, Sonntag 10.15 Uhr Hl. Messe

Marktmusik Sinabelkirchen:

Sehr geehrte Sinabelkirchnerinnen und Sinabelkirchner!

Zum Jahresende meldet sich die Marktmusik Sinabelkirchen und bedankt sich bei der Bevölkerung. Im Namen aller Musikerinnen und Musiker möchten wir folgende Worte an euch/Sie richten:



Die Anfangsmonate des Jahres 2021 nutzten wir, um fleißig zu proben. Wir studierten mit unserem Kapellmeister Daniel Pallier neue Stücke ein und arbeiteten gemeinsam an unserem musikalischen Zusammenspiel.

Am Ende des Sommers durften wir Sie zu einem gemütlichen Sommernachtskonzert einladen, um Sie im Siniwelt-Areal musikalisch zu unterhalten. Es bereitete uns große Freude. Wir sind sehr stolz darauf, dass wir uns als Gemeinschaft endlich wieder vor einem Publikum präsentieren durften. Zudem konnten wir unsere vielen neuen Jungmusiker/-innen vorstellen, auf die wir als Marktmusik natürlich ebenfalls besonders stolz sind. Wir besuchten im Rahmen eines Musikertreffens unsere Freundschaftskapelle in St. Johann bei Herberstein. Es war einer der wenigen Ausrückungen in diesem Jahr. Umso mehr haben wir jede einzelne Möglichkeit zu Musizieren genossen.



Hier kamen auch unsere neuen Marketenderinnen zum Einsatz: Frau Magdalena Höfler und Frau Patricia Fritz. Da heuer leider einige Ausrückungen nicht stattfanden, widmeten wir uns der Gemeinschaftspflege unseres Vereins. So veranstalteten wir für alle Musikerinnen und Musiker einen Sturm- und Kas-

tanien-Abend und musizierten gemeinsam. Auch die Jugendarbeit kam nicht zu kurz. Ende November wurde eine Gruselnacht organisiert und in unserem Probelokal übernachtet.

Nun neigt sich das Jahr dem Ende zu. Das Musizieren bereitet uns immer noch große Freude. Das wird sich auch im Jahr 2022 bestimmt nicht ändern. Die Marktmusik hat bereits einige Dinge geplant und freut sich voller Tatendrang auf die Umsetzung. Sie dürfen gespannt sein.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen und Ihrer Familie besinnliche Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Fröhliche Weihnachten!

Marktmusik Sinabelkirchen



FAZ Ost: Erfolgreiche Herbstsaison

Techniktraining, regelmäßiges Tor-
mannttraining ab der U10, Mentaltrain-
ing, Individualtrainings und vieles
mehr sind bei uns im FAZ-Ost ebenso Standard, wie bes-
tens ausgebildete Trainer und die Teilnahme an sehr gut
besetzten Turnieren. Wir vom FAZ-Ost haben auch heuer
wieder sehr viel investiert, und der Erfolg gibt uns Recht.
Die Kinder- und Jugendteams aller Altersklassen des FAZ-
Ost-Pfeifer Real haben in der heurigen Herbstsaison mit
großartigen Leistungen brilliert.

Zu zahlreichen topgespielten Turnieren mit vielen Siegen
und jeder Menge Toren unserer Jungen von der U7 bis
zur U10 haben auch die Teams der etwas Älteren sehr
gute Resultate in der Meisterschaft und bei den diversen
Turnieren erzielt.

Hier die Herbstplatzierungen unserer Teams, welche
bereits im Meisterschaftsmodus spielen:

U11: hervorragender zweiter Tabellenplatz (punktgleich
mit dem Herbstmeister)

U13: ausgezeichnete fünfter Platz in der Leistungsklasse
und das als jüngstes Team der Liga



U15: Herbstmeister 2021 mit dem Torschützenkönig
Niklas Pfeifer aus unseren Reihen

**Der Verein Sinabelkirchner Pflegeunter-
stützung und Seniorenbetreuung
bedankt sich für die zahlreichen
Spenden und das Vertrauen.
Wir wünschen allen Gemeindegänger/-
innen ein gesegnetes Weihnachtsfest und
für das neue Jahr 2022 Gesundheit und
Zufriedenheit.**



U17: großartiger fünfter Platz in der Leistungsklasse
(Top-Gruppe mit den Besten der Steiermark)

Es freut uns sehr, dass unsere Kinder und Jugendlichen
diese großartigen Leistungen gezeigt haben. Diese Er-
gebnisse sind der verdiente Lohn für den Zusammenhalt,
den Teamgeist, die professionelle Arbeit der Trainer, die
Einsatzbereitschaft der Akteure auf dem Platz und die
vielen helfenden Hände im Hintergrund, ohne die Kin-
derfußball auf einem derart hohen Niveau nicht möglich
wäre. An dieser Stelle, herzliche Gratulation und ein
aufrichtiges Dankeschön seitens des Vorstandes an alle
für den tollen Einsatz.

So macht Jugendarbeit wirklich Freude. Wir alle können
sehr stolz sein, Teil der FAZ-Ost-Familie zu sein und freuen
uns auf die Frühjahrssaison 2022. Wir freuen uns auf viele
neue Mitglieder. Kostenloses Schnuppern und Neu-
anmeldungen sind auch jetzt im Winter gerne möglich. Am
besten bitte telefonisch bei mir unter Tel. 0664 4212276
melden. Nähere Infos auch auf www.faz-ost.at
Wir vom FAZ-Ost wünschen allen Sinabelkirchnerinnen
und Sinabelkirchnern eine gesegnete Weihnachtszeit,
Gesundheit und alles Gute für das Jahr 2022.

Werner Brottrager
Jugendleiter SVS

Expertentipp

EFM
VERSICHERUNGSMAKLER

Schlüsselsafe - nicht so safe wie gedacht!

EFM Sinabelkirchen

Haben Sie schon einmal ein
kleines Metallkästchen an einer
Hauswand montiert gesehen
und sich gefragt was das denn
ist? Bei diesen kleinen Käst-
chen handelt es sich häufig um
Schlüsselsafes, die an und für
sich einen wirklich praktischen
Nutzen haben. Egal ob es sich
um pflegebedürftige Menschen
handelt, die ihren Pflegekräften
wollen oder um eine Großfamilie, in der
nicht jedes Mitglied einen eigen-
en Schlüssel besitzt. Zum Pro-
blem werden diese kleinen Helf-
er erst, wenn sie aufgebrochen
werden und der Täter sich mit
dem darin enthaltenen Schlüssel
zur Wohnung, oder dem Haus
 Zutritt verschafft und einen Dieb-
stahl begeht. Im Schadensfall
kann es sein, dass das Versiche-
rungsunternehmen keine Kosten

übernimmt, da es sich in einem
solchen Fall nicht um einen ge-
wöhnlichen Einbruchdiebstahl
handelt. Hier unterscheidet die
Versicherung zwischen einem
einfachen Diebstahl und einem
Einbruchdiebstahl. Der einfache
Diebstahl bezieht sich auf Fälle
in denen der Täter kein Hinder-
nis überwinden muss, um den
Diebstahl zu begehen. Beim Ein-
bruchdiebstahl hingegen muss
ein Hindernis, beispielsweise
in Form einer Tür, gewaltsam
oder mittels gefälschtem Schlüs-
sel überwunden werden. Da
die Unterschiede zwischen den
unzähligen Versicherungsunter-
nehmen hier sehr groß sind,
empfiehlt es sich zur eigenen
Sicherheit einen Versicherungsmakler
hinzuzuziehen.

**Das Team der EFM Sinabelkir-
chen berät Sie gerne.**

EFM Sinabelkirchen

Sportplatzweg 79/4, 8261 Sinabelkirchen
03118 81560 | sinabelkirchen@efm.at
www.efm.at/sinabelkirchen

EFM – MIT ÜBER 75 STANDORTEN DIE NR. 1 IN ÖSTERREICH

Mit spitzer Feder!

Herbstputz

Die Ortsgruppe der Volkshilfe Steiermark bekam eine Einladung zum Herbstputz. Ich gehöre ehrenamtlich zur Volkshilfe. Dies nutzte ich, um unsere Straßenränder sauber zu machen. Mit meiner Nachbarin machten wir uns schon am 29. Oktober 2021 nachmittags auf den Weg. Mit Herrn Peter Hofer teilten wir uns die Route ein. Vom Bauhof ging es Richtung Untergroßau-Hart bis nach Egelsdorf. In Egelsdorf der Landesstraße entlang auf beiden Seiten. Es kam uns sehr



viel Müll unter. Es fuhren viele Autos vorbei. Einige wurden langsamer, aber der Großteil fuhr gleich weiter. Kurz vor der Ortstafel Sinabelkirchen blieb ein Auto stehen und bedankte sich bei uns. Er sprach in gebrochenem Deutsch: „Gute Frau, Sie leisten super Arbeit! Aber passen Sie auf sich auf. Die Autos werden nicht langsamer. Schade!“ Es war erfreulich für uns beide, diese Anerkennung. Wir räumten doch nur den Dreck weg, den andere nicht mit nach Hause nehmen wollen. Jedem, der sich beteiligt, Dreck der anderen wegzuräumen, gebührt ein großer Dank. Danke dem Bauhof-Team, das Tag für Tag unseren Dreck wegräumt.

Eine schöne Advent- bzw. Weihnachtszeit wünscht dir/ Ihnen

Ingrid Groß



Theater Sandkorn

Sehr geehrte Leserinnen und Leser der Gemeindezeitung, liebe Theater Interessierte!

Leider hat das Virus uns dieses Jahr wieder davon abgehalten, euch mit unserem Stück Spaß und Freude zu bereiten. Wir lassen uns jedoch nicht unterkriegen und sobald es möglich ist, werden wir für euch unser Bestes auf der Bühne geben. Halten wir durch mit der Botschaft die Weihnachten für uns Menschen bereit hält: „Es gibt keine größere Kraft als die Liebe. Sie überwindet den Hass wie das Licht die Finsternis“! (M. L. King)

In diesem Sinne gesegnete Weihnachten und viel positive und aufbauende Energie für das Jahr 2022 wünschen euch das Theater Sandkorn und Sophie Ithaler.



Leserbrief

Wir sind mehrheitlich eine schlafende Gesellschaft. Ich meine damit die Art wie wir mit verschiedenen Bedrohungen umgehen, die derzeit allgegenwärtig sind. Da ist einmal die Covid-Pandemie. Tatsache ist, dass uns das Virus derzeit immer um eine Nasenlänge voraus ist, vor allem wegen der unberechenbaren Mutationen, und andererseits durch das Verhalten eines Teiles unserer Bevölkerung und einiger Politiker. Zum Beispiel sagte die Tourismusministerin: die Aussagen des Gesundheitsministers sind ihr egal. Es sprach der ehemalige Kanzler: Die Pandemie für Geimpfte ist vorbei, und es kommt wieder ein Sommer wie damals. Der gefährlichste Unsinn kam aber vom FPÖ Obmann: Impfen ist Zwang und ein „Pferdewurmmittel“ sei ein gutes Medikament gegen Corona. Alles Aussagen, Die im totalen Widerspruch zur Meinung von Ärzten und Virologen stehen, aber von tausenden Menschen geglaubt werden.

Eine positive Meldung gibt es: Kanzler Schallenberg ist mit seiner Anordnung Lockdown und Impfpflicht endlich aus dem Schatten seines Vorgängers getreten, der sich stets ums Schönreden der Probleme bemüht hat, Schallenberg dagegen zeigt Führungsstärke.

Dieselbe Geschichte wiederholt sich in der Klima- und Umweltpolitik. Wir rennen gerne jenen Politikern nach, die uns mit schönen Versprechungen in den Schlaf singen. So sagte der Altkanzler: Wir wollen nicht zurück in die Steinzeit, und wir werden Erfindungen machen, die alle Bedrohungen ausschalten und uns ermöglichen unser gewohntes Leben weiterzuführen. Unbegrenzt reisen, fliegen, jede Menge Müll produzieren und Rohstoffe verschwenden sowie fleißig Böden asphaltieren und betonieren.

Das heißt im Klartext: Wir handeln wie ein Patient, der zu seinem Arzt sagt: „Ich will weiter im Übermaß essen, trinken und rauchen sowie auf der Couch liegen. Ich will keine Belehrung über eine Lebensstiländerung, sondern ein Medikament, dass mir erlaubt das zu tun ohne krank zu werden.“

Unsere Politiker wissen genau, was sie sagen müssten und wie sie handeln sollten. Weil sie aber keine politischen Selbstmörder sind, schweigen sie zu diesem Spiel, bis die Natur den Schlusspfiff setzt. Bis dahin singen sie uns schöne Schlummerlieder, damit wir entspannt schlafen und dabei schön träumen können.

Zum Abschluss ein uraltes Gedicht von Schiller wie es besser nicht passen könnte.

Gefährlich ists den Leu (Löwen) zu wecken
verderblich ist des Tigers Zahn
doch der Schrecklichste der Schrecken
das ist der Mensch in seinem Wahn.

Frohe Weihnachten!

Josef Rosenberger, 25.11.2021



Gemeinderatssitzung vom 30.09.2021:

Flächenwidmungsplan-Änderung 5.33 „Hart-Süd“

Zur erfolgten Kenntnissnahme der jeweiligen Stellungnahmen sowie Ergänzungen des Erläuterungsberichtes zur Baulandflächenbilanz wird die Flächenwidmungsplan-Änderung, Verfahrensfall lfd. Nr. 5.33 „Hart-Süd“, verfasst von der Pumpenrig & Partner ZT GmbH vom 20.08.2021, GZ: 169FK21, beschlossen.

Reprographievergütung

Die Beitritts- und Zustimmungserklärung zur Reprographievergütung gem. § 42b Urheberrechtsgesetz für die Volks- und Mittelschule Sinabelkirchen wurden beschlossen.

Abfallabfuhrordnung und Änderung der Indexanpassung bei den Gebühren für Kanal, Abfall, Wasser

Die neue Abfallabfuhrordnung sowie die Änderung der Indexanpassung bei den Gebühren für Abfall, Kanal und Wasser wurden beschlossen.

Wegvermessung KG Gnies

Für die Weganlage, Wegprojekt Unterrettenbachweg, in der KG Gnies, wurde die Endvermessung vorgenommen. Auf Grundlage des Teilungsplanes der Permann & Schmaldienst Vermessung ZT GmbH, 8160 Weiz, wird die grundbücherliche Durchführung beantragt.

Wegvermessung KG Untergroßau

Für die Weganlage, Wegprojekt „Gammelweg“, in der KG Untergroßau, wurde die Endvermessung vorgenommen. Auf Grundlage des Teilungsplanes der Permann & Schmaldienst Vermessung ZT GmbH, 8160 Weiz, wird die grundbücherliche Durchführung beantragt.

Gemeindewappen - CitiesApp

Die Verwendung des Gemeindewappens für die Gemeinde-CitiesApp wurde bewilligt.

Änderung der Geschäftsführerin

„Förderer der Volksschule Sinabelkirchen“

Nach der Pensionierung der Volksschulleiterin Frau Beatrix Varga wird bei der Einrichtung „Förderer der Volksschule Sinabelkirchen“ Frau des. Direktorin Dipl.Päd. Kober Rosmarie MA zur neuen Geschäftsführerin bestellt.

Gemeinderatssitzung vom 22.11.2021:

Angelobung Gemeinderat Brunner Dominik

Nach dem Ausscheiden des Gemeinderates Robert Kober, Egelsdorf (ÖVP) wurde Herr Dominik Brunner, Frösau (ÖVP) zum neuen Gemeinderat angelobt.

1. Nachtragsvoranschlag 2021

Der 1. Nachtragsvoranschlag der Gemeinde, der Mittelfristige Haushaltsplan 2021 bis 2025 sowie der Nachweis über die Investitionstätigkeit und deren Finanzierung wurden genehmigt.

Jahresabschlusses 2020 der Marktgemeinde

Sinabelkirchen Sport- und Kulturhalle KG

Der Jahresabschluss für das Jahr 2020 der Marktgemeinde Sinabelkirchen Sport- und Kulturhalle KG wurde dem Gemeinderat vorgelegt und nach eingehender Diskussion beschlossen.

Nachbesetzung der Verwaltungs- und Fachausschüsse sowie des Prüfungsausschusses

Bei den Verwaltungs- und Fachausschüssen Ausschuss für Sport, Freizeit und Vereine, Bauausschuss, KG-Beirat sowie Prüfungsausschuss/Ersatzmitglied wurde Herr GR. Robert Kober durch Herrn GR. Brunner Dominik ersetzt.

Nachbesetzung eines Delegierten -

Abfallwirtschaftsverband Weiz

Für Herrn GR. René Gammel, Egelsdorf (ÖVP) wurde Herr GR. Lukas Groß, Fünfing (ÖVP) als Delegierter an den Abfallwirtschaftsverband Weiz entsendet.

Jugendarbeit in Kooperation mit Logo!

Jugendmanagement

Für den Jugendtreff in Sinabelkirchen im Gebäude der Bade- und Freizeitanlage SINIWELT wurde von Herrn Volkmar Schöberl-Mohr, Auszeit Jugend(sozial)arbeit Gleisdorf in Kooperation mit dem Logo! Jugendmanagement ein Konzept vorgelegt.

Die Öffnungszeit beträgt 6 Wochenstunden. Die vertragliche Betreuung für vorläufig 1 Jahr wurde beschlossen.

Grundkauf KG Sinabelkirchen

Es wurde beschlossen, dass das angrenzende Grundstück bei der Bushaltestelle Rasthaus Strommer, KG Sinabelkirchen, im Ausmaß von 476 m² angekauft wird.

Wegvermessung Kreisverkehr KG Untergroßau

Für die Weganlage, Wegprojekt Kreisverkehr Gewerbegebiet Untergroßau, wurde die Endvermessung vorgenommen. Auf Grundlage des Teilungsplanes des Ingenieurkonsulenten für Vermessungswesen DI Dieter Fachbach wird die grundbücherliche Durchführung beantragt.

Pachtvertrag mit der Marktgemeinde Sinabelkirchen Sport- und Kulturhalle KG betreffend Rüsthaus Sinabelkirchen

Der Pachtvertrag zwischen der Marktgemeinde Sinabelkirchen und der Marktgemeinde Sinabelkirchen Sport- und Kulturhalle KG wurde geändert. Der neue Pachtvertrag umfasst nur mehr die Räumlichkeiten der Freiwilligen Feuerwehr Sinabelkirchen. Die im Objekt befindlichen Wohnungen sind nicht mehr Bestandteil des Pachtvertrages.

Fundgegenstände 2021

Im Marktgemeindeamt Sinabelkirchen (Fundamt) werden regelmäßig Fundsachen abgegeben. Wir ersuchen Sie, sich während der für den Parteienverkehr bestimmten Zeit im Marktgemeindeamt Sinabelkirchen (Tel. 03118 2211) zu melden, wenn Sie etwas verloren haben.

Lfd. Nr.: 21/2021

Fundgegenstand: **1 silberner Ring**

Fundort: Kassenbereich Sparmarkt Pratscher

Datum der Auffindung: 30.09.2021

Lfd. Nr.: 20/2021

Fundgegenstand: **1 USB-Stick**

Fundort: Parkplatz vor dem Kindergarten Sinabelkirchen

Datum der Auffindung: Freitag, 22.10.2021

Lfd. Nr.: 19/2021

Fundgegenstand: **1 Schlüssel mit einem grünen Band**

Fundort: Spielplatz der Siniwelt

Datum der Auffindung: Sonntag, 17.10.2021, 16.00 Uhr

Lfd. Nr.: 18/2021

Fundgegenstand: **1 ferngesteuerter Garagenöffner**

Fundort: Garageneinfahrt Sinabelkirchen 33 (Familie Juri)

Datum der Auffindung: 01.10.2021

Lfd. Nr.: 15/2021

Fundgegenstand: **1 Schlüssel mit Band**

Fundort: Parkplatz vor dem Marktgemeindeamt Sinabelkirchen

Datum der Auffindung: 03.09.2021

Lfd. Nr.: 14/2021

Fundgegenstand: **1 silberner Herzanhänger mit Kinderfoto**

Fundort: Kindergartenparkplatz

Datum der Auffindung: Anfang August 2021

Lfd. Nr.: 8/2021

Fundgegenstand: **1 Anhänger Baum des Lebens mit vier Namen**

Fundort: Sparmarkt Pratscher

Datum der Auffindung: Mai 2021

Lfd. Nr.: 6/2021

Fundgegenstand: **1 Geldtasche**

Fundort: Hauseinfahrt Fünffing 6

Datum der Auffindung: Anfang April 2021

Lfd. Nr.: 5/2021

Fundgegenstand: **1 schwarzes Handy**

Fundort: Fahrradweg Gnies, Fahrtrichtung Ilz

Datum der Auffindung: März 202

Lfd. Nr.: 1/2021

Fundgegenstand: **1 Brille in einem Etui**

Fundort: Parkplatz am Marktplatz Sinabelkirchen

Datum der Auffindung: 14.01.2021



**Omas for future
Steiermark:**

**Großmütter setzen
sich für den Umweltschutz ein!**

Unsere Erde ist so schön! Wir wollen, dass sie das für unsere Enkelkinder auch noch ist. „Was können wir persönlich tun, um umweltbewusster zu leben?“ ist eine Leitfrage unserer Gruppe. Nicht alle von uns sind Omas, aber wir alle haben (groß-) mütterliche Gefühle für unsere Erde. Wir möchten alles dafür tun, damit unsere Enkel auch noch eine intakte Natur, genügend Ressourcen für alle, ein stabiles Klima und wertschätzenden Umgang miteinander vorfinden. Wir stehen für Stabilität, Zuversicht, Vertrauen, Gemeinschaft und Hoffnung. Das sind die besonderen Qualitäten von Omas: Wir haben Lebenserfahrung und lassen uns nicht von der allgemeinen Aufregung und Hektik anstecken, sondern vermitteln eine gewisse innere Ruhe. Und - wir möchten es nicht bei großen Worten belassen, sondern uns aktiv dafür einsetzen, nämlich dort, wo wir leben - in der Oststeiermark. Oft hört man: „Was kann ich als einzelner schon tun?“ oder „Wir sind doch eh machtlos.“ Doch gerade das stimmt nicht! Es kommt auf

jede und jeden einzelnen an! Es ist ein gutes Gefühl, sich gemeinsam für unsere Erde zu engagieren. Das wollen wir auch anderen vermitteln.

Unser Motto: „Es ist besser, unvollkommen anzupacken, als perfekt zu zögern.“ (Thomas A. Edison)

Die Omas for Future sind 2019 in Deutschland entstanden. Dort gibt es bereits über 40 Regionalgruppen. In der Steiermark gibt es uns seit Anfang 2020. Die OMAS haben bereits einige Initiativen gestartet wie z.B. ein Umweltquiz, Workshops im Haus der Frauen, Oma näht im Kindergarten oder auch ein Projekt mit Schokoladenhersteller Josef Zotter.

Unsere Schwerpunkte:

- Bei uns selbst anfangen
- Für andere etwas tun
- Informieren

Wir suchen Omas, die sich einbringen möchten (eigene Enkelkinder sind kein „Muss“). Auch jüngere Menschen und Opas sind herzlich willkommen!

Kontakt: Christine Weiss, Tel. 0680 2077009

Barbara Kochauf, Tel. 0677 61439674

steiermark@omasforfuture.eu

www.omasforfuture-oesterreich.at



Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel durch Studierende:

Interview mit Elisabeth Krall aus Sinabelkirchen



Du studierst Lehramt für die Primarstufe und bist an Herrn Bürgermeister Emanuel Pfeifer mit der Idee der Förderung des Top-Tickets für Studierende herangetreten. Wie kamst du darauf?

Schon seit der Schulzeit bin ich mit dem Top-Ticket täglich nach Graz gependelt, und das hat für mich das tägliche Leben deutlich unkomplizierter gemacht. Mit meinen Studienkolleginnen und Studienkollegen habe ich mich dann öfter über die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel unterhalten und dabei erfahren, dass das Top-Ticket für Studierende von einigen Heimatsgemeinden subventioniert wird. Nach einem Gespräch mit dem Herrn Bürgermeister wurde das Thema dann im Gemeindevorstand behandelt, und nur kurze Zeit darauf wurde ich darüber benachrichtigt, dass das Anliegen umgesetzt werden würde.

Die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel ist ein wesentlicher Faktor im Klimaschutz. Welche weiteren Vorteile siehst du in dieser Nutzung?

Neben dem wesentlichen Aspekt des Klimaschutzes spricht auch dafür, dass ich nicht auf ein eigenes Auto angewiesen bin und somit die umständliche Parkplatzsuche wegfällt. Zudem kann ich die Fahrtzeit mit den Öffis auch anderwärtig nutzen, sei es zum Lernen, Vorbereiten oder zum Erholen. Die öffentlichen Verkehrsmittel ermöglichen es mir außerdem viele Ausflugsziele innerhalb der Steiermark bequem von Sinabelkirchen aus zu erreichen.

Gemeindebäuerinnen Sinabelkirchen

Der Kochkurs zu Burger und Co am 17. September 2021 in der Schulküche begeisterte die Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Seminarbäuerin Maria Lessl zeigte viele praktische Tipps und Tricks für die Zubereitung von Burgern. Die Gemeindebäuerinnen Sinabelkirchen bedanken sich sehr herzlich für die Teilnahme und den schönen gemeinsamen Abend.

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

Helga Timischl und Radegunde Pfeifer

Gibt es Nachteile für dich durch die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel?

Einer der wenigen Nachteile ist für mich die Einschränkung meiner Flexibilität, da das Verkehrsnetz meiner Meinung nach noch unzureichend ausgebaut ist. Vor allem an Wochenenden und Feiertagen sind die Möglichkeiten des öffentlichen Verkehrs sehr begrenzt und kurze Strecken führen (auch durch mehrmaliges Umsteigen) oft zu sehr langen Fahrtzeiten.

Wie sicher fühlst du dich aus pandemischer Sicht in den öffentlichen Verkehrsmitteln?

Ich fühle mich grundsätzlich sehr sicher trotz der pandemischen Umstände, da die FFP2-Maskenpflicht in öffentlichen Verkehrsmitteln gilt. Generell habe ich das Gefühl, dass auch die anderen Personen sehr respektvoll miteinander umgehen und stets bemüht sind, Abstand zu halten.

Vielen Dank für das Interview.

Infobox: Förderung des Top-Tickets für Studierende:

Der Gemeindevorstand Sinabelkirchen hat in seiner Sitzung 7/2021 vom 07. Mai 2021 beschlossen: Studierende bis zur Vollendung des 26. Lebensjahres, die mit Hauptwohnsitz in der Marktgemeinde Sinabelkirchen gemeldet sind, erhalten ab September 2021 eine Förderung je Semester für das Top-Ticket für Studierende im Betrag von Euro 150,- unter Vorlage der aktuellen Inskriptionsbestätigung und der Zahlungsbestätigung für das Top-Ticket für Studierende. Die Förderung kann maximal zweimal im Jahr gewährt werden (Wintersemester und Sommersemester), und sie ist für jedes Semester neu zu beantragen.

Das Formular für die Antragstellung finden Sie auf: <https://www.sinabelkirchen.eu/formulare>



Nächster Halt: Corona-Impfung

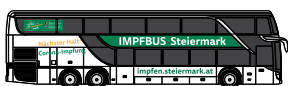


Der Impfbus kommt zu uns:

**Hol Dir Deine
Corona-Schutz-
impfung vor Ort &
ohne Anmeldung!**

**Samstag, 29. Jänner 2022
10.45 bis 14.00 Uhr
Siniwelt-Parkplatz**

Impfstoff: BioNTech/Pfizer



Mehr Infos unter:
www.impfen.steiermark.at





Kläranausbau Sinabelkirchen - Investitionen in unsere Zukunft!



Die Bevölkerung der Marktgemeinde Sinabelkirchen ist im Jahr 2020 um drei Prozent gewachsen und hatte damit im direkten Vergleich den größten Zuwachs im gesamten Bezirk Weiz. Die Gemeinschaft ist somit nahezu auf 4.500 Personen gewachsen und dementsprechend nimmt auch das Ausmaß des kommunalen Abwassers stetig zu. Die Notwendigkeit vorausschauende Maßnahmen zur langfristigen Kostenreduktion zu ergreifen steigt. In den Jahren 2022 und 2023 sollen daher zwei Projekte mit erhöhter Dringlichkeit in einem Umfang von in Summe Netto ca. 465.000 Euro umgesetzt werden.



Warum landen Altspeseöl in der Kläranlage?

In der Marktgemeinde Sinabelkirchen kann der Sammelkübel Fetto kostenlos im Marktgemeindeamt Sinabelkirchen oder im Altstoffsammelzentrum Untergroßau abgeholt werden. Darin kann dann Altspeseöl gesammelt

und wieder ins Altstoffsammelzentrum zurückgebracht werden.

Leider werden trotz dieses kostenlosen Angebotes nach wie vor aus Bequemlichkeit zu viel Altspeseöl und andere Fette einfach in den Ausguss und damit auch in den öffentlichen Kanal entsorgt. Dadurch verstärken sich nicht nur die Ablagerungen an den Wandungen der Kanäle und Pumpwerke, welche wiederkehrend zu teuren manuellen Reinigungen und Reparaturen führen (Kosten Erhaltung Pumpwerke und Kanalleitungen für das Jahr 2020 lt. Auskunft Bauamt: Netto 102.898,47 Euro), sondern auch die allgemeine Belastung für die Kläranlage und unsere Umwelt. Fette und Öle, welche ungebremst in die Belebungs- und Nachklärbecken gelangen, können die Biologie der Anlage und den Abbau des Abwassers empfindlich stören. Bläh- und Schwimmschlamm sowie eine verringerte Abbauleistung und einhergehende Grenzwertüberschreitungen können die Folge sein.

Aktuell handelt es sich bei der Kläranlage Sinabelkirchen leider noch um eines der wenigen Systeme in der Steiermark, denen kein Fettabscheider vorgeschaltet ist. Da auch der Sandfang in die Jahre gekommen ist und stark

an Wirkung verloren hat, soll sich das zeitnah in Form einer neuen Kombinationsanlage für die mechanische Vorreinigung (Kombinierter Fettfang, Sandfang und Grobrechen) ändern und dem aktuellen Stand der Technik angepasst werden. Für die baulichen Maßnahmen und die Vorreinigungsanlage werden dafür ca. Netto 160.000 Euro veranschlagt.

Wohin mit dem Klärschlamm?



Eine weitere Schlüsselstelle in der kommunalen Kläranlage ist die Notwendigkeit der Behandlung und Entsorgung von Klärschlamm. In der Marktgemeinde Sinabelkirchen wird der Klärschlamm zur Absetzung und Eindickung in zwei Silos gesammelt und anschließend durch einen externen Dienstleister mittels mobiler Schlammpresse entwässert und entsorgt. Alleine für diese Dienstleistung wurden im Jahr 2020 Netto 55.117,77 Euro ausgegeben. Im laufenden Jahr ist dieser Aufwand aktuell bereits auf Netto 64.554,75 Euro gestiegen. Davon entfallen etwas weniger als die Hälfte der Kosten nur auf die Entwässerung. Da Klärschlamm ein unvermeidbares Endprodukt einer jeden Kläranlage ist, erscheint es daher mehr als zweckmäßig zur langfristigen Kostenreduktion eine eigene, dienstleistungsunabhängige Schlammmentwässerung zu installieren. Für die Entwässerungsanlage, die Bauarbeiten und die technische Ausrüstung werden Netto ca. 230.000 Euro veranschlagt. Dazu soll eine eigene Halle zwischen bzw. vor den Klärschlammstilos errichtet werden, in welcher die Presse sowie die zu befüllenden Container wettergeschützt untergebracht werden können.

Ausblick

Die beiden Projekte gehen Hand in Hand, da eine Reduktion der Fette und Öle, auch zu einer Reduktion der Klärschlammmenge beziehungsweise zu einer Verbesserung der Pressbarkeit führen kann.

Auf Grund von zunehmenden Systemausfällen sowie Ausfällen der mobilen Alarmierung für unsere Klärwärter, wurde ursprünglich für das Jahr 2021 eine Erneuerung der Steuerungstechnik der Kläranlage vorgesehen. Da für die beiden im Artikel behandelten Anlagen ein gewisses Ausmaß an Steuerungstechnik unumgänglich ist und diese auch mit dem bestehenden System harmonisieren muss, soll die Erneuerung nun gemeinsam im Zuge mit dem Kläranlagenausbau erfolgen. Der Gesamtaufwand wird auf ca. 75.000 Euro geschätzt.

Ing. Martin Karner



Sinabelkirchen ist Teil der Cities-App

Am 15. November 2021 war der offizielle Start für die Cities-App in Sinabelkirchen. Die App CITIES können Sie über den folgenden Link auf Ihr Smartphone herunterladen: <https://www.citiesapps.com/download>

Sinabelkirchner Gemeindebewohnerinnen und Gemeindebewohner, die sich bis 31.12.2021 in der CITIES-App registrieren und sich mit Sinabelkirchen verbinden, können einen von sechs tollen Preisen gewinnen:



1. Preis: E-Bike von 2Rad Laller
2. Preis: Fußball-Zuschauer/-in-Saisonkarten Sportverein Sinabelkirchen
3. Preis: Spieler/-in Jahreskarte TCU Sinabelkirchen
4. Preis: Kulinarische Überraschungspakete von einheimischen Betrieben

5. Preis: Gutscheine der Sinabelkirchner Wirtschaft für dich

6. Preis: Saisonkarten der Bade- und Freizeitanlage Siniwelt

Als in Sinabelkirchen ansässige Gewerbetreibende haben Sie die Möglichkeit sich aktiv an dieser App zu beteiligen. Ihr Unternehmen wird dann vom Team der citiesapps S & R GmbH in der App angelegt, natürlich nach Ihren Vorstellungen. Sie erhalten danach Zugangsdaten und können selbst veröffentlichen, was Sie veröffentlichen möchten. Die Kosten belaufen sich auf Euro 250,- im Jahr.

Wenn Sie sich **bis 31. Dezember 2021** entscheiden, sich aktiv als Gewerbetreibender an der App zu beteiligen, erhalten Sie eine Förderung der Gemeinde in der Höhe von Euro 100,-. Es kostet dann im ersten Jahr für Sie Euro 150,-.

Wenn Sie sich zwischen **01. Jänner 2022 und 31. März 2022** entscheiden, sich aktiv an der App als Gewerbetreibende/r zu beteiligen, erhalten Sie eine Förderung der Gemeinde in der Höhe von Euro 50,-. Es kostet dann im ersten Jahr für Sie Euro 200,-.

Wenn Sie teilnehmen möchten, kontaktieren Sie bitte das Team von Cities unter der E-Mail- Adresse: support@citiesapps.com oder unter Tel. 0316 909030.

Als in Sinabelkirchen ansässiger Verein, Körperschaft, öffentliche oder soziale Einrichtung können Sie sich ebenfalls aktiv an dieser App beteiligen. Die Teilnahme ist für Sie kostenlos. Ihre Gruppe wird dann vom Cities-Team in der App angelegt, Sie erhalten Zugangsdaten und können dann selbst Ihre Beträge in der App veröffentlichen. Wenn Sie teilnehmen möchten, kontaktieren Sie bitte das Team von Cities unter der E-Mail-Adresse: support@citiesapps.com oder unter Tel. 0316 909030.

Wir freuen uns, wenn sich viele Sinabelkirchnerinnen und Sinabelkirchner beteiligen!

Ihr Bürgermeister
Emanuel Pfeifer

Das war das Jahr 2021 in Bildern!



Die Wanderausstellung des Vulkanlandes „Du stirbst nur einmal“ war zu Gast in Sinabelkirchen.



Black-out-Vorsorge für das Markt-gemeindeamt: Neue Photovoltaikanlage.



Ein umgestürzter Sattelschlepper auf der A2 brachte einen Herkulesaufgabe für die Freiwilligen Feuerwehren unserer Markt-gemeinde.



Das war das Jahr 2021 in Bildern!



MS-Direktor Lorenz Gerlitz initiierte die Weltumrundung durch Bewegungseinheiten der Schülerinnen und Schüler im Bildungscampus Sinabelkirchen.



Kein Frühling in Sinabelkirchen ohne großen Steirischen Frühjahrsputz.



Ein Wohnmobilstellplatz bei der Siniwelt wurde fest eingerichtet.



Ein Barfußweg bereichert die Siniwelt.



Der Ferienspaß ging 2021 in die sechste Runde.



Vieles konnte beim Ferienspaß ausprobiert werden.



Die Fahrzeugsegnung der FF Sinabelkirchen wurde nachgeholt.



VS-Direktor Beatrix Varga verabschiedete sich in den Ruhestand.



Die Marktmusik Sinabelkirchen setzte Pandemie bedingt erstmals auf ein Sommerkonzert.



BILLA vergrößerte den Standort Sinabelkirchen.



Der Impfbus mit der Coronaschutzimpfung kam 2021 im September und November nach Sinabelkirchen.



Die Gesunde Gemeinde war mit einer neuen Smovey-Gruppe am Start.



Der Tennisclub konnte sein Fit-Cup-Finale trotz Pandemie veranstalten.



Der langjährige Gemeindefarzt Dr. Hans-Martin Statteger trat seine Pension an.



Auch im Jahr 2021 wurden Jungmusiker/-innen bei der Marktmusik begrüßt.



Die Gemeinden Markt Hartmannsdorf, Edelsbach und Sinabelkirchen schlossen sich zur Top-3-Zukunftsregion zusammen und engagierten DI Josef Gerstmann als Modell-regionsmanager.



Die Gemeinde-App CITIES startete offiziell am 15. November 2021.



Der Christbaum am Marktplatz wurde auch im zweiten Corona-Jahr beleuchtet. Mögen die Lichter, Hoffnung schenken!



So vielseitig ist die Abfallwirtschaft

Haben Sie das auch schon einmal gehört: „Es wird eh wieder alles z’amm g’schmissen!“? Wenn es um Abfalltrennung geht, ist diese Aussage in jedem Fall falsch!

Sind Abfälle erst einmal getrennt, werden sie auch getrennt wiederverwertet. In verschiedenen Betrieben, in verschiedenen Bundesländern in Österreich. Deshalb ist Abfalltrennung zu Hause auch so wichtig und bildet die Grundlage für ein sinnvolles, umweltfreundliches Recycling.

Was passiert mit meinen Abfällen?

Papier, Glas-, Metall- und Leichtverpackungen werden nach der Sammlung in den richtigen Abfallbehältern zunächst in den verschiedenen Verwertungsanlagen sortiert. Dafür gibt es unterschiedlichste Verfahren für einzelne Abfallarten. Es kommen Lasertechnik, Windsichter, Wirbelstromabscheider, Magnetaabscheider etc. zum Einsatz. Teilweise wird auch noch händisch sortiert. Durch alle diese Maßnahmen werden Verpackungen derselben Art, z. B. Weißglas, Buntglas, Konservendosen, Aluminiumverpackungen, PET-Flaschen, Folien usw. getrennt und können so sinnvoll und energiesparend recycelt werden.



Wussten Sie, dass ...

- ... die Abfälle aus dem „Gelben Sack“ in Graz sortiert werden?
- ... Glas nahezu unendlich recycelt werden kann?
- ... das Recycling von Aluminium nur rund 5% der Energie der Neuherstellung verbraucht?
- ... eine Papierfaser rund 7-mal recycelt werden kann, bevor sie zerfällt?
- ... die Entsorgung von Batterien und Elektrogeräten im ASZ kostenlos ist?
- ... 1 t Handys mehr Gold enthält als 1 t Golderz?



2. Ausgabe 2021 der AWW Infoseiten
(erscheint 2 x jährlich)

TIPP
Nutzen Sie das Abfall-ABC, zum Download bereit auf www.awv-weiz.at!



Welche Abfälle stecken in unseren Alltagsgegenständen?

In vielen Alltagsgegenständen steckt Recyclingmaterial – mehr als wir denken! Allerdings nur, wenn Abfälle ordnungsgemäß getrennt werden. Landen Abfälle zu Unrecht im Restmüll, ist Recycling wie unten angeführt nicht mehr möglich. Abfalltrennung bringt's!



GEGENSTAND	WELCHE ABFÄLLE STECKEN DARIN?	AUS WELCHER SAMMLUNG?
Fleecedecken und -pullover, Jacken- und Schlafsackfüllungen, Möbelstoffe	Fasern aus alten PET-Flaschen	Gelber Sack
Plastiksäcke und Folien	Plastiksäcke und Folien	Gelber Sack
Kunststoffrohre	Plastiksäcke und Folien	Gelber Sack
Gießkannen, Kanister, Eimer aus Kunststoff	Wasch- und Spülmittelflaschen	Gelber Sack
Getränkeflaschen, Schraubgläser	Altglas	Altglascontainer
Kartons, Schachteln	Kartons, Schachteln	Kartonagensammlung im ASZ
Hygienepapier, Papierhandtücher	Papierabfälle	Altpapierbehälter
Waschmaschinengehäuse, Fahrzeugteile	Alte Metallverpackungen	Blaue Tonne
Spanplatten	Altholz	Altholzsammlung im ASZ
Straßenbegrenzungspfähle	Verschmutzte Kunststoffverpackungen	Gelber Sack
Wärmedämmung	Styroporverpackungen	Gelber Sack
Glasfasern zur Wärmedämmung	Flachglas, zb Fensterglas, Autoscheiben	Flachglassammlung im ASZ
Baustahl	Alteisen	Alteisensammlung im ASZ
Putzlappen, Transportdecken	Alte, nicht verwendbare Kleidung	Alttextiliensammlung



Innovative Recyclingideen aus aller Welt

Dass aus alten LKW-Planen Taschen hergestellt werden, hat sich mittlerweile herumgesprochen. Andere kreative Lösungen haben wir hier für Sie zusammengetragen.



PRODUKT	RECYCLINGMATERIAL
Möbel, Campingbesteck, Kleiderbügel, ...	PET-Flaschen, Schuhsohlen, Mikrowellenverpackungen, etc.
Holzmöbel	Holz von Baustellen
Rucksäcke	PET-Flaschen
Sonnenbrillen, Brillenfassungen	Verschiedene Plastikabfälle von Meeresstränden
Taschen, Rucksäcke	Alte Schlauchboote
Bademode	Fischernetze, Abfälle aus der Plastikindustrie
Schmuck, Eierbecher	Skateboards
Bleistifte, Coffee-to-go-Becher, Lineale	Gebrauchte (!) Kaugummis
Kleidung, Schuhe	Fischernetze, Abfälle aus dem Meer
Outdoor-Bekleidung	Alttextilien, Teppiche

Es gibt unzählige Lösungen, wie verschiedenste Abfälle recycelt oder upcycelt werden können. Trotzdem sollte Abfallvermeidung für uns an oberster Stelle stehen, denn:

DER BESTE ABFALL IST DER, DER GAR NICHT ERST ENTSTEHT!



Für die, die es genau wissen möchten! Hier der Link zu den aufgelisteten Produkten:

Aus alt mach neu – einfache Upcycling-Ideen für kreative AbfallvermeiderInnen



- Einkaufssackerl aus **T-Shirts oder Jeans**
- TetraPak als **Pflanzgefäß** verwenden
- Marmelade-, Gurkengläser als **Windlichter** verwenden
- Formschöne Flaschen als **Vasen** weiterverwenden
- Aus Kerzenresten wieder neue **Kerzen** gießen, z.B. im alten TetraPak
- Marmelade-, Gurkengläser als **Gewürzgläser** verwenden
- Stiftehalter aus **Klopapierrollen** basteln
- Obstschalen aus **Schallplatten** formen



Ein alter Steirer gehört in den Sack!

In jedem Kleiderschrank liegen Teile, die zwar noch tragbar sind, aber nicht mehr zu uns passen. Sie sind vielleicht nicht mehr in Mode, man mag die Farbe nicht mehr oder sie passen schlichtweg nicht mehr, weil Heintzelmännchen die Stücke über Nacht ein wenig enger genäht haben.

Alle diese noch tragbaren Hosen, Pullis, Bettwäschen, Handtaschen und Schuhe gehören nach dem Aussortieren in den Altkleidercontainer. Die gesammelten Kleidungsstücke werden in ca. 70 verschiedene Kategorien sortiert und als Second-Hand-Ware verkauft oder zu Putzlappen bzw. Transportdecken verarbeitet.

Wird Kleidung lose in den Container geworfen, wird diese beim Entleeren verschmutzt, vor allem in den Winter-

monaten oder bei Regenwetter.

Die Ware wird dadurch unbrauchbar und muss entsorgt werden.

Damit die Ware sauber und verwertbar bleibt, müssen Altkleider in **verknöteten oder zugebundenen Säcken** in den Container eingebracht werden. Welche Säcke Sie hier verwenden, ist egal! Hauptsache: ab in den Sack!



Nachhaltig und umweltfreundlich – Stoffwindeln

Durchschnittlich wird ein Baby etwa 4.500- bis 6.000-mal gewickelt. Somit werden im Laufe einer Wickelperiode bis zu 1.000 kg Wegwerfwindeln im Restmüll gesammelt. Stoffwindeln bestehen aus Baumwolle und sind lange Zeit verwendbar. Nur 20 bis 30 Stoffwindeln reichen aus, um ein Baby in dieser Zeit zu begleiten.

Ein weiterer Vorteil: Der Ankauf von Mehrwegwindelsystemen wird von den Gemeinden im Bezirk Weiz sowie von Seiten der Landesregierung Steiermark gefördert. Die Abwicklung erfolgt über den AWV Weiz. Ein Antragsformular finden Sie auf www.awv-weiz.at unter Projekte/ Abfallvermeidung.

Bei der Frage, welches Windelsystem zu Ihnen und Ihrem Baby passt, unterstützen Sie gerne die Windelberaterinnen im Bezirk Weiz:

SANDRA GANGL

8184 Anger
0664 / 10 32 900
Sandra@hopp-popo.at
www.hopp-popo.at

KERSTIN KARRER

8181 Mitterdorf a. d. Raab
0664 / 39 63 199
office@bewusstfamilie.at
www.bewusstfamilie.at



Impressum

Offenlegung nach § 25 Mediengesetz:
Medieninhaber und Herausgeber: Abfallwirtschaftsverband Weiz • Obmann Robert Reitbauer
Göttelsberg 290/1, 8160 Mortantsch
T. 03172 / 41 0 41 • Fax: 03172 / 41 0 41-6 • Mail: office@awv-weiz.at
Gestaltung/Illustration: wurzinger-design.at • Fotos: pixabay.com, shutterstock.com, ARA



Werte Mitbewohnerinnen und Mitbewohner der Marktgemeinde Sinabelkirchen!

Das Jahr 2021, welches wiederum jedem einzelnen von uns viel Disziplin abverlangte, neigt sich seinem Ende zu. Die Pandemie und damit einhergehende Beschränkungen brachten es mit sich, dass bei vielen eine Neuorientierung in der Freizeitgestaltung eintrat, sodass im Jahr 2021 von vielen Mitbewohnerinnen und Mitbewohner das Fahrradfahren neu entdeckt wurde. Auf ausdrücklichen vielfachen Wunsch werde ich einige wichtige rechtliche Aspekte des Fahrradfahrens beleuchten.

Gesetzliche Grundlagen

Als Radler/-in auf öffentlichen Straßen (Bundes-Landes-Gemeindestraßen) unterliegt man neben den sonstigen geltenden zivil-, straf-, und verwaltungsrechtlichen Regelungen insbesondere den Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung und der Fahrradverordnung.

Ausstattungsangaben:

Ein herkömmliches Fahrrad muss mit einer Klingel, zwei voneinander unabhängig wirkenden Bremsvorrichtungen, roten, nach hinten wirkenden Rückstrahlern oder Rückstrahlmaterialien, gelben Rückstrahlern an den Pedalen, mit Reifen, deren Seitenwände ringförmig zusammenhängend weiß oder gelb rückstrahlend sind, sowie einem helleuchtenden, mit dem Fahrrad fest verbundenen, Scheinwerfer mit weißem oder hellgelbem, ruhendem Licht und einem roten Rücklicht ausgestattet sein. Hinsichtlich Rennräder gibt es Ausnahmen von diesen Ausstattungsangaben.

Wo darf ich fahren?

Mit dem Fahrrad darf man, sofern man das 12. Lebensjahr vollendet hat, sämtliche öffentliche Straßen (Bundes-Landes-Gemeindestraßen) benutzen, sofern kein eigener Radfahrstreifen zur Verfügung steht. Besteht ein Radfahrstreifen ist dieser zu benutzen, jedoch ist dieser in jener Richtung zu befahren, wie der angrenzende Fahrbahnstreifen, sofern keine gegenteiligen Beschilderungen bestehen. Auf Radwegen gilt grundsätzlich das Rechtsfahrgebot, ebenso auf sämtlichen öffentlichen Straßen. Mehrere Fahrradfahrer/-innen müssen hintereinander und dürfen nicht nebeneinander fahren – außer in Fußgängerzonen in denen das Fahrradfahren (eigens ausgeschildert) erlaubt ist sowie bei Fahrten zu Trainingszwecken mit Rennrädern. In diesen Fällen darf nebeneinander gefahren werden.

Kinder unter zwölf Jahren dürfen ein Fahrrad nur lenken, wenn sie unter Aufsicht einer mindestens 16-jährigen Person stehen oder eine behördliche Bewilligung in Form eines Fahrradausweises haben. Kinder unter 12 Jahren müssen einen Fahrradhelm tragen.

Ein Richtungswechsel ist durch ein deutlich sichtbares, zeitgerechtes Handzeichen anzuzeigen. Es besteht keine gesetzliche Regelung hinsichtlich der Einhaltung eines Mindestabstandes zu parkenden Fahrzeugen, es wird jedoch die Einhaltung eines Seitenabstandes von zumindest 1,2 m empfohlen.

Radeln im Wald sowie auf Wald- und Forstwegen:

Obwohl das Forstgesetz 1975 vorsieht, dass jedermann den Wald zu Erholungszwecken (diesbezüglich gibt es einige Ausnahmen) betreten darf, ist das Fahrradfahren im Wald sowie auf Wald- und Forstwegen nicht gestattet, es sei denn, man hat sich vorab die Erlaubnis des Waldeigentümers oder Forststraßenhalters eingeholt.

Radeln auf Gehsteigen in Längsrichtung:

Mit einem Fahrrad darf weder ein Gehsteig noch ein Gehweg in Längsrichtung befahren werden. Wird gegen dieses Verbot verstoßen, droht eine Verwaltungsstrafe. Ausgenommen von diesem Verbot sind nur Kinderfahrräder mit einem äußeren Felgendurchmesser von höchstens 30 cm, da diese als Spielzeug gelten. Als Erwachsener darf man auch als Begleitperson des Kindes nicht den Gehweg/-steig befahren. Das Schieben des Fahrrades am Gehweg/-steig ist erlaubt.

Befahren eines Schutzweges (Zebrastrreifen)

Ein Radfahrer darf grundsätzlich mit seinem Fahrrad einen Schutzweg nicht queren, außer, dies wäre durch entsprechende Beschilderung erlaubt. Als Radfahrfahrer hat man diesbezüglich keinen Vorrang gegenüber den anderen Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer auf der öffentlichen Straße. Fahrradfahrer/-innen müssen vor dem Schutzweg vom Fahrrad absteigen, und haben das Fahrrad, wenn sie den Schutzweg queren möchten, zu schieben, denn dann gelten sie als Fußgänger/-innen. Eine umfassende abschließende Darstellung dieser Thematik ist im Rahmen dieses Artikels leider nicht möglich. Ich stehe Ihnen aber gerne für weitere Fragen zu diesem Thema zur Verfügung.

In Hinblick auf Weihnachten ist es mir ein besonderes Anliegen, mich bei Ihnen für das mir auch in diesem Jahr so zahlreich sowohl im Rahmen der seitens der Marktgemeinde Sinabelkirchen organisierten, unentgeltlichen Rechtsberatungen, als auch außerhalb dieser, entgegengebrachten Vertrauens zu bedanken und würde mich freuen Sie auch im neuen Jahr rechtsfreundlich unterstützen zu dürfen. Ich wünsche Ihnen ein frohes Weihnachtsfest, Gesundheit und einen guten Start in das Jahr 2022.

Mag. Karl Fladerer

Volkshilfe Steiermark, OG Sinabelkirchen

Unsere Urlaubsaktion führte uns heuer nach Vorau. Erstmals fuhr ich selbst als Begleitperson mit, mein Mann als Chauffeur. Ein großes Danke geht an die Firma Angelika-Reisen. Sie kam uns wie immer preislich sehr entgegen. 10 Personen machten Ausflüge, besuchten Ausstellungen. Es war ein toller Urlaub. Zur Information: Es darf ein jeder mitfahren. Man muss bei keinem Verein sein. Über 60 Jahre alt. Es zahlt eine jede/ein jeder einen Teil selbst. Deswegen brauche ich auch niemanden zu fragen, wie viel Pension sie/er erhält.

Der Rest der Kosten wird über Freiplätzen, die wir zur Verfügung haben und bei uns auf alle aufgeteilt werden, und dem Reingewinn aus dem Umsatz von der Urlaubsaktion der Volkshilfe vor dem Billa erledigt.

Den Termin am ersten Samstag im Advent mit dem Mehlspeisenverkauf vor dem Billa konnten wir leider nicht wahrnehmen. Er wurde verschoben auf Samstag, 18. Dezember 2021, 9.00 bis 17.00 Uhr. Ich hoffe, dass wir diesen Termin einhalten können. Er ist für die Volkshilfe wichtig, und Ihre Spenden sind auch sehr wichtig. Es geht um die Urlaubsaktion 2022. Ich bedanke mich im Voraus bei meinen fleißigen Helferinnen und bei Ihnen für die Mehlspeis-Spenden. Danke an die Markt-gemeinde Sinabelkirchen, dass ich die rote Hütte immer im Bauhof überwintern/lagern kann.

Einen schönen Advent bzw. eine schöne Weihnachtszeit! Werden Sie gesund – bleiben Sie gesund! Das wünscht Ihnen/dir, Ingrid Groß



Ein Jahr mit SAM!

Die Redaktion hat sich für die Leserinnen und Leser der Gemeindezeitung die Statistik zu SAM, dem Sammeltaxi der Oststeiermark, in der Markt-gemeinde Sinabelkirchen angeschaut. Die folgende Auswertung betrifft die Auslastung von SAM in Sinabelkirchen zwischen dem 10. Dez. 2020 und dem 26. Nov. 2021.

Fahrtaufträge Markt-gemeinde Sinabelkirchen: **217**

Summe Fahrgäste: **263**

Summe gefahrene Kilometer: **1.253**

Durchschnitt km pro Fahrtauftrag: **5,77**

Steigen auch Sie ein und nutzen Sie unser Sammeltaxi!

SAM bringt dich weiter.

Buchungshotline: 050 36 37 38
 Infohotline: 050 36 37 39

www.oststeiermark.at/SAM

Dieses Logo wird vom Mobilien des Verkehrsvereins der Landes Steiermark geteilt und der Österreichischen Landes- und Regionalverbände unterstellt.



EUROPÄISCHE MOBILITÄTSWOCHE
 16. bis 22. SEPTEMBER

Europäische Mobilitätswoche

Im September fand die jährliche Europäische Mobilitäts-woche statt. Diese dient dazu, verschiedene Möglichkeiten aufzuzeigen und umzusetzen, welche den Klimaschutz fördern und nachhaltig sind. Die Markt-gemeinde Sinabelkirchen war auch heuer wieder mit zwei Aktionen dabei! Zum einen gab es am 17. September 2021 einen Autofreien Tag in Sinabelkirchen, welcher zum ersten Mal stattgefunden hat. Ziel war es, auf die Öffis, Fahrgemeinschaften und Wegeinsparungen aufmerksam zu machen. Eine weitere Aktion war die Versorgung der Pendlerinnen und Pendler mit regionalen Frühstückssackerln. Diese waren mit saftigen Äpfeln und frischem Gebäck aus der Region befüllt. Dieses Sackerl dient als kleines Dankeschön und Bewusstseins-schaffung.

Wir freuen uns jetzt schon auf die nächste Europäische Mobilitätswoche mit tollen Aktionen im Jahr 2022.

Gemeinderat Lukas Groß
 Klimabündnis-Koordinator Sinabelkirchen



Freiwillige Feuerwehr Gnies:

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!



Die Corona-Pandemie hatte auch 2021 einen maßgeblichen Einfluss auf unser Feuerwehrgeschehen. Es mussten wieder Übungen abgesagt sowie Alarmierungen zu Einsätzen auf das unbedingt notwendige Personal reduziert werden. Nur in den Sommermonaten war es uns möglich, unsere Übungen in gewohnter Zugstärke abzuhalten.

Veranstaltungen wie unser Pfingstsunnti in Gnies oder auch unsere Florianifeier, fielen den Einschränkungen zum Opfer. Die Pandemie hat unseren finanziellen Spielraum deutlich eingeengt. Unsere Haussammlung konnte auch nicht in gewohnter Form durchgeführt werden, deshalb haben wir uns entschlossen, diese heuer das erste Mal in Briefform durchzuführen. Ich möchte mich im Namen aller Kolleginnen und Kollegen auf das herzlichste bei allen Spenderinnen/Spendern und Gönnerinnen/Gönnern bedanken.

Wir wurden im vergangenen Jahr zu 20 Einsätzen gerufen. Darunter fielen zahlreiche Verkehrsunfälle sowie diverse Kleineinsätze. Nur durch das Mittragen der vielen Einschränkungen seitens meiner Mannschaft, konnte die Einsatzbereitschaft permanent aufrechterhalten werden. Für mich als Ortsfeuerwehrkommandant hat die Sicherheit der Mannschaft im Feuerwehrdienst oberste Priorität. Aus diesem Grund bin ich dankbar, dass nach den abgeschlossenen Verhandlungen mit dem Bau des neuen Rüsthauses begonnen werden kann.

Die Räum- und Abbrucharbeiten sind bereits im Gange. In der Bauphase werden wir wie gewohnt voll einsatzfähig bleiben. Bis zum Bezug des neuen Rüsthauses übersiedeln wir in ein neues Zuhause. Hiermit möchte ich mich bei den Familien Felber/Klamminger recht herzlich bedanken, die uns zwischenzeitlich die Räumlichkeiten zur Verfügung stellen.

Abschließend möchte ich mich bei allen Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden für die ausgezeichnete Unterstützung bedanken. Sie haben unserer

Marktgemeinde und ihren Menschen auch in dieser schwierigen Zeit Sicherheit gegeben.

Ein besonderer Dank gilt hierbei meinem Stellvertreter OBI Stefan Anner, sowie den Mitgliedern des Kommandos und den jeweiligen Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeitern, welche wesentlich zu einer funktionierenden Feuerwehr beitragen. Seitens der Gemeinde bedanke ich mich bei der gesamten Gemeindevertretung unter Bürgermeister Emanuel Pfeifer für die stets gute Zusammenarbeit.

Ich wünsche allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr 2022.

Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr.

HBI Albert Winter

Kommandant der FF Gnies

Freiwillige Feuerwehr Egelsdorf:

Funkgrundkurs Jugend



Wir freuen uns sehr, dass unser JFM Gammel Felix (links) im Oktober am Funkgrundkurs in Weiz erfolgreich teilgenommen hat. Wir gratulieren zum Abschluss dieser Ausbildung!

„Egal wie schwer der Weg ist, wir gehen ihn gemeinsam!“
Die Feuerwehr Egelsdorf wünscht frohe Weihnachten, besinnliche Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2022. Bleiben Sie gesund!

Freiwillige Feuerwehr Untergroßau:

Wehrversammlung

Am 18. September 2021 fand die 72. Wehrversammlung, die aufgrund der Pandemie verschoben werden musste, beim Gasthaus Schuster statt. Neben 49 Feuerwehrmitgliedern konnte HBI Robert Gammel auch unseren Bürgermeister Emanuel Pfeifer als Ehrengast begrüßen. Im Berichtsjahr 2020 wurden bei 207 Tätigkeiten (davon 60 Einsätze) insgesamt **3479** freiwillige Stunden von den Mitgliedern der FF Untergroßau geleistet. HBI Robert Gammel und Bürgermeister Emanuel Pfeifer dankten allen Feuerwehrmitgliedern für Ihren Einsatz im Jahr 2020.

Alarmübung bei der Firma Zinkpower



Gemeinsam mit der FF Obergroßau wurde am 30. Oktober 2021 eine Alarmübung bei der Firma Zinkpower abgehalten. Übungsannahme war ein Brand im Bereich des Zinkbades, wobei Atemschutztrupps zur Menschenrettung losgeschickt werden mussten und von beiden Feuerwehren eine Zubringerleitung gelegt werden musste. Eingesetzt waren fünf Einsatzfahrzeuge mit 30 Einsatzkräften.

Funkgrundausbildung



Jungfeuerwehrmänner Martin Neuhold, Jonas Grasser und Elias Schloffer haben am 16. Oktober 2021 die Funkgrundausbildung in Weiz erfolgreich abgeschlossen. Bei der Funkgrundausbildung lernten sie praktisches Funken, Funkregeln, technische Grundlagen und Kartenkunde. Anschließend mussten sie ihr Wissen bei einem schriftlichen Test unter Beweis stellen. Wir gratulieren recht herzlich! Vielen Dank an unsere Funkbeauftragte LM d. F. Lisa Matzhold und an OFM Christian Krachler für die Vorbereitung der Jugendlichen auf diese Ausbildung.

Die Freiwillige Feuerwehr Untergroßau wünscht frohe Weihnachten, viel Gesundheit und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2022!

Bericht HLM d. F. Michael Teuschler

Freiwillige Feuerwehr Sinabelkirchen:

Eine besondere Gratulation gilt unserer frisch ausgebildeten Feuerwehrjugend, welche die Grundausbildung erfolgreich abschließen konnte und somit in den aktiven Feuerwehrdienst aufgenommen werden kann. Wir freuen uns über fünf neue Feuerwehrmitglieder.

Die Freiwillige Feuerwehr Sinabelkirchen bedankt sich bei allen Gönnerinnen und Gönnern für die Unterstützung im abgelaufenen Jahr und wünscht Ihnen allen eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit.



Sinabelkirchner Bewohner/-innen im Gespräch:

Ingrid Gerstl – Unterrichten aus Leidenschaft



Stellst du dich unseren Leserinnen und Lesern bitte kurz vor?

Ich lebe mit meinem langjährigen Partner Klaus, meinem Sohn Matthias und seiner Freundin Tamara in Egelsdorf. Mein ganzer Stolz sind die beiden Enkelkinder Philipp und Christoph, die Söhne meiner Tochter Manuela und ihrem Verlobten Manuel. Erwähnen möchte ich auch noch unsere Katzenbande, die uns immer wieder durch besondere „Späßchen“ auf Trab hält. Meine Freizeit verbringe ich gerne in der Natur, im Wald, im Nutz- und Blumengarten, sowie beim „Forschen und Experimentieren“ mit meinen Enkelkindern. Eine neue Leidenschaft, zu der mich Klaus sehr rasch begeistern konnte, ist das Reisen mit unserem Wohnmobil.

wähnen möchte ich auch noch unsere Katzenbande, die uns immer wieder durch besondere „Späßchen“ auf Trab hält. Meine Freizeit verbringe ich gerne in der Natur, im Wald, im Nutz- und Blumengarten, sowie beim „Forschen und Experimentieren“ mit meinen Enkelkindern. Eine neue Leidenschaft, zu der mich Klaus sehr rasch begeistern konnte, ist das Reisen mit unserem Wohnmobil.

Du bist seit 01. Oktober 2021 im Ruhestand. Haben sich aus deiner Sicht die Tugenden und Verhaltensweisen der Schulkinder und Eltern seit deiner Anfangszeit als Lehrerin in den Achtziger-Jahren verändert oder eher nicht?

In den 40 Jahren meines Lehrerdaseins in Sinabelkirchen konnte ich beobachten, dass man einige Kinder immer wieder auf das Grüßen und die Wörter „Bitte“ und „Danke“ hinweisen muss. Auch ein Wort der „Entschuldigung“ bei Fehlverhalten gegenüber Mitschülerinnen und Mitschülern kommt häufig schwer von den Lippen. Geändert hat sich auch die Gesprächskultur und die damit einhergehende Lautstärke. Ruhigere Kinder leiden darunter, wenn man dem nicht Einhalt gebietet. In klärenden und beratenden Gesprächen kristallisierte sich oft heraus, dass gutes Benehmen und Auffälligkeiten im Verhalten häufig mit dem familiären Umfeld einhergehen.

Du hast als Pädagogin sehr viele Projekte mit den Klassen durchgeführt. Worin siehst du die Vorteile der Projektarbeit im Vergleich zum herkömmlichen Unterricht?

Für mich hat auch der herkömmliche Unterricht seine Berechtigung. Lernen ist ein dynamischer Prozess. Verschiedene Unterrichts- und Sozialformen, die gerade in einem Projektunterricht eingebaut werden können, machen den Unterricht wesentlich abwechslungsreicher. Spätestens dann, wenn man Wissensvermittlung mit handelndem und forschendem Lernen verknüpft, werden bei einem Großteil der Lernenden Interesse, Neugierde und Freude geweckt. Durch den zusätzlichen Erwerb von Schlüsselkompetenzen, wie die Herangehensweise an eine Sache, das soziale Miteinander, gemeinsames, aber auch selbstständiges Arbeiten, Kommunikationskultur und Präsentation der Ergebnisse erhalten die Schülerinnen und Schüler das nötige Rüstzeug für das Alltagsleben und die zukünftige Berufswelt. Diese Art von Projektunterricht ermöglicht es den Kindern auch ihre Fähigkeiten oder Defizite zu erkennen, worauf dann in der Folge aufgebaut werden kann.

Steckbrief: Schulrätin Ingrid Gerstl MA BEd



Geboren am 08. September 1956, seit 1. Oktober 2021 Pensionistin mit Leidenschaft.

Beruflicher Werdegang: Volks- und Hauptschule Sinabelkirchen, Matura am BORG Hartberg, Lehramtsstudium der Fächer Mathematik, Biologie und Naturwissenschaften für Hauptschulen und Polytechnische Lehrgänge an der Pädagogischen Akademie in Graz, seit März 1981 Pädagogin an der

Hauptschule/Mittelschule Sinabelkirchen, viele Weiterbildungen, berufsbegleitendes 10-semesteriges Master-Studium für Unterrichts- und Schulentwicklung an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt mit Abschluss 2014.

Mit Anfang Oktober hast du heuer deine Funktion als Zivilschutzbeauftragte der Marktgemeinde Sinabelkirchen zurückgelegt. Erzählst du uns darüber etwas?

Als Zivilschutzbeauftragte, die ich 20 Jahre lang war, konzentrierte ich mich schwerpunktmäßig auf den schulischen Bereich. Bevor ich diese Funktion von Herrn Johann Haubenhofer, dem Wegbereiter des Zivilschutzes in unserer Gemeinde übernahm, führte er mich nach und nach – ohne dass ich es mitbekam, was er eigentlich plante – in dieses Amt ein. Nachdem ich ihn schon einige Jahre davor in organisatorischen Belangen bei der jährlichen Durchführung des Zivilschutzprojektes für die 7. und 8. Schulstufe unterstützt hatte und selbst Vortragende für Erste-Hilfe-Grundkurse war, übergab mir der damalige Bürgermeister Ernst Huber auf Empfehlung meines „Lehrmeisters“ im Jahr 2002 dieses ehrenvolle Amt.

Schwerpunkte waren das Abhalten des 16-stündigen Erste-Hilfe-Grundkurses, des Kriminalpolizeilichen Beratungsdienstes, des Zivilschutzvortrages, der Durchführung von Einheiten zur Entstehungsbrandbekämpfung in Theorie und Praxis. Es ist mir ein großes Bedürfnis, mich jetzt bei allen Vortragenden und Kursleitern für ihre geleistete Arbeit in all diesen Jahren zu bedanken.

Um die Bevölkerung über Präventionsmaßnahmen und erforderliche Schritte zu informieren, falls Gefahr in Verzug sein sollte, erschienen unter anderem Berichte in den Gemeindezeitungen.

Abschließend eine allgemein gehaltene Frage: Was ist dir wichtig?

Meine Familie – Zusammenhalt in allen Lebenssituationen. Meine Freunde. Gesundheit. Lebensfreude und Humor nicht zu verlieren. Ehrlicher und respektvoller Umgang untereinander auf Augenhöhe – auch bei unterschiedlichen Auffassungen und Weltanschauungen. Am Boden bleiben. Gestaltung meines letzten Lebensabschnittes gemeinsam mit Klaus. Abschließend möchte ich noch erwähnen, dass ich sowohl meinen Beruf, als auch die ehrenamtlichen Tätigkeiten bis zum letzten Schultag mit Freude ausgeübt habe. Wenn Pädagoginnen und Pädagogen mit Begeisterung an eine Thematik herangehen, überträgt sich diese oftmals an die „Lernenden“ und „Forschenden“. Das macht den Unterricht für beide Seiten erheblich spannender und lustvoller. Mir ist es auch wichtig, mich bei dir liebe Marlies, für die große Wertschätzung, die du mir in all den Jahren entgegengebracht hast, allerherzlichst zu bedanken.

Vielen Dank für das Interview.

Die Steiermark (er)leben

Mit 5komma5sinne haben zwei Steierinnen ein Magazin sowie eine Online-Plattform gegründet, um die steirischen Regionen und Betriebe zu unterstützen.



Sowohl im Magazin als auch unter www.5komma5sinne.at gibt es spannende Artikel rund um die verschiedenen Regionen, etwa Tipps für Wanderungen oder Familienausflugsziele, köstliche Rezepte von unseren regionalen Köche und Einblicke in heimische Betriebe. Online finden die Leser zudem Veranstaltungstipps und aktuelle Infos, was in den steirischen Regionen und Gemeinden gerade passiert. Wir freuen uns, dass wir durch Melanie Tunst-Panhofer eine tolle Betreuung rund um die Gemeinde Sinabelkirchen gefunden haben und wir der Gemeinde und den Betrieben in der Region eine umfangreiche Plattform für Steirer, aber auch für Touristen bieten können.



WWW.5KOMMA5SINNE.AT

Rauchmelder retten Leben



Unbemerkte Hausbrände sind eine große Gefahr. Abgesehen von Brandverletzungen besteht die Gefahr eine Rauchgasvergiftung zu bekommen und dadurch bewusstlos zu werden.

Schützen Sie sich und Ihre Familie mit Rauchmeldern. Achten Sie auf die CE Kennzeichnung und auf eine flächendeckende Anbringung.

www.zivilschutz.steiermark.at

Jobs

LOGO Jugendmanagement sucht für die Betreuung und den Aufbau des JUGENDraumes in Sinabelkirchen Verstärkung! Voraussetzung ist eine erfolgreich abgeschlossene fachspezifische Ausbildung – vorzugsweise aus den Bereichen Pädagogik, Soziale Arbeit oder Sozialpädagogik. Anstellung für 15 Wochenstunden. Entlohnung nach KV SWÖ – Verwendungsgruppe 7, mindestens Euro 990,52 (laut Vordienstzeiten). Arbeitsbeginn Jänner 2022. Bewerbungen an volkmar.schoeberl-mohr@logo.at. Nähere Infos unter www.logo.at

Immobilien

67,84 m²-Wohnung in Sinabelkirchen 227/4, OG, zu vermieten: 2 Zimmer, Küche, Bad, WC, Vorraum, Loggia, Kellerabteil, Balkon, Pkw-Abstellplatz; Mtl. Miete Euro 594,-- (Heizkosten im Mietzins inkludiert). Kautio Euro 1.800,--; Kontakt Markt-gemeindeamt Sinabelkirchen, Tel. 03118 2211-15; Hinweis: Ansuchen um Wohnunterstützung beim Land Steiermark möglich.

67,84 m² Wohnung (inkl. 5,93 m² Loggia) in Sinabelkirchen 228/1, EG, zu vermieten: 2 Zimmer, Küche, Bad, WC, Vorraum, Loggia, Kellerabteil, PKW-Abstellplatz; Mtl. Miete Euro 564,-- (Heizkosten im Mietzins inkludiert). Kautio Euro 1.700,--; Kontakt Markt-gemeindeamt Sinabelkirchen, Tel. 03118 2211-15; Hinweis: Ansuchen um Wohnunterstützung beim Land Steiermark möglich.

86,47 m²-Wohnung (inkl. Loggia 3,86 m²) in Sinabelkirchen 228/4, OG, zu vermieten: 3 Zimmer, Küche, Bad, WC, Vorraum, Flur, Abstellraum, Loggia, Balkon 4,64 m², Kellerabteil, Pkw-Abstellplatz; Mtl. Miete Euro 741,-- (Heizkosten im Mietzins inkludiert). Kautio Euro 2.250,--; Kontakt Markt-gemeindeamt Sinabelkirchen, Tel. 03118 2211-15; Hinweis: Ansuchen um Wohnunterstützung beim Land Steiermark möglich.

86,47 m²-Wohnung (inkl. Loggia 3,86 m²) in Sinabelkirchen 229/3, OG, zu vermieten: 3 Zimmer, Küche, Bad, WC, Flur, Abstellraum, Vorraum, Loggia, Kellerabteil, Pkw-Abstellplatz; Mtl. Miete Euro 741,-- (Heizkosten im Mietzins inkludiert). Kautio Euro 2.250,--; Kontakt Markt-gemeindeamt Sinabelkirchen, Tel. 03118 2211-15; Hinweis: Ansuchen um Wohnunterstützung beim Land Steiermark möglich.

75,05 m²-Wohnung in Sinabelkirchen 234/4, OG, ab November 2021 zu vermieten: 3 Zimmer, Küche, 3 Nebenräume, Kellerabteil, Balkon, PKW-Abstellplatz; Mtl. Miete Euro 622,-- (Heizkosten im Mietzins inkludiert). Kautio Euro 1.900,--; Kontakt Markt-gemeindeamt Sinabelkirchen, 03118 2211-15; Hinweis: Ansuchen um Wohnunterstützung beim Land Steiermark möglich.

60,35 m² Wohnung in Sinabelkirchen 235/3, OG, ab November 2021 zu vermieten: 2 Zimmer, Küche, 3 Nebenräume, Kellerabteil, PKW-Abstellplatz, Balkon; Mtl. Miete Euro 509,-- (Heizkosten im Mietzins inkludiert). Kautio Euro 1.600,--; Kontakt Markt-gemeindeamt Sinabelkirchen, Tel. 03118 2211-15; Hinweis: Ansuchen um Wohnunterstützung beim Land Steiermark möglich.

Wohnung in Untergroßau, 72m², zu vermieten: Ein Wohn-Esszimmer, möblierte Küche, 2 Schlafzimmer, Vorraum, möbliertes Badezimmer, WC, Balkon, Kellerersatzraum, Auto-abstellplatz, Grünfläche/Gartennutzung. Miete Euro 625,-- monatlich (inkl. Betriebs- und Heizkosten). NachmieterIn gesucht, Tel. 0660 644 1997

Lager- Produktionshalle, von 50 bis 1.000 m², in Sinabelkirchen zu vermieten: Sie suchen nach einer Werkstatt oder einem Lagerplatz? Wir bieten Ihnen das perfekte Objekt! Hallenfläche für Gewerbe oder Privat mit flexibler Flächeneinteilung von 50 m² bis 1.000 m²; Gesamtfläche: 5.341 m²; Mietpreis: Euro 5,90 pro m²

inkl. BK MwSt und Heizkosten; verfügbar nach Vereinbarung Kontakt: Herr Johann Reisenhofer, Tel. 0664 2616524, E-Mail: office@leistbares-wohnen.at

Sonstiges

Elternberatung bei Trennung: Eine Trennung löst bei Kindern Ängste, Fragen und Verunsicherung aus: Bei wem werde ich wohnen? Muss ich die Schule wechseln? Ist Mama/Papa böse auf mich, wenn ich nicht bei ihr/ ihm wohne? Sie erhalten „Werkzeuge“ wie sie Stabilität als getrennte Eltern schaffen und neue familiäre Rituale finden. § 95-Beratung bei Scheidung auch online möglich. Barbara Ertl, www.eb-coaching.at

Information der FF Gnies: Im Zuge des Abbaus vom alten Rüsthaus der FF Gnies werden verschiedene Teile wie zum Beispiel Fenster und Tore verschenkt bzw. gegen eine Spende abgegeben. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Herrn HBI Albert Winter, Tel. 0664 5330217

Termine:

Buschenschank Timischl hat wieder ab Donnerstag, 06. Jänner 2022, geöffnet, Tel. 03118 2294

Danksagungen

Verabschiedung verstorbener

Herr Anton Kalcher:

Die Angehörigen bedanken sich für die liebevolle Anteilnahme, die Blumenspenden, die Kerzenspenden sowie die Geldspenden im Betrag von Euro 748,-- zugunsten der Sinabelkirchner Pflegeunterstützung und Seniorenbetreuung.

Begräbnis verstorbene Frau

Maria König:

Familie König bedankt sich für die liebevolle Anteilnahme und die Spenden.

Pensionistenverband OG Sinabelkirchen:

Nachruf Toni Kalcher

Am 16. Jänner 2010 wurde Anton Kalcher zum Vorsitzenden des Österreichischen Pensionistenverbandes der Ortsgruppe Sinabelkirchen gewählt. Zuvor hatte er sich nie in die vorderste Reihe gedrängt, unterstützte jedoch den Verein in allen Belangen. Durch seinen großen Bekanntheitskreis, vor allem seiner Beliebtheit als Gemeinderat und langjähriger Vizebürgermeister, konnte er viele neue Mitglieder im Verein willkommen heißen. Seine einberufenen Vorstandssitzungen führte Toni äußerst korrekt, konsequent und souverän durch, und er zeigte immer volles Verständnis für Anliegen und Wünsche. Man erinnert sich gerne an das anschließend unterhaltsame, gemütliche Beisammensein.



Foto: Ramminger

Das jeweilige Jahresprogramm titulierte mit „Reisen-Ausflüge-Veranstaltungen u.v.m.“ zeugte von seiner Kreativität, seinem Spürsinn und Einfühlsamkeit, indem er den Bedürfnissen der Vereinsmitglieder im Hinblick auf die Freizeitgestaltung entsprechen konnte.

Besonders sind die Halbtagsausflüge und der jährliche 3- oder 4-Tagesausflug, auch ins benachbarte Ausland zu erwähnen. Ebenso die jährliche Vater- Muttertags- Feier und das zur Tradition gewordene Martinikränzchen. Gerne wurden auch die monatlichen Zusammenkünfte in heimischen Gaststätten zu unterhaltsamen Stunden. Mit dem wöchentlichen Kegeln kam auch der Sport nicht zu kurz. Leider konnten einige geplante Aktivitäten wegen der Corona- Pandemie nicht verwirklicht werden.

Toni nahm sich immer Zeit den Geburtstags-Jubilaren mit einer Aufmerksamkeit zu danken und zu gratulieren. Niemand konnte ahnen, dass die am 11. Oktober 2021 abgehaltene Vorstandssitzung die letzte sein sollte, sowie die am 15. Oktober 2021, speziell von ihm ausgewählte „Fahrt ins Blaue“.

Mit tiefer Betroffenheit mussten wir am 01. November 2021, am Allerheiligentag, die Nachricht vernehmen, dass wir unseren allseits geschätzten Toni für immer verloren haben. Nach nur wenigen Tagen folgte er seiner geliebten Gattin Theresia.

In Erinnerung bleiben seine mit besonderem Engagement geführten und aufopfernden Tätigkeiten, die er uneigennützig dem Verein widmete. Sein stets besonnenes, freundliches Miteinander bezeugte seinen einzigartigen Charakter.

„Das schönste Denkmal, das ein Mensch bekommen kann, steht in den Herzen seiner Mitmenschen.“ (Albert Schweitzer)

Für den Pensionistenverband Ortsgruppe Sinabelkirchen:
Ursula Knaus, Stellvertretende Vorsitzende und
Peter Gimpl, Schriftführer

Die Marktgemeinde Sinabelkirchen nimmt Abschied
von ihrem Ehrenringträger, langjährigen Wegbegleiter und Gestalter



Anton Kalcher

15.02.1946 – 01.11.2021

Herr Anton Kalcher war 41 Jahre lang im Gemeinderat der Marktgemeinde Sinabelkirchen aktiv, davon bekleidete er 26 Jahre lang die Funktion eines sehr engagierten Vizebürgermeisters und entwickelte die Marktgemeinde Sinabelkirchen maßgeblich mit. Toni Kalcher war für sein ausgleichendes und wohlüberlegtes Handeln, seine Erfahrung und sein Geschick in seiner Arbeit zum Wohle der Bewohner/-innen bekannt, angesehen und beliebt.

In Dankbarkeit:
Für den Gemeinderat Sinabelkirchen:
Bürgermeister Emanuel Pfeifer



Neuer Podcast: Gesundheit ist jetzt hörbar!

„Gesund informiert“ gibt es ab sofort auch als Podcast. Der Gesundheitsfonds Steiermark versorgt Sie mit Fakten zum Thema Gesundheit. Es ist schwer genug, Entscheidungen zu treffen. Noch mehr, wenn es um die eigene Gesundheit geht. Umso wichtiger ist es, gut informiert zu sein. Jeden zweiten Freitag erscheint eine neue Folge, in der Expertinnen und Experten Gesundheitstipps mit Ihnen teilen. Unabhängig, werbefrei und kostenlos. Am besten gleich Reinhören und Podcast abonnieren auf allen gängigen Plattformen (Spotify, Google Podcasts, Apple Podcasts etc.): www.gesund-informiert.at/podcast-gesundheit-ist-hoerbar





Dienstbereitschaftswochen der Apotheken

Quartal I/2022

Dienstwechsel jeweils Montag 8.00 Uhr

Montag, 27. Dezember 2021, bis Sonntag, 02. Jänner 2022
Stadt-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 2469-0

Montag, 03. Jänner 2022, bis Sonntag, 09. Jänner 2022
Apotheke Sinabelkirchen, Tel. 03118 20368
Marien-Apotheke, Eggersdorf, Tel. 03117 27988-0
Fux-Apotheke, St. Marein bei Graz, Tel. 03119 31111

Montag, 10. Jänner 2022, bis Sonntag, 16. Jänner 2022
Raabtal-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 5600

Montag, 17. Jänner 2022, bis Sonntag, 23. Jänner 2022
Kur-Apotheke, Laßnitzhöhe, Tel. 03133 2456-0
Apotheke St. Margarethen, Tel. 03115 22065
Kulmland Apotheke, Pischelsdorf, Tel. 03113 8330
Zur Markt Apotheke St. Ruprecht/Raab, Tel. 03178 28311

Montag, 24. Jänner 2022, bis Sonntag, 30. Jänner 2022
Stadt-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 2469-0

Montag, 31. Jänner 2022, bis Sonntag, 06. Februar 2022
Apotheke Sinabelkirchen, Tel. 03118 20368
Marien-Apotheke, Eggersdorf, Tel. 03117 27988-0
Fux-Apotheke, St. Marein bei Graz, Tel. 03119 31111

Montag, 07. Februar 2022, bis Sonntag, 13. Februar 2022
Raabtal-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 5600

Montag, 14. Februar 2022, bis Sonntag, 20. Februar 2022
Kur-Apotheke, Laßnitzhöhe, Tel. 03133 2456-0

Apotheke St. Margarethen, Tel. 03115 22065
Kulmland Apotheke, Pischelsdorf, Tel. 03113 8330
Zur Markt Apotheke St. Ruprecht/Raab, Tel. 03178 28311

Montag, 21. Februar 2022, bis Sonntag, 27. Februar 2022
Stadt-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 2469-0

Montag, 28. Februar 2022, bis Sonntag, 06. März 2022
Apotheke Sinabelkirchen, Tel. 03118 20368
Marien-Apotheke, Eggersdorf, Tel. 03117 27988-0
Fux-Apotheke, St. Marein bei Graz, Tel. 03119 31111

Montag, 07. März 2022, bis Sonntag, 13. März 2022
Raabtal-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 5600

Montag, 14. März 2022, bis Sonntag, 20. März 2022
Kur-Apotheke, Laßnitzhöhe, Tel. 03133 2456-0
Apotheke St. Margarethen, Tel. 03115 22065
Kulmland Apotheke, Pischelsdorf, Tel. 03113 8330
Zur Markt Apotheke St. Ruprecht/Raab, Tel. 03178 28311

Montag, 21. März 2022, bis Sonntag, 27. März 2022
Stadt-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 2469-0

Montag, 28. März 2022, bis Sonntag, 03. April 2022
Apotheke Sinabelkirchen, Tel. 03118 20368
Marien-Apotheke, Eggersdorf, Tel. 03117 27988-0
Fux-Apotheke, St. Marein bei Graz, Tel. 03119 31111

Gesundheitstelefon des Ärzte-Bereitschaftsdienstes: Tel.-Nr.: 1450

Eltern-Kind-Zentrum Gleisdorf: Unsere geplanten Highlights

RUND UMS BABY

- * Geburtsvorbereitung * Yoga für Schwangere
- * Schwangerengymnastik
- * Rückbildung mit Baby * Babymassage
- * Babys erstes Löffelchen

FÜR KINDER von 1-10 JAHREN

- * Spielraum nach Emmi Pikler * Plauderzwerge
- * Spielgruppen (sanfte Vorbereitung auf den Kindergarten)
- * Eltern-Kind Turnen Basic oder Motorik
- * Musik Minis und Maxis
- * Englisch oder * Yoga für Kinder von 3-6 oder für Volksschulkinder
- * Papa-Kind-Treffen für Minis und Maxis
- * Kochen - Muffins, Cake-Pops, Donuts und so

WELLNESS und GESUNDHEIT

- * Yoga für Frauen
- * Flow-Yoga-Gruppen:
Gesunder Rücken und bewegliche Gelenke
Loslassen und Kraft tanken
- * Kindernetfallkurse - Erste Hilfe Babys+Kinder

Unsere Kurse und Gruppen starten laufend!

ALLE TERMINE finden Sie auf
www.ekiz-gleisdorf.at

ELTERNBILDUNG - WEITERBILDUNG

NEU: Sie haben die Wahl! - Termine im EKIZ finden jeweils am Dienstag 19-21 Uhr oder ONLINE-Termine für die Teilnahme zu Hause jeweils am Mittwoch 18.30-20 statt.

Was belastete Kinder brauchen

10. Jänner (nur für Fachpersonal!)

Grenzen setzen und sich abgrenzen

11. Jänner im EKIZ, 12. Jänner ONLINE

Meilensteine in der Entwicklung 1.+2. Lebensjahr

18. Jänner im EKIZ, 19. Jänner ONLINE

Müssen Kinder folgen?

1. Februar im EKIZ, 2. Februar ONLINE

Träumelieschen und Zappelphilipp

8. Februar im EKIZ, 9. Februar ONLINE

Mitbestimmen im pädagogischen Alltag

14. Februar (nur für Fachpersonal!)

Klammern, Weinen, Fremdeln

15. Februar im EKIZ, 16. Februar ONLINE

Meilensteine in der Entwicklung 3.+4. Lebensjahr

1. März im EKIZ, 2. März ONLINE

Anmeldeschluss 3 Tage vor der Veranstaltung!



Den Blick auf unsere Stärken richten

Hinschauen und bemerken, was wir gut können! Warum das wichtig ist in der Erziehung, erläutert Sabine Felgitsch in ihrem Elternbildungsvortrag am 25. Jänner, 19-21 Uhr im EKIZ oder am 26. Jänner, 18.30-20 Uhr ONLINE

Ich bin ich - und das ist gut so!

8. März im EKIZ, 9. März ONLINE

Ist meins! Vom Streiten und Teilen

15. März im EKIZ, 16. März ONLINE

Wie redest du denn mit mir?

22. März im EKIZ, 23. März ONLINE

Hochsensible Kinder

29. März im EKIZ, 30. März ONLINE

Viele Themen werden als Weiterbildung gemäß A6/Land Steiermark anerkannt.

Jubilarinnen und Jubilare

Vielen Dank für Ihre Zustimmung zur Veröffentlichung!

92 Jahre

Elfriede Maninger, Sinabelkirchen

80 Jahre

Heribert Romeder, Sinabelkirchen
Herbert König, Obergroßau
Elsa Johanna Faustner, Obergroßau
Theresia Schriefl, Sinabelkirchen

75 Jahre

Alois Groß, Untergroßau

70 Jahre

Gottfried Schrattnner, Sinabelkirchen
Maria Yalcin, Egelsdorf
Karl Franz Kober, Egelsdorf

60 Jahre

Anita Traxler, Egelsdorf
Sieglinde Auner, Egelsdorf
Norbert Zechner, Obergroßau

50. Ehejubiläum

Waltraud und Johann Bierbauer, Frösau

25. Ehejubiläum

Gerda und Karl Höfler, Fünfing

Eheschließungen

Silke Nagl und Guido Walzl, Gnies
Monika Heidenbauer und Christian Mußbacher, Ilz
Kerstin Karoline König und Martin Teuschler, Obergroßau

Sterbefälle

Gottfried Posch, Sinabelkirchen
Theresia Kalcher, Egelsdorf
Hannes Adolf Berghold, Gnies
Rupert Adolf Winter, Sinabelk.
Ing. Hubert Pörtl, Sinabelkirchen
Hermine Wölfler, Frösau
Josef Bierbauer, Frösau
Anna Maria Repnik, Unterrettenb.
Anton Kalcher, Egelsdorf
Elfriede Bierbauer, Frösau
Franz Koller, Sinabelkirchen
Maria König, Untergroßau
Theresia Himmler, Sinabelkirchen

Herzliche Gratulation!

Michael Otter aus Fünfing hat den Universitätslehrgang Versicherungswirtschaft an der Karl-Franzens-Universität erfolgreich mit dem Berufstitel Akademischer Versicherungskaufmann abgeschlossen. Das gesamte Team der Consens Versicherungsmakler GmbH gratuliert ihm zur tollen Leistung. Bürgermeister Emanuel Pfeifer schließt sich den Glückwünschen im Namen der Marktgemeinde Sinabelkirchen und persönlich sehr herzlich an.



Ihr GRAWE Team Brandl-Ulz



Das GRAWE Team Brandl-Ulz sucht Mitarbeiter für die Beratung vor Ort!

Direktionsinspektor-Teamleiter

Ramona Brandl

Tel. 0664/4258215

Zentralinspektor Akad. Vkmf.

Patrick Ulz

Tel. 0664/1573037

Impressum gemäß §§ 24f. Mediengesetz

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Sinabelkirchen, 8261 Sinabelkirchen, Sinabelkirchen 8, www.sinabelkirchen.eu

Vertretungsbefugt: Bürgermeister Emanuel Pfeifer

Druck: Impulsdruck Donnerer, 8261 Sinabelkirchen, Untergroßau 25

Die Verantwortung für den Inhalt der einzelnen Beiträge und für das Bildmaterial liegt bei den Überbringerinnen und Überbringern der Artikel bzw. Fotos.

Fotos: Schoffer Seite 5, Neuhold Seite 6, Glatzer Seite 7 u. Seidnitzer Seite 9 von Foto Ramminger

Datenschutzerklärung zur Erfüllung der datenschutzrechtlichen Informationspflichten

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns ein fundamentales Anliegen. Unsere Gemeinde speichert und verarbeitet Ihre Daten - im Interesse der Bürgerinnen und Bürger - nur in dem für die Verwaltung unbedingt erforderlichen Umfang, ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen (DSGVO, TKG 2003, DSG, etc.). Die vollständige Datenschutzerklärung ist unter www.sinabelkirchen.eu/impressum-und-datenschutzerklaerung abzurufen.

Fotoecke: Herbst in Sinabelkirchen

Frau Monika Pfeifer aus Sinabelkirchen schickte uns diese herbstliche Fotoimpression. Vielen Dank für das Teilen mit den Leserinnen und Lesern!



Herzliche Glückwünsche!



Johann Berger, 95 Jahre,
Sinabelkirchen



Agnes Linhart, 90 Jahre,
Fünfing



Theresia Groß, 80 Jahre,
Untergroßau

Babys aus der Marktgemeinde



Lukas Michael Leber, Obergroßau



Tim Steiner, Nagl



Lorenz Gabriel Peinsipp-Lechner,
Sinabelkirchen



Samuel Wachmann, Gnies



Nico Hutter, Obergroßau



Jonas Weberhofer, Obergroßau



Lukas Liebmann, Obergroßau

Geburt Ihres Babys:

Wenn Sie kürzlich Eltern geworden sind oder werden und Ihr Baby vom Geburtsstandesamt (z.B. Graz, Hartberg oder Feldbach) in unserer Marktgemeinde mit Hauptwohnsitz angemeldet wurde/wird, kommen Sie bitte dennoch ins Marktgemeindeamt Sinabelkirchen. Es erwarten Sie Glückwünsche und Präsente der Marktgemeinde Sinabelkirchen.